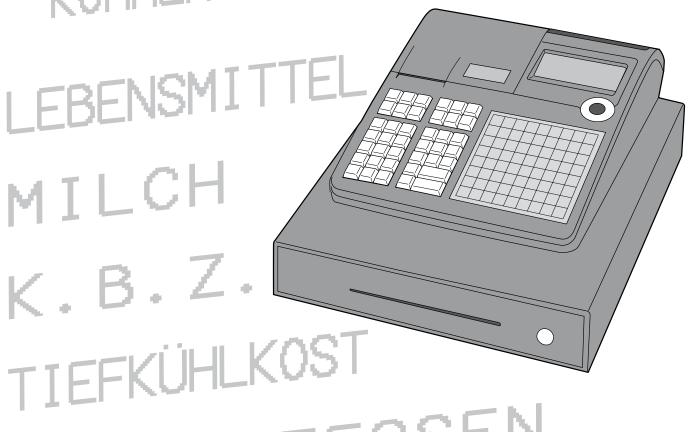
ELEKTRONISCHE REGISTRIERKASSE

SE-C2000

BESTEN DAINN
I HR KASSENBON
KOMMEN SIE BALD WIEDER!



DELIKATESSEN

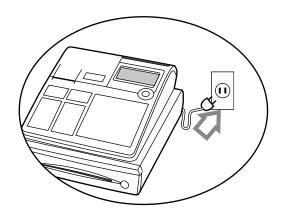
BEDIENUNGSANLEITUNG CASIO.

Einleitung & Inhalt

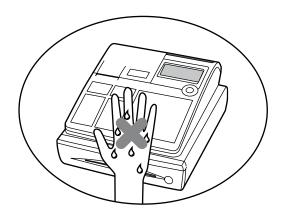
Wichtig!

Ihre neue Registrierkasse wurde vor Versand sorgfältig geprüft, um einen korrekten Betrieb zu gewährleisten. Sicherheitsvorrichtungen sorgen dafür, dass es nicht zu einem Ausfall aufgrund von Bedienfehlern oder falscher Handhabung kommt. Damit ein jahrelanger, störungsfreier Betrieb gewährleistet ist, sollten jedoch folgende Punkte für die Handhabung der Registrierkasse beachten werden.

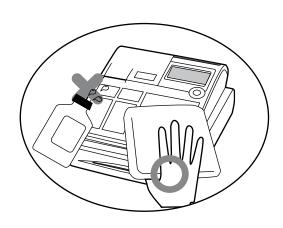
Niemals die Registrierkasse an einem Ort aufstellen, wo sie direktem Sonnenlicht, hoher Feuchtigkeit, Wasser oder anderen Flüssigkeiten sowie hohen Temperaturen (in Nähe einer Heizung) ausgesetzt ist.



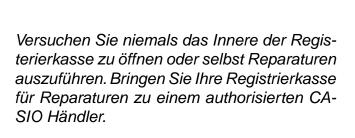
Prüfen Sie unbedingt den Aufkleber an der Seite der Registrierkasse, ob die Spannung der Stromversorgung Ihrer Region entspricht.

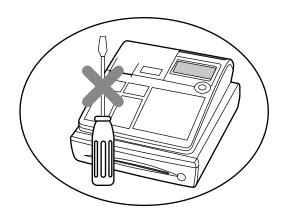


Niemals die Registrierkasse benutzen, wenn Ihre Hände naß sind.



Für Reinigung des Gehäuses des Registerierkasse. ein weiches, trockenes Tuch verwenden. Verwenden Sie niemals Benzol, Verdünner oder andere flüchtige Mittel.





Willkommen an der CASIO Registrierkasse!

Herzlichen Glückwunsch zur Wahl einer elektronischen Registrierkasse von CASIO, die für jahrelangen und zuverlässigen Betrieb konstruiert wurde.

Die Bedienung einer CASIO Registrierkasse ist einfach und kann ohne spezielles Training gemeistert werden. Alles Wissenswertes ist in dieser Anleitung enthalten; halten Sie daher diese Anleitung für Nachschlagzwecke bereit. Falls Fragen über Punkte auftauchen sollten, die nicht in dieser Anleitung behandelt werden, wenden Sie sich bitte an Ihren CASIO Fachhändler.

Hersteller:



CASIO® COMPUTERT CO..LTD.

6-2, Hon-machi 1-chome, Shibuya-ku, Tokyo 151-8543, Japan Vertretung in der Europäischen Union:

CASIO® EUROPE GmbH

Bornbarch 10, 22848 Norderstedt Germany

Bitte bewahren Sie alle Informationen für spätere Referenz auf.

Zur Trennung vom Netz ist der Netzsecker aus der Steckdose zu ziehen, welche sich in der Nähe des Gerätes befinden muss und leicht zugänglich sein soll.



Diese Makierung trifft nur auf EU-Länder zu.

Sicherheitsmaßnahmen

- Um dieses Produkt sicher und richtig verwenden zu können, lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch, und halten Sie die beschriebenen Bedienungsvorgänge ein.

 Nach dem Lesen der Anleitung, bewahren Sie diese für spätere Nachschlagzwecke sorgfältig auf.

 Bewahren Sie alle Informationen für spätere Referenz sorgfältig auf.
- Beachten Sie immer die unter Warnung und Vorsicht an dem Produkt angegebenen Informationen.

Über die Icons

In dieser Anleitung werden verschiedene Icons verwendet, um sicheren Betrieb dieses Produktes hervorzuheben und Verletzungen des Kassierers und anderen Personen sowie Sachschäden und Beschädigungen dieses Produktes zu vermeiden. Diese Icons und Definitionen sind nachfolgend aufgeführt.



Zeigt an, dass ernsthafte Verletzungs- und Todesgefahr vorliegt, wenn falsch verwendet.

Zeigt an, das Verletzungs- und Beschädigungsgefahr vorliegt, wenn falsch verwendet.

Beispiele für die Icons

Üm die Risiken und möglichen Beschädigungen anzuzeigen, werden folgende Typen von Icons verwendet.



Das Symbol des gleichseitigen Dreiecks \triangle schließt Warnsymbole ein. In diesem gleichseitigen Dreieck ist der eigentliche Typ der Vorsichtsmaßnahme dargestellt (in diesem Beispiel: Stromschlaggefahr).



Das Kreissymbol mit der durchgehenden diagonalen Linie ⊘ zeigt an, dass etwas verboten ist (in diesem Beispiel: Demontage ist verboten).



Das schwarze Kreissymbol ● gibt eine Information an, die ausgeführt werden muss. In diesem Symbol ist der Typ des tatsächlichen auszuführenden Vorganges aufgeführt (in diesem Beispiel: der Netzstecker ist von der Netzdose abzuziehen).

⚠ Warnung!

Handhabung der Registrierkasse



Sollte es jemals zu Fehlbetrieb der Registrierkasse kommen, sollte diese Rauch oder ungewöhnlichen Geruch entwickeln, oder sollte ein anderer nicht normaler Zustand auftreten, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, und ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab. Fortgesetzte Verwendung unter diesen Bedingungen führt zu Feuer- und Stromschlaggefahr.

• Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.



Stellen Sie niemals mit Flüssigkeiten gefüllte Behälter in der Nähe der Registrierkasse ab, und achten Sie darauf, dass keine Fremdkörper in die Registrierkasse eindringen. Sollten jemals Wasser oder Fremdkörper in das Innere der Registrierkasse gelangen, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, und ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab. Fortgesetzte Verwendung unter diesen Bedingungen führt zu Kurzschluss-, Feuer- und Stromschlaggefahr.

• Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.



Sollten Sie jemals die Registrierkasse fallen lassen oder beschädigen, schalten Sie sofort die Stromversorgung aus, und ziehen Sie den Netzstecker von der Netzdose ab. Fortgesetzte Verwendung unter diesen Bedingungen führt zu Kurzschluss-,Feuer- und Stromschlaggefahr.

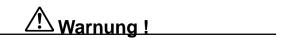
• Versuchen Sie niemals Reparaturen selbst auszuführen, da dies äußerst gefährlich ist. Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst.



Versuchen Sie niemals ein Zerlegen oder Modifizieren der Registrierkasse. An bestimmten Komponenten im Inneren der Registrierkassse liegt Hochspannung an, sodas Feuer- und Stromschlaggefahr besteht.

• Wenden Sie sich an einen CASIO-Kundendienst. Um alle Reparatur- und Wartungsarbeiten ausführen zu lassen.

4



Netzstecker und Netzdose



Verwenden Sie nur eine geeignete Netzdose (100 V bis 240 V). Die Verwendung einer Netzdose mit unterschiedlicher Spannung führt zu Fehlbetrieb sowie Feuer. Und Stromschlaggefahr. Falls die Netzdose überlastet wird, kommt es zu Überhitzungs- und Feuergefahr.



Achten Sie darauf, dass der Netzstecker bis zum Anschlag in der Netzdose eingesteckt ist. Ein loser Netzstecker führt zu Stromschlag-,Überhitzungs- und Feuergefahr.

 Verwenden Sie niemals die Registrierkasse mit beschädigtem Netzstecker. Schließen Sie den Netzstecker auch niemals an eine lockere Netzdose an.



Verwenden Sie ein trockene Tuch, um den an den Kontakten des Netzsteckers angesammelten Staub zu entfernen. Feuchtigkeit kann zu schlechter Isolation und damit zu Stromschlaggefahr führen, wenn der Staub an den Kontakten des Netzsteckers verbleibt.

Niemals Reinigungsmittel für Reinigung des Netzkabels verwenden,besonders den Stecker und die Steckerbuchse.



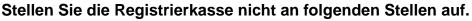
Achten Sie darauf, dass das Netzkabel und der Netzstecker nicht beschädigt werden, und versuchen Sie niemals eine Modifikation dieser Teile. Fortgesetzte Verwendung mit einem beschädigten Netzkabel kann zu Verschlechterung der Isolation, Freilegung der internen Drähte und Kurzschluss führen, wodurch es zu Stromschlag- und Feuergefahr kommt.

• Wenden Sie sich an einem CASIO-Kundendienst, wenn Reparatur- oder Wartungsarbeiten am Netzkabel oder Netzstecker ausgeführt werden müssen.





Stellen Sie die Registrierkasse niemals auf einer instabilen oder schrägen Fläche ab. Anderenfalls kann die Registrierkasse, besonders wenn die Schublade geöffnet wird, herunter fallen, wodurch es zu Fehlbetrieb sowie Feuer- und Stromschlaggefahr kommen kann.





- Bereiche, in welchen die Registrierkasse hoher Luftfeuchtigkeit oder starker Staubentwicklung bzw. heißer oder kalter Luft ausgesetzt wird.
- Bereiche mit direkter Sonneneinstrahlung, in einem geschlossenen Kraftfahrzeug oder an einem Ort mit sehr hohen Temperaturen.

Die obigen Bedingungen können zu Fehlbetrieb sowie Feuergefahr führen.



Biegen Sie das Netzkabel niemals übermäßig ab, achten Sie darauf, dass dieses nicht zwischen Tisch und Möbeln eingeklemmt wird, und stellen Sie niemals schwere Gegenstände auf dem Netzkabel ab. Anderenfalls kann das Netzkabel beschädigt oder kurzgeschlossen werden, wodurch Feuer- und Stromschlaggefahr verursacht weren können.



Fassen Sie immer den Netzstecker an, wenn Sie diesen von der Netzdose abtrennen. Ziehen Sie niemals direkt an dem Netzkabel, da dieses sonst beschädigt wird oder kurzgeschlossen werden kann, wodurch es zu Feuer- und Stromschlaggefahr kommt.



Berühren Sie niemals den Netzstecker mit nassen Händen. Anderenfalls besteht Stromschlaggefahr. Ziehen Sie niemals direkt an dem Netzkabel, da dies sonst beschädigt oder kurzgeschlossen werden kann, wodurch es zu Feuer- und Stromschlaggefahr kommt. Niemals den Druckerkopf, die Walze oder die Schneidvorrichtung berühren.

Einleitung & Inhalt

Einleitung & Inhalt	
Wollen wird beginnen	10
Setzen Sie die zwei Speicherschutzbatterien und die Papierrollen ein	10
Setzen Sie den Kasenbon/Journalstreifen ein	
Schließen Sie die Registrierkasse an eine Netzdose an	
4. Stecken Sie den mit "PGM" markierten Betriebsartenschlüssel in den	
Betriebsartenschalter	13
5. Drehen Sie den Betriebsartenschalter auf die Position "PGM"	
6. Stellen Sie das Datum ein.	
7. Stellen Sie die Zeit ein	
8. Steuertabelle programmieren	
9. Einstellung für Wasserzeichen auf Kassenbon	
10. Für Australische GST-Steuer	
11.Programmieren eines Einheitspreises für Warengruppe	
12. Programmieren eines Einheitspreises für PLUs	
13. Programmieren für Nachlässe	
14. Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts	
15. Fortgeschrittene Operationen und Einstellungen	
16. Ausdrucken von Berichten	18
17. Störungsbeseitung	
Vorstellung der Registrierkasse	
Allgemeine Anleitung	
Betriebsartenschlüssel	
Schublade	
Schubladenschloss/Schubladenschlüssel	
MagnetplatteBetriebsartenschalter	
Einstellung der ausziehbaren Anzeige	
Anbringung des Menü-Überzugs	
Anzeige	22
Anzeigetafel	
Hauptanzeige	
Kundenanzeige Tastatur	
Zuordnung von Funktionen	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Grundlegende Operationen und Einstellungen	
Ablesen der Druckausgaben	
Verwendung Ihrer Registrierkasse	
Vor den Geschäftsstunden	
Prüfung von Zeit und Datum	
Vorbereitung für Wechselgeldmünzen	
Vorbereitung und Verwendung der Warengruppentasten	
Registrieren der Warengruppentasten	
Programmieren der Warengruppentasten	
Programmieren eines Einheitspreises für jede Warengruppe	33
Programmieren des Steuerberechnungsstatus für jede Warengruppe	
Programmieren der Höchstbetrag-Begrenzung für jede Warengruppe	
Registrieren der Warengruppentasten durch Programmieren von Daten Voreingestellter Preis	
Voreingestellter Steuerstatus	
Aussperrung der Höchstbetrag-Begrenzung	34
Vorhereitung und Verwendung von PLUs	35

	Programmieren der PLUs	
	Programmieren eines Einheitspreises für jeden PLU	
	Programmieren des Steuerberechnungstatus für jeden PLU	
	Registrieren von PLUs	
'	/orbereitung und Verwendung von Nachlässen	38
	Programmierung von Nachlässen	38
	Registrieren von Nachlässen	
	Nachlass für Posten und Zwischensummen	38
•	orbereitung und Verwendung von Reduzierungen	
	Programmieren von Reduzierungen	
	Programmieren des voreingestellten Reduzierungsbetrags	
	Registrierung von Reduzierungen	
	Reduzierung für Posten und Zwischensumme	39
	Registrierung von Kredit- und Scheckzahlungen	
•	Scheck	40
	Kredit	
	Kredit	
	Gemischte Bezahlung (Bargeld und Scheck)	40
	Registrierung von Euro und örtlicher Währung	
	Registrieren von zurückgegebenen Artikeln in der REG-Betriebsart	42
	Registrierung von zurückgegebenen Artikeln in der RF-Betriebsart	42
	Registrierung von Einzahlungen	43
	Registrierung von Auszahlungen	43
	Registrierung für Nichtverkauf	
I	Berichtigungen in einer Registrierung	44
	Berichtigung eines Postens, den Sie eingegeben aber noch nicht registriert haben	
	Berichtigung eines eingegebenen und bereits registrierten Postens	
	Stornieren aller Posten in einer Transaktion	
		47
	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts	
ortge	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichtsschrittene Operationen	48
ortge	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichtsschrittene Operationen/erwendung der Verkäuferfunktionen	48
ortge	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts	48 48
ortge	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers	48 48 48
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste	48 48 48 48
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe	48 48 48 48 48
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion	48 48 48 48 49 50
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung	48 48 48 48 49 50
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung	48 48 48 48 49 50 50
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung	48 48 48 49 50 50 50
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung	48 48 48 49 50 50 51
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein	48 48 48 49 50 50 51 52
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten	48 48 48 49 50 50 51 52 52
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten	48 48 48 49 50 50 51 52 52 53
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme	48 48 48 49 50 51 51 52 52 53 53
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssystem	48 48 48 49 50 51 52 52 53 54
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssystem Öffnung eines Schecks	48 48 48 49 50 51 52 52 53 54 54
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssystem Öffnung eines Schecks Hinzufügung bei einem Scheck	48 48 48 49 50 51 52 52 52 53 54 54
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssystem Öffnung eines Schecks Hinzufügung bei einem Scheck Ausdrucken eines Gastkassenbons	48 48 48 49 50 51 52 52 52 53 54 54
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssysteme Öffnung eines Schecks Hinzufügung bei einem Scheck Ausdrucken eines Gastkassenbons Schließung eines Scheckspeichers	48 48 48 49 50 51 52 52 52 53 54 54 54
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssystem Öffnung eines Schecks Hinzufügung bei einem Scheck Ausdrucken eines Gastkassenbons Schließung eines Scheckspeichers Tastenbetätigung für neuen/alten Scheck	48 48 48 49 50 51 52 52 53 54 54 54
Fortge	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssystem Öffnung eines Schecks Hinzufügung bei einem Scheck Ausdrucken eines Gastkassenbons Schließung eines Scheckspeichers. Tastenbetätigung für neuen/alten Scheck Addierung von Schecks	48 48 48 49 50 50 51 52 52 52 53 54 54 54
Fortge:	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssystem Öffnung eines Schecks Hinzufügung bei einem Scheck Ausdrucken eines Gastkassenbons Schließung eines Scheckspeichers Tastenbetätigung für neuen/alten Scheck Addierung von Schecks	48 48 48 49 50 51 52 52 53 54 54 54 54 55 55
Fortge	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Scutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssystem Öffnung eines Schecks Hinzufügung bei einem Scheck Ausdrucken eines Gastkassenbons Schließung eines Scheckspeichers Tastenbetätigung für neuen/alten Scheck Addierung von Schecks Flat-PLU Textabruf	48 48 48 49 50 51 52 52 53 54 54 54 54 55 55
Fortge	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts schrittene Operationen /erwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Gutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssystem Öffnung eines Schecks Hinzufügung bei einem Scheck Ausdrucken eines Gastkassenbons Schließung eines Scheckspeichers Tastenbetätigung für neuen/alten Scheck Addierung von Schecks Flat-PLU Fextabruf Eingabe der Kundennummer	48 48 48 49 50 51 52 52 53 54 54 54 54 55 55 55
Fortge	Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts Schrittene Operationen Verwendung der Verkäuferfunktionen Einstellung der Verkäuferfunktionen An- und Abmeldung des Verkäufers Verkäufernummertaste Einzelposten-Bargeldverkäufe Währungswechselfunktion Registrierung von Fremdwährung Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung Prämie Scutschein Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten Altersverifikation Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssysteme Schecknachverfolgungssystem Öffnung eines Schecks Hinzufügung bei einem Scheck Ausdrucken eines Gastkassenbons Schließung eines Scheckspeichers Tastenbetätigung für neuen/alten Scheck Addierung von Schecks Flat-PLU Textabruf	48 48 48 49 50 51 52 52 52 53 54 54 54 54 55 55 55

Einleitung & Inhalt

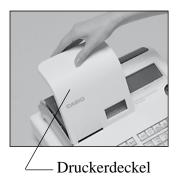
Festes Menü	59
Anordnung für Tastenregistrierungen	60
Trinkgelder	
Addition	
Postenberichtung mit VOID-Taste	61
Programmieren von Warengruppe/PLU-Beschreibungen und	
voreingestellter Meldungen in der Liste	62
Wahl und Einstellung der Warengruppen/PLU-Beschreibungen in der Liste	
Wahl und Einstellung der voreingestellten Kassenbonmeldungen	
und des Grafiklogog in der Liste	62
Ausdruckbeispiel für Abrufmeldung und –grafik	
Manuelle Zeicheneingabe	
Eingabe von Zeichen	
Verwendung der Zeichentastatur	
Eingabe von Zeichen durch Mehrfachanschlag	
Programmieren von Beschreibungen und Meldungen durch Zeicheneingabe	
Programmieren der PLU-Beschreibung	
Programmieren der Warengruppe/Flat-PLU/Funktionstasten-Beschreibung	
Funktionstaste	
Warengruppentaste	
Flat-PLU-Taste	66
Programmieren von Meldungen	67
Kassenbon-Meldung	
Programmieren des Verkäufernamen	
Verkäufername	
Programmierung anderer Beschreibungen	
Berichtbeschreibung	
Gesamtsumme, Sonderzeichen	
Berichttitel Textabrufzeichen	
Programm für Maschinenmerkmale	
Allgemeines Steuerprogramm	
Programmiervorgang	
Programmdaten (durch Adressencode)	
Adressencode 02 (Maschinennummer)	
Adressencode 03 (fortlaufende Nummer)	
Adressencode 04 (Steuersystem, Rundung)	70
Adressencode 05 (Druckersteuerung für Kassenbon)	71
Adressencode 06 (Berechnung- & Bedienkontrollfunktion)	71
Adressencode 08 (Druckersteuerung für Festsummenbericht)	
Adressencode 10 (Druckersteuerung für steuerpflichtigen Betrag)	
Adressencode 14 (Währungswechselsteuerung)	
Adressencode 15 (Druckersteuerung für Berichte)	
Adressencode 16 (Druckersteuerung für Gesamtsumme)	
Adressencode 17 (Druckersteuerung)	
Adressencode 18 (Druckersteuerung für Gastkassenbon)	
Adressencode 19 (Kassenbonsteuerung)	
Adressencode 21 (Meldungssteuerung)	
Adressencode 25 (Eingabeeinschränkungen)	
Adressencode 27 (Verkäufersteuerung)	
Adressencode 28 (Euro 1)	
Adressencode 29 (Euro 2)	
Adressencode 29 (Edro 2) Adressencode 30 (Thermodruckersteuerung)	
Adressencode 34 (Steuerung der Hintergrundbeleuchtung)	
Programmieren der Tastenfunktion	
Programmieren der Warengruppentaste/Flat-PLU-Taste/PLU (Programmierung für	_

Stapelmerkmale)	78
Programmiervorgang	78
Programmdaten	78
Programmieren für Warengruppentaste/Flat-PLU-Taste/PLU (Programmierung	
individueller Merkmale)	79
Programmiervorgang	
Programmdaten (durch Adressencode)	
Programmieren der Transaktionstaste	
Programmiervorgang	
Programmdaten	
Programmieren für Verkäufer	
Programmierung für Verkäufernummer, Schecknummer	
Andere Programmierungen für Verkäufer	
Programmierung für festes MenüProgrammierung für Anordnung	
Änderung der Tastaturanordnung	
Programmieren der Funktion der einzelnen Tasten	
Ausdrucken der Auslese/Rückstellberichte	
Ausdrucken der individuellen Warengruppen, des PLU-Ausleseberichts	
Ausdrucken der täglichen Ausleseberichte (außer Bargeldscheck)	
Ausdrucken des Ausleseberichts für Bargeldscheck	
Ausdrucken der täglichen Rückstellberichte (außer Bargeldscheck)	
Ausdrucken des Rückstellberichts für Bargeldscheck	
Beispiel für Auslese/Rückstellbericht	
Ausdrucken des Auslese/Rückstellberichts der periodischen Verkäufe 1/2	94
Auslesen des Programms der Registrierkasse	96
Ausdrucken des Einheitspreis/Satzprogramms (außer PLU)	96
Ausdrucken des Maschinenprogramms (außer PLU)	
Ausdrucken der Tastenbeschreibungs-, Namens- und Meldungsprogramms (außer PLL	
Ausdrucken des PLU-Einheitspreises	•
Ausdrucken der PLU-Beschreibung	
Ausdrucken des PLU-Programms	
Ausdrucken des Zuordnungsprogramms	
Flag Clear	
Funktionstastenverknüpfung / Verknüpfungstaste	
· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
Störbeseitigung	104
Wenn es zu einem Fehler kommt	104
Wenn die Registrierkasse nicht arbeitet	106
Aufhebung einer Maschinenverriegelung	106
Bei Stromausfall	
Wenn das L-Symbol auf der Anzeige erscheint	107
Wartung durch den Anwender und Optionen	108
Austauschen des Journalstreifens	
Austauschen der Kassenbon-Papierrolle	
Optionen	
·	
Technische Daten	110
Index	111

Dieser Abschnitt zeigt, wie die Registrierkasse eingestellt und betriebsbereit gemacht wird. Lesen Sie bitte diesen Abschnitt durch, auch wenn Sie schon früher eine Registrierkasse benutzt haben.

1. Setzen Sie die zwei Speicherschutzbatterien und die Papierrollen ein

Setzen Sie zwei Speicherschutzbatterien ein



1. Nehmen Sie den Druckerdeckel ab, und öffnen Sie den Walzenarm (Kasssenbonseite).



2. Nehmen Sie den Batteriefachdeckel ab.



Walzenarm





3. Achten Sie auf die (+) und (-) Markierungen im Batteriefach. Setzen Sie zwei neue alkalische Batterien so ein, dass ihre positiven (+) und negativen (-) Enden in die markierten Richtungen weisen.



4. Bringen Sie den Batteriefachdeckel wieder an.



Batteriefachdeckel

Batterien sind nicht im Lieferumfang enthalten!

5. Schließen Sie den Walzenarm, und bringen Sie den Druckerdeckel wieder an.

Wichtig!

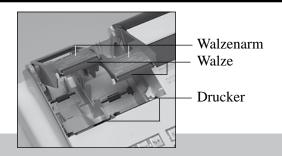
Diese Batterien schützen die im Speicher Ihrer Registrierkasse gespeicherten Informationen bei Stromausfall oder wenn Sie den Netzstecker ziehen. Setzen Sie daher unbedingt diese Batterien ein.

WARNUNG!

- Versuchen Sie niemals die mit der Registrierkasse mitgelieferten Batterien aufzuladen.
- Setzen Sie Batterien keiner direkten Wärme aus, schließen Sie diese nicht kurz, und zerlegen Sie die Batterien nicht.

Halten Sie die Batterien außerhalb der Reichweite von Kleinkindern. Falls Ihr Kind eine Batterie verschlucken sollte, suchen Sie sofort einen Arzt auf.

2. Setzen Sie den Kassenbon/Journalstreifen ein.



Wichtig!

Nehmen Sie die Druckkopfschutzfolie von dem Drucker ab, und schließen Sie den Walzenarm.

Vorsicht! (bei Handhabung des Thermopapiers)

- Berühren Sie niemals den Druckkopf und die Walze.
- Packen Sie das Thermopapier unmittelbar vor der Verwendung aus.
- Vermeiden Sie Hitze und direkte Sonneneinstrahlung.
- Vermeiden Sie staubige und feuchte Orte für die Lagerung.
- Kratzen Sie nicht auf dem Papier.
- Bewahren Sie das bedruckte Papier nicht unter folgenden Bedingungen auf: Hohe Luftfeuchtigkeit und Temperatur/direkte Sonneneinstrahlung/Kontakt mit Kleber, Verdünner oder Radiergummi.

Einsetzen der Kassenbon-Papierrolle



Schritt 1 Nehmen Sie den Druckerdeckel ab.



Schritt 4

Führen Sie das vordere Ende des Papierstreifens über den Drucker.



Schritt 2 Öffnen Sie den Walzenarm.



Schritt 5

Schließen Sie langsam den Walzenarm, bis dieser richtig einrastet.



Schritt 3

Achten Sie darauf, dass der Papierstreifen von der Unterseite der Papierrolle abgerollt wird, und setzen Sie die Papierrolle in die Papieraufnahme hinter dem Drucker ein.



Fertigstellung

Bringen Sie den Druckerdeckel wieder an, und führen Sie das vordere Ende des Papierstreifens durch den Papierabschneideschlitz. Reißen Sie den überstehenden Papierstreifen ab.

Einsetzen der Journalstreifen-Papierrolle



Schritt 1 Nehmen Sie den Druckerdeckel ab.



Schritt 2 Öffnen Sie den Walzenarm.



Schritt 7 Führen Sie das vordere Ende des Papierstreifens in die Nut in der Welle der Aufwickelspule ein, und wickeln Sie den Papierstreifen um zwei oder drei Windungen um die Welle.



Achten Sie darauf, dass der Papiersteifen von der Unterseite der Papierrolle abgerollt wird, und setzen Sie die Papierrolle in die Papieraufnahme hinter dem Drucker ein.

Schritt 3



Schritt 8 Bringen Sie die Papierführung der Aufwickelspule wieder an.



Schritt 4 Führen Sie das vorderen Ende des Papiersteifens über den Drucker.



Schritt 9 Setzen Sie die Aufwickelspule hinter dem Drucker und über der Papierrolle ein.



Schritt 5 Schließen Sie langsam den Walzenarm, bis dieser richtig einrastet.



Schritt 10 Während der Installation der Maschine, drücken Sie die OURNAL Taste nach dem Einschalten der Stromversorgung.

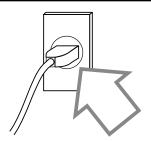


Schritt 6 Entfernen Sie die Papierführung der Aufwickelspule.



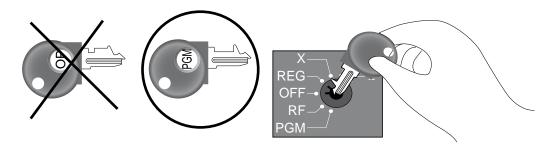
Fertigstellung Bringen Sie den Druckerdeckel

3. Schließen Sie die Registrierkasse an eine Netzdose an.

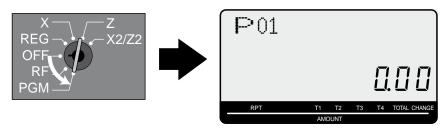


Überprüfen Sie unbedingt den Aufkleber (Nennspannung) an der Seite der Registrierkasse, um sicherzustellen, dass die Nennspannung der Registrierkasse mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.

4. Stecken Sie den mit "PGM" markierten Betriebsartenschlüssel in den Betriebsartenschalter.



5. Drehen Sie den Betriebsartenschalter auf die Position "PGM".



Wenn das Display "Niedrige Batteriespannung" anzeigt, setzen Sie die Speicherschutzbatterien ein (siehe Seite 10).

6. Stellen Sie das Datum ein.

- Stellen Sie das aktuelle Datum in der Reihenfolge Jahr-Monat-Tag ein, und drücken Sie <X/DATE TIME>
 - Beispiel: 15, Juni, 2008 ⇒ 0 8 0 6
- Drücken Sie die <C> Taste.

Beispiel: C

7. Stellen Sie die Zeit ein.

- Stellen Sie die aktuelle Zeit für das 24-Stunden-System ein, und drücken Sie <X/DATE TIME>
- Drücken Sie die <C> Taste.

Beispiel: C

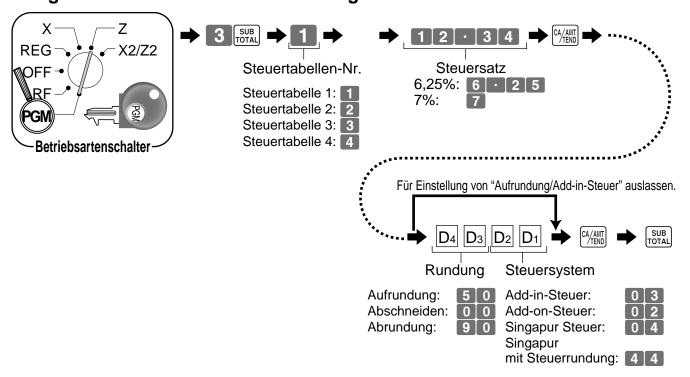
8. Steuertabelle programmieren

Diese Registrierkasse kann automatisch bis zu vier verschiedene Umsatzsteuern berechnen. Die Umsatzsteuerberechenungen beruhen auf Steuersätzen, sodass Sie die Steuersätze, den Steuertyp (Add-in-Steuer oder Add-on-Steuer). Ebenfalls sind Verfahren für besondere Rundung (nächste Seite) verfügbar, um den Anforderungen für bestimmte Gemeindsteuern zu entsprechen.

Wichtig!

Nachdem Sie die Steuerberechnung programmiert haben, müssen Sie auch individuell spezifizieren, welche Warengruppe (Seite 33) und PLUs (Seite 35) zu besteuern sind.

Programmieren der Steuerberechnungen



8. Programmierung der Steuertabelle (über spezielle Rundung)

Neben Abschneiden, Abrunden und Aufrunden können Sie auch "spezielle Rundung" für Zwischensummen und Gesamtsummen spezifizieren, Die spezielle Rundung wandelt die letzte

(ganz rechts) Stelle(n) eines Betrags auf "0" oder "5" (oder "00", "25", "50", "75") um, um den Steueranforderungen von bestimmten Gebieten zu entsprechen.

Programmierung für spezielle Rundung

Siehe untere Liste und wählen Sie die für Sie erforderliche Rundung.

Programmiervorgang



2011.02041.101.1031.141.101			Den Code in der	Liste Eingeben.		
IF 1 Rund	nng	Norwegische Rund	ıng	Australische Rundung		
Letzte 1 Stelle der Zwischensumme	Ö	Letzte 1 Stelle der Zwischenumme	Ergebnis	Letzte 1 Stelle der Zwischensumme/Wechselgeld	Ergebnis	
0 ~ 2	0	00 ~ 24	0	0 ~ 2	0	
3 ~ 7	5	25 ~ 74	50	3~7	5	
8 ~ 9	10	75 ~ 99	100	8~9	10	
$D_{10} \sim D_1 = 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0$		D ₁₀ ~ D ₁ = 4 0 0 0 0 0 0 0 0		$D_{10} \sim D_1 = 7 \ 0 \ 0 \ 0 \ 0 \ 0 \ 0 \ 0 \ 0$		
IF 2 Rund	ung	Singapur Rundung		Südafrika Rundung		
Letzte 1 Stelle der Zwischenumme	Ergebnis	Letzte 1 Stelle des Postens,	Ergebnis	Letzte 1 Stelle der Zwischensumme	Ergebnis	
0 ~ 4	0	%+, %- Registrierung	Ligeniis	0 ~ 4	0	
5 ~ 9	10	0 ~ 2	0	5~9	5	
$D_{10} \sim D_1 = [2] 0 0 0 0 0$		3 ~ 7	5			
		8~9	10	$D_{10} \sim D_1 = 8 0 0 0 0 0$	0 0 0 0	

Dänische Run	dung	$D_{10} \sim D_1 = 5 3 0 0 0 0 0 0 0 0$		
Letzten 2 Stellen der	Ergebnis			
Zwischensumme/Wechselgeld	Ligeoms	Finnische Rundur	ıg	
00 ~ 12	00	Letzten 2 Stellen der	Ergebnis	
13 ~ 37	25	Zwischensumme/Wechselgeld	Ergebins	
38 ~ 62	50	0 ~ 2	0	
63 ~ 87	75	3 ~ 7	5	
88 ~ 99	100	8 ~ 9	10	
$D \sim D = 3 \ 0 \ 0 \ 0 \ 0$	0 0 0 0	$D_{10} \sim D_1 = 6 0 0 0 0 0$	0 0 0 0	

	Neuseeland (A) Rundung
]	Letzte 1 Stelle der Zwischensumme/Wechselgeld	Ergebnis
l	0 ~ 4	0
l	5 ~ 9	10
1	$D_{10} \sim D_1 = 9 0 0 0 0 0$	0 0 0 0

Neuseeland (B) Rundung					
Letzte 1 Stelle der Zwischensumme/Wechselgeld	Ergebnis				
0 ~ 5	0				
6~9	10				

 $D_{10} \sim D_1 = 9 0 0 0 0 0 0 0 1$

- Teilweise übergegebene Beträge (Zahlungen): für Dänische Rundung
 - Die übergebenen Beträge und der Wechselgeldbetrag werden nicht gerundet, wenn der Kunde eine teilweise Zahlung ausführt. Wenn eine teilweise Zahlung zu einem verbleibenden Saldo im Bereich 1 bis 12 führt, wird die Transaktion abgeschlossen, als ob kein verbleibender Saldo vorhanden ist.
- Anzeige und Ausdrucken von Zwischensummen: für Dänische und Australische Rundung Wenn Sie die sus Taste drücken, wird die gerundete Zwischensumme ausgedruckt und am Display angezeigt. Falls die Registrierkasse für die Anwendung eines Add-on-Steuersatzes eingestellt ist, wird der Add-on-Steuerbetrag in die Zwischensumme eingeschlossen, die ausgedruckt und angezeigt wird.

Wichtig!

Wenn Sie die Dänische Rundung verwenden, können Sie die Mill Taste verwenden, um den übergebenen Betrag zu registrieren, dessen letzten (ganz rechten) Stellen 00, 25, 50 oder 75 betragen. Diese Restriktion trifft nicht auf die CH und Will Taste zu.

9. Einstellung für Wasserzeichen auf Kassenbon.

Den Betriebsartenschalter auf "PGM"einstellen, <0> oder <1> eingeben und dann <CHK>, <ST> drücken.

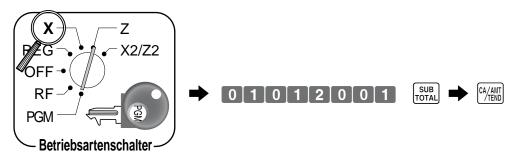
0 CHK SUB TOTAL

Mit Wasserzeichen

1 CHK SUB TOTAL

10. Für Australische GST-Steuer

- 1. Drehen Sie den Betriebsartenschalter auf X.
- 2. Geben Sie 01012001 ein und drücken Sie <ST>.
- 3. Drücken Sie <CA>. (Wenn Sie diesen Vorgang aufheben wollen, drücken Sie anstatt von <CA> <ST>.)



Nach Beendigung dieses Vorgangs wird die Meldung "GST system was changed" auf dem Kassenbon ausgedruckt, und die folgenden Punkte werden ausgeführt:

- 1 Das Steuersymbol (*) wird ausgedruckt.
- 2 Der steuerpflichtige Betrag wird ausgelassen.
- ③ "GST INCLUDED" wird auf die TX1 Beschreibung eingestellt.
- (4) "TAXABLE AMT" wird auf die TA1 Beschreibung eingestellt.
- (5) Die Gesamtsummenzeile wird auch bei direktem (Bar) Verkauf ausgedruckt.
- (6) Die Australische Rundung ist eingestellt.
- (7) "\$" ist als Währungssymbol eingestellt.
- (8) "MOF Message" wird auf dem Kassenbon ausgedruckt.
- (9) Die Steuer (10% Steuersatz, Add-in-Steuer, Abrundung) wird auf die Steuertabelle 1 eingestellt. Keine Daten sind für andere Steuertabellen eingestellt.
- ① Der steuerpflichtige Betrag und der Steuerbetrag ohne TA1/TX1 werden auf dem Bericht nicht ausgedruckt.
- (1) Restriktion (auf 0,5) an der letzten Betragsstelle für Bargeldverkäufe, Einzahlungen, Auszahlungen und Gelddeklarationen.

HINWEIS:

Nach Programmierung der Registrierkasse, bei PGM 7 Modus (PGM-Modus ⇒ 7 SUB) TOTAL)

6 2 0 0 und [SUB] [A/AIII] eingeben, für Backup der Programmdaten im internen Permanentspeicher.

(Dieser Vorgang dauert ca. 30 Sekunden.)

11. Programmieren eines Einheitspreises für Warengruppe

Für eine Warengruppe können Einheitspreise mit maximal 6 Stellen eingestellt werden.

Siehe Seite "33".

Für eine Warengruppe der Steuerberechnungsstatus eingestellt werden.

Siehe Seite "33".

12. Programmieren eines Einheitspreises für PLUs

Für PLUs können Einheitspreise mit maximal 6 Stellen eingestellt werden.

Siehe Seite "35".

Für PLUs kann der Steuerberechnungsstatus eingestellt werden.

Siehe Seite "35".

13. Programmieren für Nachlässe

Bei der Taste für Nachlässe können Prozentwerte von 0,01 – 99,99% eingestellt werden.

Siehe Seite "38".

Bei der Taste für Nachlässe kann der Steuerberechnungsstatus eingestellt werden.

Siehe Seite "38".

14. Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts.

Nach Geschäftsschluß können Sie den täglichen RESET-Verkaufsbericht ausdrucken.

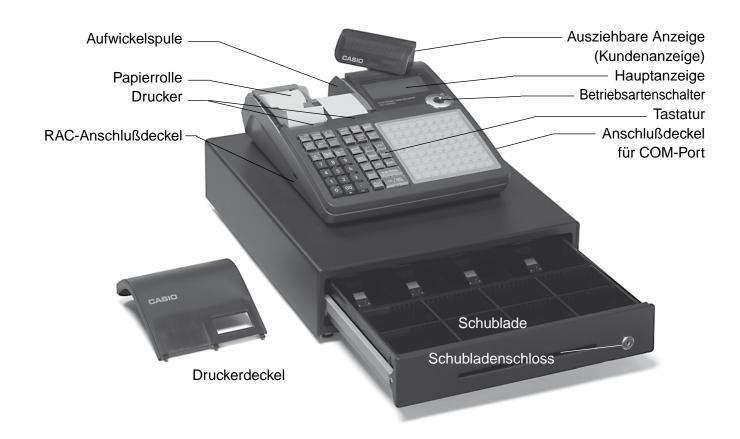
Siehe Seite "47".

66666	59 50 50 51 51 52 53 70
66666	59 50 51 51 52 53
66666	50 51 51 52 53 70
66666	50 51 51 52 53 70
66666	51 52 52 53
6 ing6 7	52 52 53
ing6 7	52 53 70
6 7	53 70
6 7	53 70
7	
	18
8	_
	37
9	
04, 10)5

Vorstellung der Registrierkasse

Allgemeine Anleitung

Dieser Abschnitt der Anleitung stellt Ihnen die Registrierkasse vor gibt Ihnen eine allgemeine Beschreibung der verschiedenen Teile.

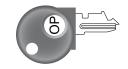


Papierrolle

Sie können die Papierrolle für das Ausdrucken der Kassenbons und des Journalstreifens verwenden (Seite 11 - 12).

Betriebsartenschlüssel

Es gibt zwei Typen von Betriebsartenschlüssel: Programmierschlüssel (markiert mit "PGM") und Bedienerschlüssel (markiert mit "OP"). Mit dem Programmierschlüssel kann der Betriebsartenschalter auf jede Position gestellt werden, wogegen der Bedienerschlüssel nur die Wahl der Positionen REG und **OFF** gestattet.





Bedienerschlüssel Programmierschlüssel

Schublade

Die Schublade öffnet sich automatisch, wenn Sie eine Registrierung abschließen oder einen Auslese- bzw. Rückstellbericht ausgeben. Die Schublade öffnet sich nicht, wenn sie mit dem Schubladenschlüssel verschlossen ist.

Schubladenschloss/Schubladenschlüssel

Verwenden Sie den Schubladenschlüssel, um die Schublade zu verriegeln oder entriegeln.



Schubladenschlüssel

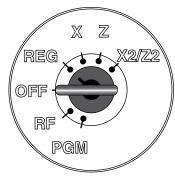
Magnetplatte

Sie können an dieser Platte von Kunden erhaltene Notizen anheften.



Betriebsartenschalter

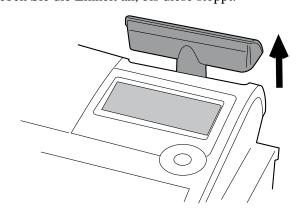
Verwenden Sie den Betriebsartenschlüssel, um die Position des Betriebsartenschalters zu verstellen und die gewünschte Position zu wählen.



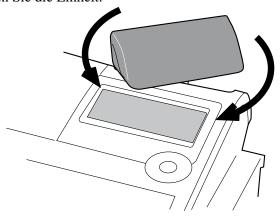
Betriebsarten- chalter	Betriebsartbezeichnung	Beschreibung
X2/Z2	Regelmäßiges Auslesen/ Rückstellen für Verkauf	Für Erhalt regelmäßiger Verkaufsberichte, ohne die gesamten Daten zurückzustellen oder während Rückstellung der gesamten Daten.
Z	Rückstellen für täglichen Verkauf	Für Erhalt der täglichen Berichte, während Rückstellung (Löschung) der gesamten Daten.
X	Auslesen für täglichen Verkauf	Für Erhalt der täglichen Berichte, ohne Rückstellung (Löschung) der gesamten Daten.
REG	Registrieren	Wird für normale Registrierung verwendet.
OFF	Bereitschaft	Bereitschaft der Registrierkasse.
RF	Rückzahlung	Wird für die Registrierung von Rückzahlungen verwendet.
PGM	Programm	Wird für das Programmieren der Registrierkasse verwendet.

Einstellung der ausziehbaren Anzeige

1. Heben Sie die Einheit an, bis diese stoppt.

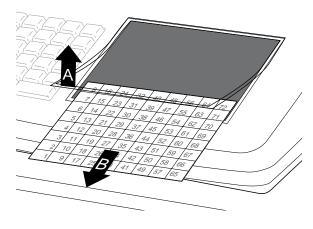


2. Drehen Sie die Einheit.

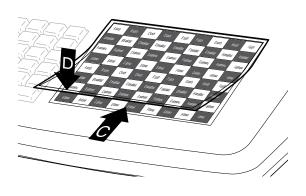


Anbringung des Menü-Überzugs

1. Ziehen Sie die Überzugabdeckung nach oben und entfernen Sie den alten Menü-Überzug.



2. Legen Sie den neuen Menü-Überzug auf und schließen Sie die Abdeckung.

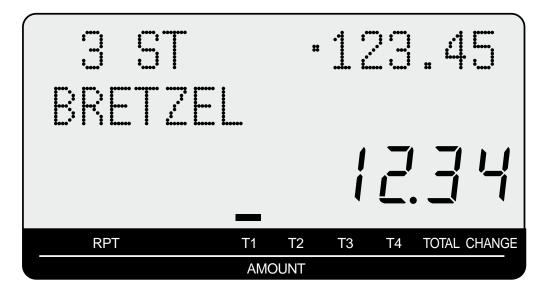


Vorstellung der Registrierkasse

Anzeige

Anzeigetafel

Hauptanzeige



Kundenanzeige

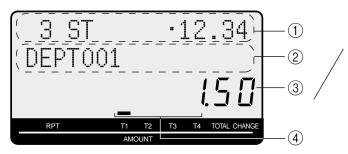


Anzeigen

Hauptanzeige

(alphanumerische + numerische Anzeige)

Postenregistrierung (nach Warengruppe/PLU)

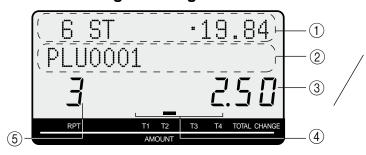


Ausziehbare Kundenanzeige

(numerische Anzeige)

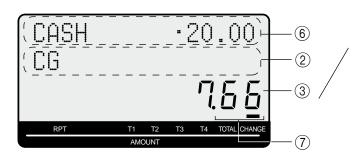


Wiederholte Registrierung





Summierungsoperation





1 Postenzählung und Zwischensumme

Dieser Teil der Anzeige zeigt die Anzahl der verkauften Posten sowie die Zwischensumme an.

2 Posten/Tasten/Wechselgeldbeschreibung

Wenn Sie einen Posten oder eine Taste registrieren, erscheint hier die Posten/Tasten/Wechselgeldbeschreibung.

Die Betriebsbeschreibung wird hier ebenfalls angezeigt.

③ Betrag/Menge

Dieser Teil der Anzeige zeigt die Geldbeträge an, Kann aber auch verwendet werden, um die aktuelle Zeit anzuzeigen. (Das aktuelle Datum wird in der alphanumerischen Anzeige angezeigt.)

4 Statusanzeigen für steuerpflichtige Posten Wenn Sie einen steuerpflichtigen Posten registrieren, leuchtet die entsprechende Anzeige auf.

(5) Anzahl der Wiederholungen

Jedesmal, wenn Sie eine wiederholte Registrierung ausführen (Seite 31, 36), erscheint hier die Anzahl der Wiederholungen.

Beachten Sie, dass für die Anzahl der Wiederholungen nur eine Stelle angezeigt wird. Diese bedeutet, dass "5" gleich 5,15 oder sogar 25 Wiederholungen bedeuten kann.

6 Übergebender Betrag

Wenn Sie Betrieb für erhaltenen Betrag ausführen, erscheint hier der eingegebene Wert.

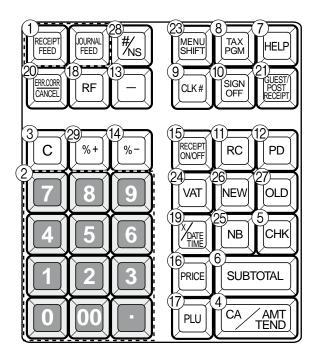
(7) Gesamtsummen/Wechselgeldanzeigen

Wenn die TOTAL-Anzeige aufleuchtet, ist der angezeigte Wert der Gesamtgeldbetrag oder Zwischensummenbetrag.

Wenn die CHANGE-Anzeige aufleuchtet, ist der angezeigte Wert das zurückzugebene Wechselgeld.

Vorstellung der Registrierkasse

Tastatur



22									
)	8	16	24	32	40	48	56	64	72
	7	15	23	31	39	47	55	63	71
	6	14	22	30	38	46	54	62	70
	5	13	21	29	37	45	53	61	69
	4	12	20	28	36	44	52	60	68_
	3	11	19	27	35	43	51	59	67
	2	10	18	26	34	42	50	58	66_
	1	9	17	25	33	41	49	57	65

1) Papiervorschubtaste RECEIPT, FEED

Halten Sie diese Taste gedrückt, um den Papiervorschub des Druckers zu betätigen.

- 2 Zehnertastatur 0 , 1 , 9 , 00 , · Verwenden Sie diese Tasten, um Zahlen einzugeben.
- (3) Löschtaste | C Verwenden Sie diese Taste, um eine Eingabe zu löschen,
- die noch nicht registriert wurde. (4) Taste für übergebenens Bargeld CA/AMT
- Verwenden Sie diese Taste, um einen Bargeldverkauf zu registrieren. (5) Schecktaste | CHK |
- Verwenden Sie diese Taste für das Registrieren eines übergebenen Schecks.
- 6 Zwischensummentaste Total Verwenden Sie diese Taste, um die gegenwärtige Zwischensummer (einschließlich Add-on-Steuer) anzuzeigen und auszudrucken.
- (7) Hilfetaste | HELP Verwenden Sie diese Taste, um die Verfahren für Einstellung

von Datum/Zeit, Steuertabelle, usw. nachzuschlagen.

- 8 Steuerprogrammiertaste | TAX | PGM | Verwenden Sie diese Taste für EInstellung des Steuersta-
- (9) Verkäufernummertaste | CLK# Verwenden Sie diese Taste für die An- und Abmeldung der Verkäufer an der Registrierkasse.

tus und der Steuertabelle.

(10) Abmeldungstaste Sign OFF Verwenden Sie diese Taste für Abmeldung der Verkäufer an der Registrierkasse.

11) Einzahlungstaste | RC

Verwenden Sie diese Taste nach der numerischen Eingabe, um Einzahlungen zu registrieren, die nichts mit den Transaktionen zu tun haben.

12 Auszahlungstaste PD

Verwenden Sie diese Taste nach der numerischen Eingabe, um Auszahlungen aus der Schublade zu registrieren. Verwenden Sie Taste, um ein Hauptwährung in eine Unterwährung (Euro/örtliche Währung) umzuwandeln, wenn ein Zwischensummenbetrag registriert wird. Diese Taste wird ebenfalsl für Spezifizierung für eine Unterwährung verwendet, während ein Zahlungsbetrag oder eine Deklaration in die Schubladen eingegeben wird.

- (13) Subtraktionstaste (Minus) | -Verwenden Sie diese Taste, um Werte für Subtraktionen einzugeben.
- (14) Diskonttaste | %-Verwenden Sie diese Taste zum Registrieren von Diskonten.
- (15) Kassenbon-Ein/Aus-Taste RECEIPT ON/OFF Drücken Sie diese Taste zwei Mal, um den Status "Kassenbon-Ausgabe" oder "kein Kassenbon" zu ändern.
- (16) Preistaste PRICE Verwenden Sie diese Taste, um Einheitspreise für Unter-Warengruppen zu registrieren.
- (17) PLU-Taste | PLU | Verwenden Sie diese Taste, um PLU- (Unter-Warengruppe) Nummern einzugeben.
- (18) Rückzahlungstaste | RF Verwenden Sie diese Taste, um Beträge zurückzuzahlen und bestimmte Eingaben zu stornieren.

(19) Multiplikation/Datum/Uhrzeittaste | *\frac{\times | Time | T

Verwenden Sie diese Taste, um eine Menge für Multiplikation einzugeben. Zwischen den Transaktionen können Sie mit dieser Taste die aktuelle Uhrzeit und das Datum anzeigen.

- 20 Fehlerberichtungs/Löschtaste ERR CORR.
 - Verwenden Sie diese Taste, um Registrierfehler zu korrigieren und die Registrierung von gesamten Transaktionen zu löschen.
- (21) Taste für Gast/Kassenbon nach Transaktionsabschluss Verwenden Sie diese Taste zur Ausgabe eines Gastkassenbon oder Kassenbon nach Transaktiosabschluss.
- (2) Warengruppentasten | 1 |, | 2 |, -Verwenden Sie diese Tasten, um Artikel für Warengruppen zu registrieren.
- 23 Menü-Umschalttaste MENY Verwenden Sie diese Taste für Umschaltung der Flat-PLU-Tasten auf das 1. – 3. Menü.
- 24 Mehrwertsteuertaste [VAT] Verwenden Sie diese Taste, um die Mehrwertsteuer-Einzelheiten auszudrucken
- 25 Taste für neues Saldo | CLK1 | Verwenden Sie diese Taste, um den zuletzt registrierten Gesamtbetrag für ein neues Saldo dem vorherigen Saldo hinzuzufügen.
- 26 Tasten für neuen Scheck NEW Verwenden Sie diese Tasten bei einem Schecknachverfolgungssystem, um eine neue Schecknummer für Öffnung eines neuen Schecks unter dieser Nummer einzugeben.

② Taste für alten Scheck OLD

Verwenden Sie diese Taste bei einem Schecknachverfolgungssystem, um die Nummer eines vorhandenen Schecks (die früher mit der Taste für neuen Scheck erstellt wurde) einzugeben, dessen Einzelheiten im Speicher der Schecknachverfolgung gespeichert sind.

28 Nichtaddier/Nichtverkauftaste #/NS

Nichtaddiertaste: Verwenden Sie diese Taste nach einer Nummerneingabe, um eine Referenznummer (für Kennzeichnung eines Schecks, einer Kreditkarte, usw.) während einer Transaktion auszudrucken. Nichtverkauftaste: Verwenden Sie diese Taste, um die Schublade zu öffnen, ohne etwas zu registrieren.

29 Aufschlagtaste CANCEL

Verwenden Sie diese Taste zum Registrieren von Aufschlägen.

Vorstellung der Registrierkasse

Zuordnung von Funktionen Sie können die Tastatur entsprechend Ihrer Geschäftsan-

forderungen auslegen.

Add check (Scheck hinzufügen)

Verwenden Sie diese Taste bei einem Schecknachverfolgungssystem, um die Einzelheiten von mehreren Schecks für einen einzelnen Scheck zu kombinieren.

Addition (plus) (Addition (Plus))

Verwenden Sie diese Taste für die Registrierung von Aufschlägen.

Age verification (Altersverifikation)

Verwenden Sie diese Taste, um das Geburtsdatum eines Kunden für Altersverifikation einzugeben.

Arrangement (Anordnung)

Verwenden Sie diese Taste für Aktivierung eines Anordnungsprogramms, das in die Anordnungsdatei programmiert wurde. Alle Vorgänge, die über die Tastatur ausgeführt werden können, sowie Betriebsarten, können in einem Anordnungsprogramm programmiert werden und können dann nur durch Drücken dieser Taste ausgeführt werden. Ebenfalls kann eine nummmerische Eingabe in einem Anordnungsprogramm enthalten sein. Geben Sie in solch einem Fall die Nummer ein und drücken Sie diese Taste.

Die Betriebsartensteuerfunktion für diese Taste kann für alle Betriebsarten programmiert werden, außer für OFF und PGM.

Cash amount tendered (Ubergebener Bargelbetrag)

Verwenden Sie diese Taste für Registrierung von Bargeldverkäufen.

Charge (Gebühr)

Verwenden Sie diese Taste für Registrierung von Gebührenverkäufen.

Check tendered (Übergebener Scheck)

Verwenden Sie diese Taste für Registrierung eines übergebenen Schecks.

Clerk number (Verkäufernummer)

Verwenden Sie diese Taste für An- und Abmeldung der Verkäufer an der Kasse.

Coupon (Gutschein)

Verwenden Sie diese Taste für Registrierung von Gutscheinen.

Credit (Kredit)

Verwenden Sie diese Taste für Registrierung von Kreditverkäufen.

Currency exchange (Währungsumwandlung)

Verwenden Sie diese Taste für die Berechnung des Zwischensummenbetrags oder des fälligen Zahlbetrags in einer Fremdwährung.

Customer number (Kundennummer)

Verwenden Sie diese Taste für die Registrierung von Kundennummern.

Department (Warengruppe)

Verwenden Sie diese Taste, um Artikel für Warengruppen zu registrieren.

Department no. / Department shift (Warengruppe.

Nr./Warengruppe-Umschaltung)

Warengruppe-Nr.: Verwenden Sie diese Taste für Eingabe von Warengruppennummern.

Warengruppe-Umschaltung: Verwenden Sie diese Taste für Umschaltung der Nummer für die Warengruppetaste.

Discount (Nachlass)

Verwenden Sie diese Taste zum Registrieren von Diskonten.

Enter (Eingabe)

Bei einem Anordnungsprogramm wird diese Taste für Eingabe von Nummern verwendet, die vor der Registrierung der Anordnung eingegeben wurden.

Error correct / Cancel (Fehlerkorrektur/Stornierung)

Verwenden Sie diese Taste, um Registrierfehler zu korrigieren und die Registrierung von gesamten Transaktionen zu löschen.

Flat-PLU (Flache PLU)

Verwenden Sie diese Taste für Registrierung von Posten für Flat-PLUs.

Verwenden Sie diese Taste, um die Verfahren für Einstellung von Datum/Zeit, Steuertabelle, usw. nachzuschlagen.

Manual tax (Manuelle Steuereingabe)

Verwenden Sie diese Taste für Registrierung eines Steuerbetrags.

Menu shift (Menü-Umschaltung)

Verwenden Sie diese Taste für Umschaltung der flachen PLU-Tasten auf 1. – 3- Menü.

Merchandise subtotal (Warenzwischensumme)

Verwenden Sie diese Taste für Erhalt der Zwischensumme ohne den Betrag für Add-on-Steuer und des vorherigen Saldos.

Multiplication (Multiplikation)

Verwenden Sie diese Taste für Eingabe einer Menge für Multiplikation. Zwischen Transaktionen können Sie mit dieser Taste die aktuelle Uhrzeit und das Datum anzeigen.

New balance (Neues Saldo)

Verwenden Sie diese Taste für Hinzufügung des zuletzt registrieren Gesamtbetrags zum vorherigen Saldo, um ein neues Saldo zu erhalten.

New check (Neuer Scheck)

Verwenden Sie diese Taste bei einem Schecknachverfolgungssystem, um eine neue Schecknummer einzugeben, um unter dieser Nummer einen neuen Scheck zu öffnen.

New / Old check (Neuer/Alter Scheck)

Verwenden Sie diese Taste bei einem Schecknachverfolgungssystem, um Schecknummern für Öffnung neuer Schecks sowie erneuter Öffnung vorhandener Schecks einzugeben. Wenn der Verkäufer eine Schecknummer eingibt, prüft die Registrierkasse, ob die Nummer schon im Speicher der Schecknachverfolgung vorhanden ist. Wenn keine übereinstimmende Nummer im Speicher vorhanden ist, wird ein neuer Scheck unter der eingegebenen Nummer geöffnet. Wenn die eingegebene Schecknummer mit einer Nummer im Speicher übereinstimmt, dann wird dieser Scheck für weitere Registrierung oder Abschluss erneut geöffnet.

No sale (Nichtverkauf)

Verwenden Sie diese Taste für Öffnung der Schublade zwischen Transaktionen.

Non-add (Nichtaddierung)

Verwenden Sie diese Taste zum Ausdrucken von Referenznummern (Schecknummern, Kreditkartennummern, usw.).

Non-add / No sale (Nichtaddierung/Nichtverkauf)

Nichtaddierung: Verwenden Sie diese Taste nach einer Nummerneingabe, um eie Referenznummer (für Kennzeichnung eines Schecks,einer Kreditkarte, usw.) während einer Transaktion auszudrucken. Nichtverkauf: Verwenden Sie diese Taste, um die Schublade zu öffnen, ohne etwas zu registrieren.

Old check (Alter Scheck)

Verwenden Sie diese Taste bei einem Schecknachverfolgungssystem, um die Nummer eines vorhandenen Schecks einzugeben (die vorher mit der Taste für neuen Scheck erstellt wurde) und dessen Einzelheiten im Speicher der Schecknachverfolgung gespeichert sind. Vorhandene Schecks werden für weitere Registrierung oder Abschluss erneut geöffnet.

Open (Offnen)

Verwenden Sie diese Taste, um die Begrenzung der Anzahl der Stellen, die für einen Einheitspreis eingegeben werden können, vorübergehend freizugeben.

Paid out (Auszahlung)

Verwenden Sie diese Taste, um nach einer numerischen Eingabe Auszahlungen aus der Schublade zu registrieren.

Verwenden Sie diese Taste für Umwandlung einer Hauptwährung in eine Unterwährung (Euro/örtliche Währung), wenn ein Zwischensummenbetrag registriert wird. Diese Taste wird ebenfalls für Spezifizierung einer Unterwährung verwendet, während Eingabe eines Zahlungsbetrags oder einer Deklaration in den Schubladen.

PLU/Subdepartment (PLU/Unter-Warengruppe)

Verwenden Sie diese Taste für Eingabe von PLU- (Unter-Warengruppe) Nummern.

Premium (Aufschlag)

Verwenden Sie diese Taste für Registrierug von Aufschlägen.

Price (Preis)

Verwenden Sie diese Taste für die Registrierung von Einheitspreisen für PLU (Unter-Warengruppe).

Multiplication / For (Multiplikation/Für)

Verwenden Sie diese Taste für Eingabe einer Menge für Multiplikation und Registrierung von Teilverkäufen von verpackten Artikeln. Zwischen Transanktionen können Sie mit dieser Taste die aktuelle Uhrzeit und das Datum anzeigen.

Post receipt (Kassenbon nach Transaktionsabschluss)

Verwenden Sie diese Taste für Ausgabe eines Gastkassenbons oder Kassenbons nach Transaktionsabschluss.

Receipt on/off (Kassenbon-Ein/Aus)

Drücken Sie diese Taste zwei Mal, um den Status "Kassenbon-Ausgabe" oder "kein Kassenbon" zu ändern.

Received on account (Einzahlung)

Verwenden Sie diese Taste nach der numerischen Eingabe,um Einzahlungen für Nichtverkauf-Transaktionen zu registrieren.

Reduction (minus) (Subtraktionstaste (Minus))

Verwenden Sie diese Taste,um Werte für Subtraktionen einzugeben.

Refund (Rückzahlung)

Verwenden Sie diese Taste, um Beträge zurückzuzahlen und bestimmte Eingaben zu stornieren.

Sign off (Abmeldung)

Verwenden Sie diese Taste für Abmeldung der Verkäufer an der Registrierkasse.

Subtotal (Zwischensumme)

Verwenden Sie Taste,um die gegenwärtige Zwischensummer (einschließlich Add-on-Steuer) anzuzeigen und auszudrucken.

Tax status shift 1 (Umschaltung für Steuerstatus 1)

Verwenden Sie diese Taste, um den Steuerpflichtstatus 1 des nächsten Postens zu ändern.

Tax status shift 2 (Umschaltung für Steuerstatus 2)

Verwenden Sie diese Taste, um den Steuerpflichtstatus 2 für den nächsten Posten zu ändern.

Tax program (Steuerprogrammierung)

Verwenden Sie diese Taste für leichtes Programmieren des Steuerstatus und der Steuertabelle.

Text recall (Textabruf)

Verwenden Sie diese Taste für den Ausdruck von voreingestellten Zeichen.

Tip (Trinkgeld)

Verwenden Sie diese Taste für Registrierung von Trinkgeldern.

VAT (Mehrwertsteuer)

Verwenden Sie diese Taste für den Ausdruck der Mehrwertsteuer-Einzelheiten.

Void (Stornierung)

Verwenden Sie Taste für Stornierung von vorher registrierten Postendaten.

Ablesen der Druckausgaben

- Die Journalstreifen/Kassenbons sind Berichte aller Transaktionen und Operationen.
- Der auf den Kassenbons und dem Journalstreifen ausgedruckte Inhalt ist fast identisch.
- Sie können die Journalstreifen-Auslassfunktion wählen.
 Falls Sie die Journalstreifen-Auslassfunktion wählen, druckt die Registrierkasse nur den Gesamtbetrag jeder Transaktion und nur die Einzelheiten für Aufschläge, Abschläge und Reduktionen auf dem Journalstreifen aus, ohne jedoch die Registrierung der Warengruppen. Und PLU-Artikel auszudrucken.
- Sie können folgende Angaben auf den Kassenbons und Journalstreifen weglassen.
 - Steuerpflichtiger Status
 - Steuerpflichtiger Betrag

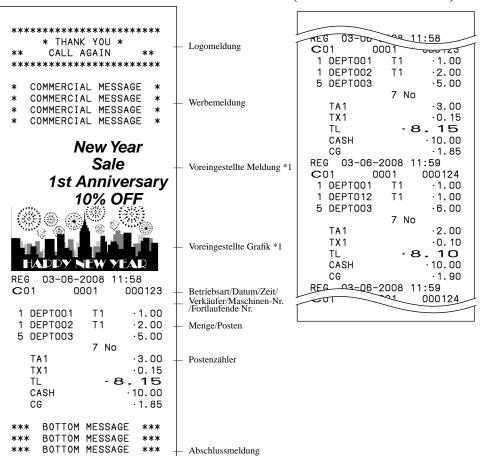
BOTTOM MESSAGE

Postenzähler

Kassenbon-Beispiel

Journalstreifen-Beispiel (Postenzeilen enthalten)

Journalstreifen-Beispiel (Zeichen mit halber Höhe)



REG 03-06 11:58 C 01 0001 1 DEPT001 T1 :1.00
1 DEPTO02 T1 ·2.00 5 DEPTO03 ·5.00
TA1 .3.00 TX1 .0.15 TL .8.15
CASH .10.00 CG .1.85 REG 03-06-2008 11:59
C01 0001 000124 1 DEPT001 T1 1.00
5 DEPTO03 7 No -2.00
TX1
CG ·1.90 REG 03-06-2008 11:59
0001 000125

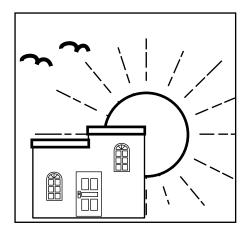
*1 Sie können wählen, ob die voreingestellte Meldung und Grafik oben oder unten auf dem Kassenbon ausgedruckt werden soll.

In den in dieser Anleitung enthaltenen Bedienungsbeispielen sind die Druckbeispiele so dargestellt, als ob die Papierrolle für die Kassenbons verwendet wird. Dabei wird nicht die tatsächliche Größe dargstellt. Die tatsächlichen Kassenbons weise eine Breite von 58 mm auf. Alle Kassenbon- und Journalstreifen-Beispiele entsprechen der Druckausgabe.

Verwendung Ihrer Registrierkasse

Nachfolgend sind die allgemeinen Bedienungsvorgänge beschrieben, die Sie einhalten sollten, um die Registrierkasse optimal verwenden zu können.

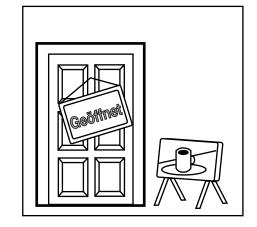
VOR den Geschäftsstunden...



- Achten Sie darauf, das die Registrierkasse richtig an eine Netzdose angeschlossen ist. Seite 13
- Stellen Sie sicher, dass ausreichend Papier auf der Papierrolle vorhanden ist. Seite 11, 12
- Lesen Sie den Flash-Bericht, um sicherzustellen, dass alle Gesamtsummen auf Null gestellt sind. Seite 89
- Kontrollieren Sie die Uhrzeit und das Datum. Seite 30

WÄHREND der Geschäftsstunden...

- Registrieren Sie die Transaktionen. Seite 31
- Lesen Sie regelmäßig die Gesamtsummen aus. Seite 88



NACH den Geschäftsstunden...



- Stellen Sie die täglichen Gesamtsummen zurück. Seite 47, 90
- Entfernen Sie den Journalstreifen.

Seite 104

• Entleeren Sie die Schublade und belassen Sie diese geöffnet.

Seite 20

• Bringen Sie das Bargeld und den Journalstreifen in das Büro.

Grundlegende Operationen und Einstellungen

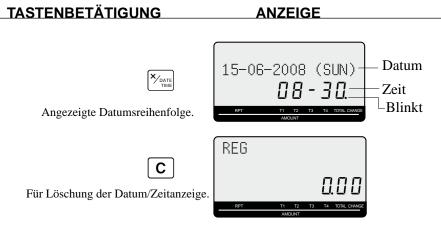
Vor den Geschäftsstunden

Prüfung von Zeit und Datum



Sie können die Zeit und das Datum auf dem Display der Registrierkasse anzeigen, wenn keine Registrierung ausgeführt wird.

Anzeigen und Löschen von Datum/Zeit



Vorbereitung für Wechselgeldmünzen



Sie können den folgenden Vorgang verwenden, um die Schublade zu öffnen, ohne einen Artikel zu registrieren, Diese Operation muss nach einem Verkauf ausgeführt werden.

(Sie können die RC Taste an Stelle dieser Taste verwenden. Siehe Seite 43.)

Öffnen der Schublade ohne Verkauf

TASTENBETÄTIGUNG	KASSENBON	
#		
"NS	#/NS · · · · · · · · ·	

Vorbereitung und Verwendung der Warengruppentasten

Registrieren der Warengruppentasten



Die folgenden Beispiel zeigen, wie Sie die Warengruppentasten für die verschiedenen Arten der Registrierung verwenden können.

Einzelpostenverkauf

Beispiel 1

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Einheitspreis	\$1,00
Posten	Menge	1
	Warengruppe	1
Zahlungsart	Bargeld	\$1,00



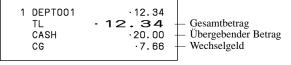
Beispiel 2 (Zwischensummen-Registrierung und Wechselgeldberechnung)

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Einheitspreis	\$12,34
Posten	Menge	1
	Warengruppe	1
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00





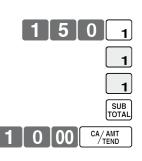
Übergebender Betrag

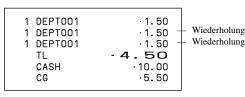
Wiederholung

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Einheitspreis	\$1,50
Posten	Menge	3
	Warengruppe	1
Zahlungsart	Bargeld	\$10,00





Grundlegende Operationen und Einstellungen

Multiplikation

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Einheitspreis	\$1,00	
Posten	Menge	12	
	Warengruppe	1	
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00	

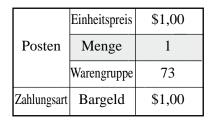


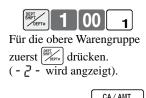
12 DEPT001 TL CASH CG	12.00 12.00 20.00 8.00	- Menge/Ergebnis
CG	.8.00	

Warengruppe-Umschaltung

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON







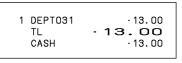
Warengruppen-Nummer

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Einheitspreis	\$13,00
Posten	Menge	1
	Warengruppe	31
Zahlungsart	Bargeld	\$13,00

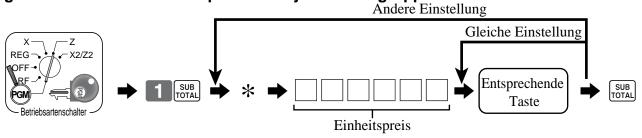




Wenn incht auf der Tastatur zugeordnet ist, ist Tastenzuordnung erforderlich.

Programmieren der Warengruppentasten

Programmieren eines Einheitspreises für jede Warengruppe

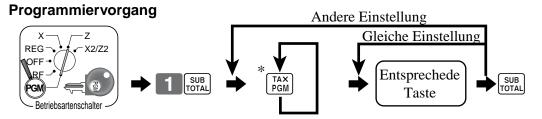


^{*} Für Umschaltung der oberen Warengruppe, drücken Sie hier

Programmieren des Steuerberechnungsstatus für jede Warengruppe

Steuerberechnungsstatus

Diese Spezifikation definiert, welche Steuertabelle für die automatische Steuerberechnung verwendet werden soll.



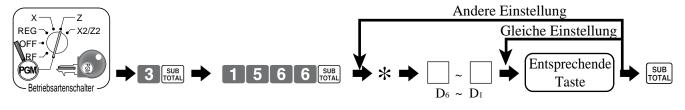
* Drücken Sie wiederholt die TAX Taste, bis der von Ihnen für Programmierung gewünschte Status auf der Anzeige erschein



Entsprechende Taste: Drücken Sie für Warengruppe-Umschaltung zuerst die [1877] Taste.

Programmieren der Höchstbetrag-Begrenzung für jede Warengruppe

Programmiervorgang



* Drücken Sie hier für Umschaltung der oberen Warengruppe die Taste.

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Höchstbetrag-Begrenzung für manuelle Einheitpreiseingabe.	Bedeutsame Ziffern	

Wenn nicht bei der auf der Tastatur zugeordnet ist, ist Tastenzuordnung erforderlich.

Grundlegende Operationen und Einstellungen

Registrieren der Warengruppentasten durch Programmieren von Daten



Voreingestellter Preis

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Einheitspreis	(\$1,00) _{voreingestellt}
Posten	Menge	1
	Warengruppe	2
Zahlungsart	Bargeld	\$1,00



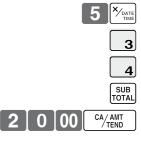
1 DEPT002	Einheitspreis
-----------	---------------

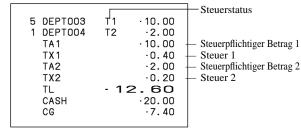
Voreingestellter Steuerstatus

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Einheitspreis	$(\$2,00)_{ ext{voringestellt}}$
Posten 1	Menge	5
1 OSICII 1	Warengruppe	3
	Steuerpflichtig	(1) _{voreingestellt}
	Einheitspreis	(\$2,00) voreingestellt
Posten 2	Menge	1
1 Osten 2	Warengruppe	4
	Steuerpflichtig	(2) _{voreingestellt}
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00
		!





Aussperrung der Höchstbetrag-Begrenzung

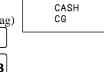
TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Einheitspreis	\$1,05
Posten	Menge	1
rosten	Warengruppe	3
	Max. Betrag	(\$10,00) _{voreingestellt}
Zahlungsart	Bargeld	\$2,00



2 00



TL

1 DEPT003 .1.05 1.05 .2.00 .0.95

Vorbereitung und Verwendung von PLUs

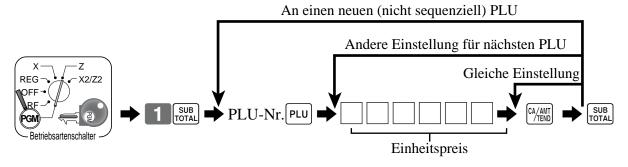
Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die PLUs vobereiten und verwenden können.

VORSICHT:

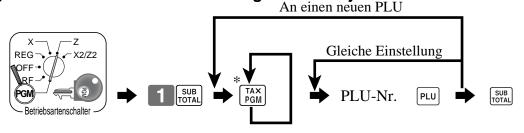
Bevor Sie PLUs verwenden, müssen Sie zuerst den Einheitspreis und den Steuerstatus programmieren.

Programmieren der PLUs

Programmieren eines Einheitspreises für jeden PLU



Programmieren des Steuerberechnungsstatus für jeden PLU



* Drücken Sie wiederholt die TAX Taste, bis der von Ihnen für Programmieren gewünschte Status auf der Anzeige erscheint.



Grundlegende Operationen und Einstellungen

Registrieren von PLUs

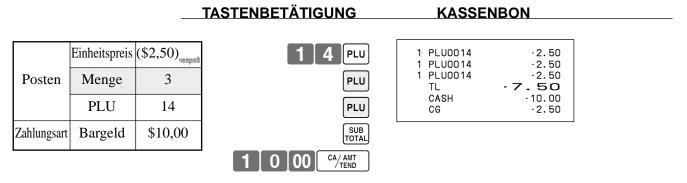


Die nachfolgenden Beispiele zeigen, wie Sie die PLUs in verschiedenen Arten von Registrierungen verwenden können.

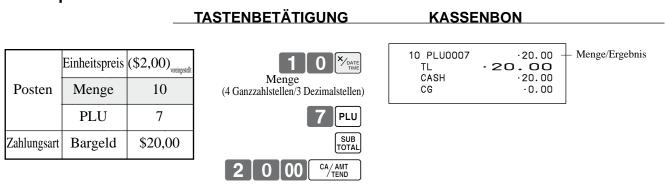
PLU Einzelpostenverkauf

TASTENBETÄTIGUNG KASSENBON Einheitspreis (\$2,50) 1 PLU0014 .2.50 PLU-Nr./Einheitspreis TL 2.50 PLU- code CASH .3.00 Menge 1 Posten CG .0.50**PLU** 14 PLU Zahlungsart Bargeld \$3,00 3 | 00

PLU-Wiederholung



PLU-Multiplikation



Offener PLU

Einheitspreis \$32,80 1 PLU0030 1 PLU0031 1 PLU0031 ·32.80 ·13.00 ·13.00 PLU Menge Posten 1 1 3 2 PRICE -58.80 CASH .60.00 Einheitspreis PLU 30 .1.20 Einheitspreis \$13,00 PLU Posten 2 2 Menge PRICE 3 | 00 Wiederholung PLU 31 PRICE \$60,00 Zahlungsart Bargeld SUB TOTAL

0 00

CA/AMT TEND

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

• Für Registrierung eines offenen PLU, müssen Sie diesen als offenen PLU voreinstellen.

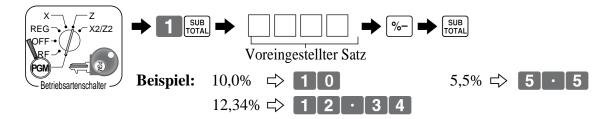
Grundlegende Operationen und Einstellungen

Vorbereitung und Verwendung von Nachlässen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Nachlässe vorbereiten und registrieren können.

Programmierung von Nachlässen

Programmieren eines Prozentsatzes für die %- Taste.



Programmieren des Steuerstatus für die %- Taste.

Siehe Seite 83.

Registrieren von Nachlässen

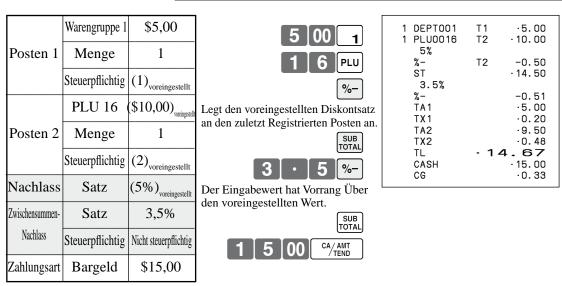


Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie die \(\mathbb{G}\)- Taste für verschiedene Arten der Registrierung verwenden können.

Nachlass für Posten und Zwischensummen

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON



Sie können manuell bis zu 4 Stellen aufweisende Diskontsätze eingeben (0,01% bis 99,99%).

Steuerpflichtiger Status der [%-] Taste

- Wenn Sie eine Nachlass-Operation an dem zuletzt registrierten Posten ausführen, wird die Steuerberechnung für den Nachlassbetrag in Abhängigkeit von dem für diesen Posten programmierten Steuerstatus berechnet.
- Wenn Sie eine Nachlass-Operation an einen Zwischensummebetrag ausführen, wird die Steuerberechnung für den Zwischensummenbetrag in Abhängigkeit von dem für die [%-] Taste programmierten Steuerstatus ausgeführt.

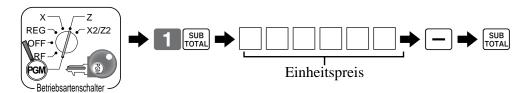
Vorbereitung und Verwendung von Reduzierungen

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Reduzierungen vorbereiten und verwenden können.

Programmieren von Reduzierungen

Sie können die — Taste verwenden, um Einzelposten- oder Zwischensummenbeträge zu reduzieren.

Programmieren des voreingestellten Reduzierungsbetrags



Programmieren des Steuerberechnungsstatus für die — Taste Siehe Seite 83.

Registrierung von Reduzierungen



Die folgenden Beispiel zeigen, wie Sie die – Taste in verschiedenen Arten von Registrierungen verwenden können.

Reduzierung für Posten und Zwischensumme

<u>TASTENBETÄTIGUNG</u>

KASSENBON

Posten 1	Warengruppe 1 Menge Steuerpflichtig	\$5,00
I ⊦		-
5	Steuerpflichtig	(1)
		$(1)_{\text{voreingestellt}}$
Reduzierung	Betrag	\$0,25
	PLU 45	(\$6,00) voreingestellt
Posten 2	Menge	1
5	Steuerpflichtig	$(1)_{\text{voreingestellt}}$
Reduzierung	Betrag	(\$0,50) voreingestellt
Zwischensummen-	Betrag	\$0,75
Reduzierung	Steuerpflichtig	(Nein) _{voreingestellt}
Zahlungsart	Bargeld	\$10,00



- Sie können Reduzierungswerte mit bis zu 7 Stellen manuell eingeben.
- Wenn Sie den Reduzierungsbetrag vom Warengruppen- oder PLU-Summenregister subtrahieren wollen, müssen Sie "Netto-Summierung" programmieren.

Grundlegende Operationen und Einstellungen

Registrierung von Kredit- und Scheckzahlungen



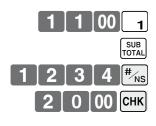
Die folgenden Beispiel zeigen, wie Sie Kredit- und Scheckzahlungen registrieren können.

Scheck

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten	Warengruppe 1	\$11,00
Tosten	Menge	1
Referenz	Nummer	1234
Zahlungsart	Scheck	\$20,00

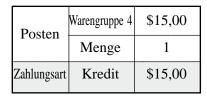


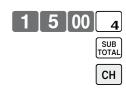


Kredit

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON





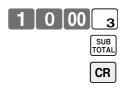
Wenn [CH] nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, müssen Sie Tastenzuordnung ausführen.

Kredit

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten	Warengruppe 3	\$10,00
1 OSICII	Menge	1
Zahlungsart	Kredit	\$10,00



1	DEPT003 TL CREDIT	· 10.00 - 10.00 · 10.00

Wenn [CR] nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, ist Tastenzuordnung notwendig.

Gemischte Bezahlung (Bargeld und Scheck)

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten	Warengruppe 4	\$55,00
	Menge	1
Zahlungsart	Scheck	\$30,00
	Bargeld	\$25,00



CG · 0.00	1 DEPTO TL CHECK CASH CG	-55.00
-----------	--------------------------------------	--------

Registrierung von Euro und örtlicher Währung



Das folgende Beispiel zeigt, die grundlegende Operation für Anwendung der Währungswechselfunktion zwischen Euro und der örtlichen Währung.

Fall A: Hauptwährung = Örtlich, Zahlung = Euro, Wechselgeld = Örtlich

TASTENBETÄTIGUNG ANZEIGE

0 | 0

PD Drücken Sie die PD Taste, die den Zwischensummenbetrag durch Anwendung des voreingestellten Wechselkurses in die SUB TOTAL Unterwährung umwandelt.

Nach dem Sie die SUB Taste gedrückt haben, wird das Ergebnis in der Anzeige angezeigt.

Drücken Sie die PD Taste, wenn Sie die Zahlung in der PD Unterwährung eingeben.

1 | 5 | 00 |

Drücken Sie die [GAMIT] Taste für Abschluss der Transaktion. Der Wechselgeldbetrag wird in der programmierten Währung angezeigt.



Fall B: Hauptwährung = Euro, Zahlung = Örtlich, Wechselgeld = Euro

1 2 00

CA/AMT TEND

durch Anwendung des voreingestellten Wechselkurses in die SUB TOTAL Unterwährung umwandelt.

Nach dem Sie die Sub Taste gedrückt haben, wird das Ergebnis in der Anzeige angezeigt.

 □ Drücken Sie die PD Taste, wenn Sie die Zahlung in der PD Unterwährung eingeben.

6 00

CA/AMT TEND

 □ Drücken Sie die □ Taste für Abschluss der Transaktion. Der Wechselgeldbetrag wird in der programmierten Währung angezeigt.





KASSENBON (Fall A)

1 DEPTO01 TL	·6.00 - 6.00 (€12.00)
EUR0 money	
CASH	€15.00
CASH	(.7.50)
CG	·1.50
	(€3.00)

KASSENBON (Fall B)

1 DEPTO01 TL	€12.00 €12.00
	(-6.00)
LOCAL mon	ey
CASH	.6.00
CASH	(€12.00)
CG	€0.00
	(.0.00)

Grundlegende Operationen und Einstellungen

Registrieren von zurückgegebenen Artikeln in der REG-Betriebsart



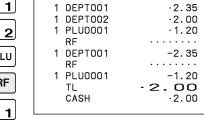
Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie die RF Taste in der REG-Betriebsart verwenden können, um von Kunden zurückgegebene Artikel registrieren

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Warengruppe 1	\$2,35
1 OSICH 1	Menge	1
Posten 2	Warengruppe 2	\$2,00
1 OSICH 2	Menge	1
Posten 3	PLU 1	(\$1,20) voreingestellt
I OSICII 3	Menge	1
Zurückgegeber	Warengruppe 1	\$2,35
Posten 1	Menge	1
Zurückgegebei	PLU 1	(\$1,20) voreingestellt
Posten 3	Menge	1
Zahlungsart	Bargeld	\$2,00

2 3 5 1
2 00 2
1 PLU
RF
2 3 5 1
Sie RF vor Registrierun



des Zurückgegebenen Artikels.



Registrierung von zurückgegebenen Artikeln in der RF-Betriebsart)



Die folgenden Beispiele zeigen, wie Sie die RF-Betriebsart verwenden können, um von den Kunden zurückgegebene Artikel zu registrieren.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Zurückgegeber	Warengruppe 3	\$4,00
Posten 1	Menge	1
Reduzierung	Betrag	\$0,15
Zurückgegeber	PLU 2	(\$1,20) _{voreingestellt}
Posten 2	Menge	1
Nachlass	Satz	(5%) _{voreingestellt}
Zahlungsart	Bargeld	\$4,99



	1 DEPT003 - 1 PLU0002 5% %- TL CASH	-4.00 -0.15 -1.20 -0.06 -4.99
--	-------------------------------------------------------	-------------------------------------------

Wichtig

Um eine falsche Registrierung in der RF-Betriebsart zu vermeiden, sollten Sie den Betriebsartenschalter sofort wieder auf die frühere Position einstellen.

Registrierung von Einzahlungen



Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie Einzahlungen registrieren können. Diese Registrierung muss außerhalb des Verkaufs ausgeführt werden.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

\$700,00 Eingezahlter Betrag

00 00 RC

RC .700.00

Der Betrag kann bis zu 8 Stellen aufweisen.

Registrierung von Auszahlungen



Das folgende Beispiel zeigt, wie Sie Auszahlungen registrieren können. Diese Registrierung muss außerhalb des Verkaufs ausgeführt werden.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Ausgezahlter Betrag \$1,50 PD

PD .1.50

Der Betrag kann bis zu 8 Stellen ausweisen.

Registrierung für Nichtverkau



Sie können folgendes Verfahren anwenden, um die Schublade ohne Registrierungs eines Verkaufs zu öffnen.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON



#/NS

Grundlegende Operationen und Einstellungen

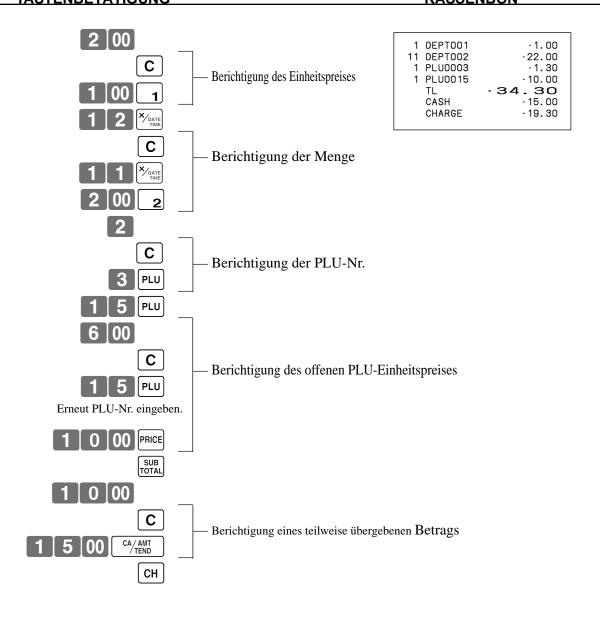
Berichtigungen in einer Registrierung



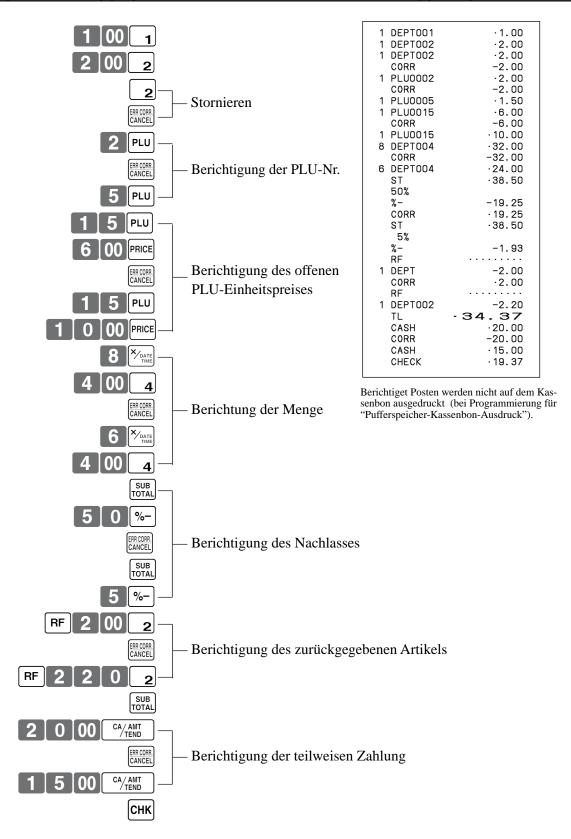
Es gibt drei Verfahren für die Berichtigungen einer Registrierung.

- Berichtigung eines Postens, den Sie eingegeben aber noch nicht registriert haben.
- Berichtigung des zuletzt eingegebenen und bereits registrierten Postens.
- Stornieren aller Posten in einer Transaktion.

Berichtigung eines Postens, den Sie eingegeben aber noch nicht registriert haben **TASTENBETÄTIGUNG KASSENBON**



Berichtigung eines eingegebenen und bereits registrierten Postens **TASTENBETÄTIGUNG KASSENBON**



Grundlegende Operationen und Einstellungen

Stornieren aller Posten in einer Transaktion

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

1	00	1
2	00	2
3	00	3
4	00	4
SUB OTAL		

Die $\frac{\text{SUB}}{\text{TOTAL}}$ Taste muss gedrückt werden, um die Transaktion zu stornieren.



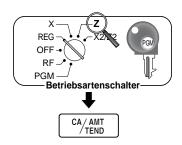
1	DEPT001	· 1. 00
1	DEPT002	.2.00
1	DEPT003	.3.00
1	DEPT004	.4.00
	CANCEL	

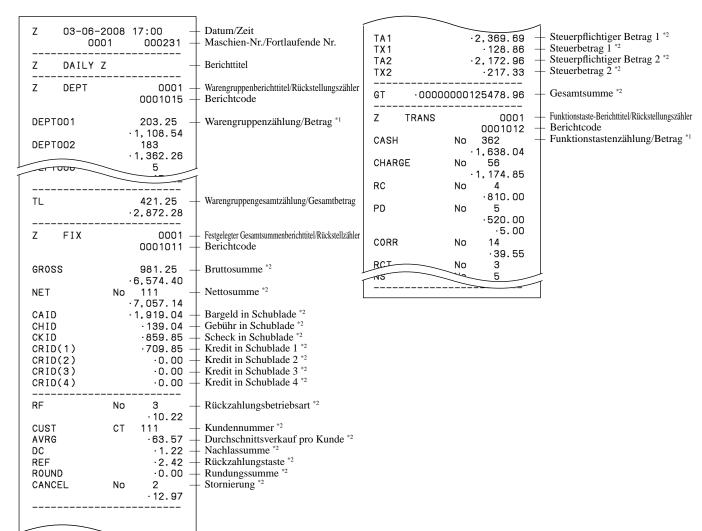
Ausdrucken des täglichen RESET-Verkaufsberichts

Dieser Bericht zeigt die täglichen Verkaufssummen.

TASTENBETÄTIGUNG

BERICHT





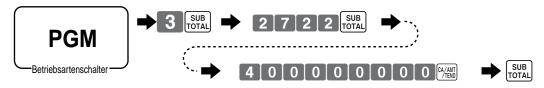
Nullsummen für Warengruppen/Funktionen (Betrag sowie Postennummern betragen Null) werden nicht ausge-

Diese Posten können durch Programmierung ausgelassen werden.

Verwendung der Verkäuferfunktionen

Einstellung der Verkäuferfunktionen

Wenden Sie bitte unteres Verfahren für Einstellung der Verkäuferfunktionen an.

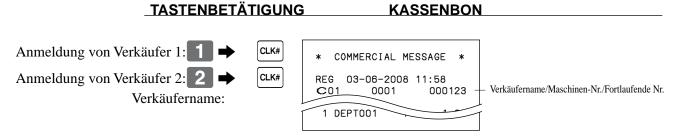


An- und Abmeldung des Verkäufers

Sie können einen Verkäufer durch Verwendung der Verkäufernummer an- und abmelden.

Verkäufernummertaste

Anmelden des Verkäufers



• Wenn die Käufernummer nicht auf der Anzeige angezeigt werden soll, dann drücken Sie vor Eingabe der Nummer [CLK#].

Abmeldung des Verkäufers

TASTENBETÄTIGUNG

Abmelden des Verkäufers: (außer bei PGM-Betriebsart)



• Der gegenwärtige Verkäufer wird auch abgemeldet, wenn Sie den Betriebsartenschalter auf die Position OFF stellen.

Wichtig!

- Der Fehlercode "E008" erscheint auf dem Display, wenn Sie eine Registrierung oder eine READ/ RESET-Operation versuchen, ohne die Anmeldung vorzunehmen.
- Der angemeldete Verkäufer wird auch auf dem Kassenbon/Journalstreifen identifiziert.

Einzelposten-Bargeldverkäufe)

Wenn eine Warengruppentaste oder PLU für Einzelposten-Verkaufsstatus programmiert ist, wird die Transaktion sofort nach deren Registrierung abgeschlossen.

Die Einzelposten-Verkaufsfunktion kann nur für Bargeldverkäufe verwendet werden.

Beispiel 1

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Warengruppe 1	\$1,00
Posten	Menge	1
	Status	S.I.S
Zahlungsart	Bargeld	\$1,00

Die Transaktion wird sofort abgeschlossen.

1 DEPT001 TL CASH	1.00	Warengruppe-Nr./ Einheitspreis Bargeldgesamtbetrag
-------------------------	------	----------------------------------------------------------

.3.00

3.00

Beispiel 2

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Warengruppe 1	(\$1,00)
Posten	Menge	3
	Status	S.I.S
Zahlungsart Bargeld		\$3,00



Die Transaktion wird sofortabgeschlossen.

Beispiel 3

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Warengruppe 3	\$2,00
Posten 1	Menge	1
	Status	Normal
	Warengruppe 1	(\$1,00)
Posten 2	Menge	1
	Status	S.I.S
Zahlungsart	Bargeld	\$3,00

2 00 3	1 DEPT003 1 DEPT001	·2.00 ·1.00
1	TL	.3.00
	CASH	.3.00
wird nicht abgeschlossen da		

Die Transaktion wird nicht abgeschlossen de ein anderer Posten vor der Warengruppe für Einzelpostenverkauf registriert wurde.



Währungswechselfunktion

Wenn Sie die <CE> Taste drücken, wird die gegenwärtige Zwischensumme, einschließlich Steuer, direkt in eine Fremdwährung umgewandelt und das Ergebnis angezeigt. Der darauf folgende Abschluss erfolgt unter Verwendung der Fremdwährung.

Die Währungswechselfunktion erfolgt durch Abschluss einer Transaktion, teilweise Barzahlung, Ausgabe eines Kassenbons oder durch Drücken von <SUBTOTAL>.

Registrierung von Fremdwährung

Gesamter übergebener Betrag in Fremdwährung

* Vorprogrammierter Wechselkurs: ¥ 100 = \$0,9524

Wichtig!

Der in einer Fremdwährung übergebene Zahlungsbetrag kann nur durch die [C4/AHIT] und [CHK]. Taste registriert werden. Andere Abschlussstasten können nicht verwendet werden.

TASTENBETÄTIGUNG ANZEIGE KASSENBON 10.00 Einheitspreis eingeben und zuteffende DEPT001 DEPT002 .20.00 Warengruppentaste drücken. (Anzeige in \$) TL 30.00 CE ¥5,000 CASH 20.00 Nächsten Einheitspreis eingeben und CASH .47.62 zutreffende Warengruppentaste drücken. .17.62 (Anzeige in \$) CG Die CE und SUB Taste drücken, ohne ein Zahlenwert einzugeben. Diese Operation (Anzeige in ¥: 3.150) wandelt die Zwischensumme (einschließlich Steuer) des Dollar-Wertes in Yen um, indem der vorprogrammierte Wechselkurs verwendet wird. Das Ergebnis wird auf der Anzeige angezeigt und durch Programmierung auf dem Kassenbon/ Journalstreifen ausgedruckt. 5.000 Den in Yen übergebenen Betrag eingeben und

- CE drücken. Diese Operation wandelt den (5.000)eingegebenen Yen-Betrag in Dollar um, indem ein vorprogrammierter Wechselkurs verwendet wird. Das Ergebnis wird auf der Anzeige angezeigt.
 - Diese Taste für Transaktionabschluss drücken. Beachten, dass der Dollar-Betrag nicht nochmals eingegeben werden muss. Die Registrierkasse berechnet automatisch das Wechselgeld in Dollar und zeigt es auf der Anzeige, dem Kassenbon und dem Journalstreifen an.

Übergegebener Geldbetrag teilweise in Fremdwährung

* Vorprogrammierter Wechselkurs: ¥ 100 = \$0,9524

Wichtig!

Der teilweise in Fremdwährung übergebene Zahlungsbetrag, kann nur mit der Mall und CHK Taste registriert werden. Andere Abschlusstasten können nicht verwendet werden, wobei jedoch der verbleibende Restbetrag mit jeder Abschlusstaste abgeschlossen werden kann.

TASTENBETÄTIGUNG

ANZEIGE

KASSENBON

Einheitspreis und zutreffende Warengruppentaste drücken.

10.00 (Anzeige in \$)

2000

(Anzeige in \$)

1 DEPT001 .10.00 DEPT002 $\cdot 20.00$ TL 30.00 CE ¥2,000 CASH CASH .19.05 CHECK $\cdot 10.95$

Nächsten Einheitspreis eingeben und zutreffende Warengruppentaste drücken.

3 150

■ Die CE und SUB Taste drücken, ohne einen Zahlenwert einzugeben. Diese Operation wandelt die Zwischensumme (einschließlich Steuer) des Dollar-Werts in Yen um, indem der vorprogrammierte Wechselkurs verwendet wird. Das Ergebnis wird auf der Anzeige angezeigt und durch Programmierung auf dem Kassenbon/ Journalstreifen ausgedruckt.

(Anzeige in ¥: 3.150)

CE (2.000)

■ Den teilweise in Yen übergebenen Betrag eingeben und die | CE | Taste drücken. Diese Operation wandelt den eingegebenen Yen-Betrag in Dollar um, indem der vorprogrammierte Wechselkurs verwendet wird. Das Ergebnis wird auf der Anzeige angezeigt.

000

■ Die CA/AMT Taste drücken, um den teilweise in Yen übergebenen Bargelsbetrag zu spzifizieren. Beachten, dass Sie den Dollar-Betrag nicht nochmals eingeben müssen.

10.95 (Anzeige in \$)

Die Registrierkasse zieht den Dollar-Betrag, der dem übergebenen Yen-Betrag entspricht, von dem Gesamtbetrag ab und zeigt den Betrag auf der Anzeige an.

Diese Taste für Transaktionsabschluss drücken.

(Anzeige in \$)

Wenn die < CURRENCY EXCHANGE > Taste nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, ist Tastenzuordnung notwending.

Prämie

Beispiel

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Warengruppe 1	\$1,00
Posten 1	Menge	1
	Prämie	10%
Posten 2	Warengruppe 1	\$2,00
1 Osten 2	Menge	3
Zwischensumme	Prämie	(15%)
Zahlungsart	Bargeld	\$8,17



1 DEPT001 10%	·1.00
%+	.0.10
3 DEPT001	.6.00
ST	·7.10
15%	
%+	· 1. 07
TL	-8.17
CASH	∙8.17

Wenn [CANCEL] nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

Gutschein

Beachten Sie, dass Fehler auftreten, wenn das Ergebnis einer Berechnung negativ ist, aufgrund einer Programmierung der Registrierkasse für Sperrung von Guthaben.

Beispiel

<u>TASTENBETÄTIGUNG</u>

KASSENBON

	Warengruppe 1	\$3,00
Posten 1	Menge	2
	Gutschein	\$0,50 × 2
	Warengruppe 3	\$4,00
Posten 2	Menge	1
	Gutschein	(\$1,00)
Zahlungsart	Bargeld	\$8,00



2	DEPT001	.6.00
	COUPON	-1.00
1	DEPT003	.4.00
	COUPON	-1.00
	TL	-8.00
	CASH	.8.00

• Wenn [CPN] nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

Ausdrucken der Mehrwertsteuer-Einzelheiten

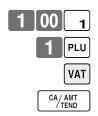
Sie können Ausdruck der Mehrwertsteuer-Einzelheiten beim Abschluss ausführen, ungeachtet, ob die Registrierkasse für Ausdruck oder Auslassung der Mehrwertsteuer-Einzelheiten programmiert wurde. Jedesmal, wenn Sie einen Ausdruck der Mehrwertsteuer-Einzelheiten haben wollen, drücken Sie <VAT>.

Beispiel

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Warengruppe 1	\$1,00
r osten 1	Steuerpflichtig	1
Posten 2	PLU 1	(\$2,00)
rosten 2	Steuerpflichtig	2
Zahlungsart	Bargeld	\$3,00



DEPT001 PLU0001 TA1	T1 T2	·1.00 ·2.00 ·0.90
TX1		·0.10
TA2		·1.90
TX2		·0.10
TL	- 3	3.00
CASH		.3.00

Altersverifikation

Diese Funktion wird verwendet, um die Registrierung von Posten für Personen zu sperren, deren Alter unter dem programmierten Wert liegt.

Beispiel

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Warengruppe 1	\$1,00
Posten 1	Menge	1
	Altersgrenze	18
	Warengruppe 3	\$2,00
Posten 2	Menge	1
	Altersgrenze	20
Zahlungsart	Bargeld	\$1,00
Geburtsdatum Mai 03. 1988		
Gegenwärtiges Datum April 03. 2006		



AGE	05-03-1988 —	Geburtsdatum *
1 DEPT001	\$1,00	
TL	\$1,00	
CASH	\$1,00	

^{*} Dieser Posten kann durch Programmieren ausgelassen werden.

Wenn AGE nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

Schecknachverfolgungssysteme

Schecknachverfolgungssystem

Bei dem Schecknachverfolgungssystem werden der Betrag, die Schecknummer, Ladennummer, Datum/Zeit und Daten für Einzelheiten der Registrierung in zwei Dateien gespeichert (Datei für Schecknachverfolgung und Datei für Schecknachverfolgung-Einzelheiten).

- Die Datei für Schecknachverfolgung-Einzelheiten und die Indexdatei wird bei folgenden Vorgängen gelöscht.
- 1.Der Scheck wird nach Ausdruck der Abschlussdaten auf dem Gastscheck-Kassenbons gelöscht oder er wird gelöscht, wenn Operationen für neuen oder alten Scheck ausgeführt werden.
- 2.Der Scheck wird nach Ausdruck der Abschlussdaten auf dem Gastscheck-Kassenbon gelöscht oder er wird gelöscht, wenn die gleiche Abschluss-Schecknummer bei einer Operation für neuen Scheck zugeordnet wird. Sie können eine dieser Optionen durch Programmieren wählen.
- Eine der beiden folgenden Operationen kann für Berichtigung einer falschen Schecknummereingabe angewendet werden. <NEW CHECK>

Geben Sie erneut die richtige Schecknummer ein oder löschen Sie die ursprüngliche Schecknummer, drucken Sie einen Kassenbon und geben dann erneut die korrekte Schecknummer ein.

<OLD CHECK>, <NEW/OLD>

Führen Sie vorläufigen Abschluss für die ursprüngliche Schecknummer aus, drucken Sie einen Kassenbon und geben Sie dann erneut die korrekte Schecknummer ein.

TASTENBETÄTIGUNG

Öffnung eines Schecks

Beispiel

Scheck#		1234	1 2 3 4 N
Scheck#		1234	
Posten 1	Warengruppe 1	\$10,00	1 0 00
1 Osten 1	Menge	2	
Posten 2	Warengruppe 2	\$20,00	2 0 00
1 Osten 2	Menge	2	
Posten 3	Warengruppe 3	\$30,00	3 0 00
I USICII 3	Menge	1	CI

CHECK No. 12	234
1 DEPT001	·10.00
1 DEPT001	.10.00
1 DEPTO02	.20.00
1 DEPT002	.20.00
1 DEPT003	.30.00
SRVC TL	-90.00

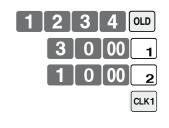
KASSENBON

Drücken Sie <NEW BALANCE> für vorläufigen Abschluss der Transaktion. Wenn Sie den Scheck sofort abschliessen wollen, verwenden Sie <CASH>,<CHARGE>,<CREDIT> oder <CHECK>.

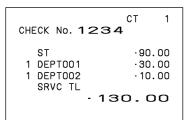
Hinzufügung bei einem Scheck

Beispiel

Scheck#		1234
Posten 1	Warengruppe 1	\$30,00
Posten 1	Menge	1
Posten 2 -	Warengruppe 2	\$10,00
	Menge	1



TASTENBETÄTIGUNG



KASSENBON

Ausdrucken eines Gastkassenbons

Sie können folgende Operation für Ausdrucks des Saldos einen vorläufig abgeschlossenen Schecks verwenden.

Beispiel

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON



Geben Sie die gewünschte Schecknummer ein.

CHECK No. 12	CT 1 2 34
1 DEPT001 1 DEPT001 1 DEPT002 1 DEPT002 1 DEPT003 1 DEPT001 1 DEPT002 SRVC TL	· 10.00 · 10.00 · 20.00 · 20.00 · 30.00 · 30.00 · 10.00

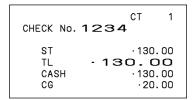
Schließung eines Scheckspeichers

Beispiel

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON





Tastenbetätigung für neuen/alten Scheck

Beispiel 1

Wenn Sie eine Schecknumer eingeben und <NEW/OLD> drücken, führt die Taste die Tastenfunktion für neuen Scheck aus, wenn sich Speicher für die Schecknachverfolgung keine entsprechende Schecknummer befindet.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON





Beispiel 2

Wenn Sie eine Schecknummer eingeben und <NEW/OLD> drücken, führt die Taste die Tastenfunktion für alten Scheck aus, wenn im Speicher für die Schecknachverfolgung eine übereinstimmende Nummer gefunden wird.

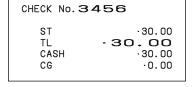
CLK1

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON







• Wenn CHECK auf der Tastatur nicht zugeodnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

Addierung von Schecks

Durch diese Operation, können Sie mehrere Schecks für einen einzelnen Scheck addieren.

Beispiel

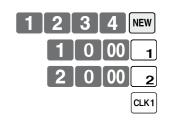
Registrierung für Schecknummer 1234

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Ursprünglicher Scheck

Scheck#		1234
Posten 1	Warengruppe 1	\$10,00
Postell 1	Menge	1
Posten 2	Warengruppe 2	\$20,00
	Menge	1





Registrierung für Schecknummer 3456

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Additierter Scheck

Scheck#		3456
Posten	Warengruppe 1	\$30,00
1 OSICH	Menge	1

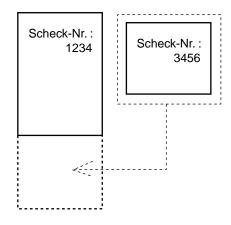


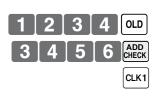


Registrierung für Schecknummer 1234

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON







Wenn CHECK nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

Flat-PLU

Sie können Flat-PLUs für Registrierung von Posten verwenden.

Das Verfahren für Registrierung einer Flat-PLU oder für Programmieren für eine Flat-PLU is dem für die Warengruppentaste ähnlich. Siehe Seite 31 bis 34.

Ersetzen Sie auf diesen Seiten

- 1. Warengruppentaste (1, 2 ..) gegen Flat-PLU-Taste (01, 02 ..)
- 2. Warengruooe-Umschattaste (gegen Menü-Umschalttaste (shiri)
- Wenn Flat-PLU nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

Textabruf

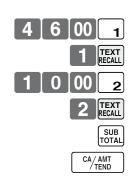
Mit diesem Verfahren können Sie einen Text abrufen, indem Sie die Adresse eingeben, wo der Text gespeichert ist. Der abgerufenen Text wird dann auf dem Kassenbon und Journalstreifen ausgedruckt.

Beispiel

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1 -	Einheitspreis	\$46,00
	Warengruppe	1
Posten 2 -	Einheitspreis	\$10,00
Postell 2	Warengruppe	2
Zahlungsart	Bargeld \$56,00	
Text 1	Mittlere Größe	
Text 2	Kleine Größe	



CT	3
1 DEPT001	·46.00
MEDIUM SIZE 1 DEPTOO2 SMALL SIZE	.10.00
TL	-56.00
CASH	-56.00

• Wenn TEXT nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

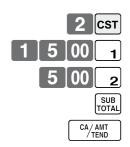
Eingabe der Kundennummer

Beispiel

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1 -	Einheitspreis	\$15,00
l osten i	Warengruppe	1
Posten 2 -	Einheitspreis	\$5,00
i osten 2 -	Warengruppe	2
Kunde	Nummer	2
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00





• Wenn CST nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

Verkäufer-Unterbrechungsfunktion `

Es gibt zwei Arten der Verkäufer-Unterbrechungsfunktion, die unten bei VERFAHREN 1 und VERFAHREN 2 dargestellt sind.

- Beim VERFAHREN 1 ist für jeden Verkäufer ein individueller Pufferspeicher für Verkäuferunterbrechung zugeordnet, wodurch es die Verkäufer-Unterbrechungsfunktion den einzelnen Verkäufern ermöglicht, eine getrennte Registrierung auszuführen. Dabei ist jeder Verkäufer individuell mit einem Pufferspeicher für Verkäuferunterbrechung verknüpft.
- Beim VERFAHREN 2 benutzen mehrere Verkäufer den gleichen Pufferspeicher für Verkäuferunterbrechung, wodurch eine einzelne Operation für Verkäuferunterbrechung (Verkäuferwechsel während Registrierung) für jede ablaufende Registrierung ausgeführt werden kann. Dabei sind mehrere Verkäufer mit einem einzelnen Pufferspeicher für Verkäuferunterbrechung verknüpft. Beachten Sie bitte, folgenden wichtige Punkte für die Verkäuferunterbrechung-Funktion.
- Die Registrierkasse muss für Anwendung der Verkäuferunterbrechung-Funktion programmiert sein.
- Sie können die Verkäuferunterbrechung-Funktion nicht bei einer Registrierkasse anwenden, die durch Einstellung als Teil eines Scheckverfolgungssystems verwendet wird.

Bei den REG und RF Betriebsarten, können Verkäufer während Ablauf einer Transaktion ausgewechselt werden, wodurch mehrere Verkäufer gleichzeitig Registrierungen mit einer Registrierkasse ausführen können. Wenn z.B. Verkäufer 1 während ein Transaktion unterbrochen wird, kann Verkäufer 2 die gleiche Registrierkasse für Registrierung einer anderen Transaktion benutzen. Danach kann Verkäufer 1 mit der ursprünglichen Registrierung ab dem Unterbrechungspunkt fortfahren.

VERFAHREN 1

	Anmeldung	<new balance=""></new>	Anmeldu	ng <cash></cash>	Anmeldung < RECEIPT >
Verkäufer 1	Regis	trierung A	Abs	chluss A	Abschlusskassenbon A
		Anmeldun	IG <new balance=""></new>	Anmeldu	ng <cash></cash>
Verkäufer 2			Registrierung B	Abs	chluss B
VERFAHREN 2					
Verkäufer 1	Anmeldung	<new balance=""></new>	Anmeldu	ng <cash></cash>	
verkauler i	Regis	trierung A	Absch	luss A + B	
		Anmeldun	g <new blance=""></new>		
Verkäufer 2			Registrierung B		

HINWEISE

Nach Verkäuferwechsel kann ein Gastkassenbon ausgegeben werden und Kassenbons können getrennt für die einzelnen Verkäufer ausgegeben werden.

Zutaten/Zubereitung PLUs

Sie können durch Programmieren die Eingabe der PLUs für Zutaten oder Vorbereitung einstellen, nach Registrierung der Haupt-PLU.

Beispiel (Zutaten-PLU)

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	Hauptposten	PLU 1	\$10,00
		PLU 11	\$0,10
	Zutat	PLU 12	\$0,20
		PLU 13	\$0,30
-	Zahlungsart	Bargeld	\$10,60

1 PLU
Registrierung der Haupt-PLU.
Wenn keine Zutaten registriert
werden tritt ein Fehler auf.



1 PLU0001	. 10.00
PLU0011	∙0.10
PLU0012	.0.20
PLU0013	.0.30
TL	10.60
CASH	·10.60

Beispiel (Zubereitung-PLU)

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Hauptposten	PLU 20	\$20,00
	PLU 21	\$0,00
Zubereitung	PLU 22	\$0,00
	PLU 23	\$0,00
Zahlungsart	Bargeld	\$20,00



1 PLU0020 PLU0021 PLU0022 PLU0023	-20.00
TL CASH	-20.00 ·20.00

Festes Menü

Wenn Sie eine festes Menü registrieren, wird dessen Gesamtbetrag beim PLU Summenregister und Zähler hinzugefügt. Der Preis der einzelnen Posten des festen Menüs wird ebenfalls jeweils bei den einzelnen PLU Summenregistern und Zählern hinzugefügt.

Beispiel

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Festes Menü	PLU 35	\$5,00
Posten 1	PLU 1	
Posten 2	PLU 2	
Posten 3	PLU 3	
Posten 4	PLU 4	
Zahlungsart	Bargeld	\$5,00



1 PLU0035	·5.00
PLU0001	
PLU0002	
PLU0003	
PLU0004	
TL	-5.00
CASH	.5.00

Anordnung für Tastenregistrierungen

Tastenoperationen können für <ARRANGE> (Anordnungstaste) zugeordnet werden. Dann braucht nur <ARRANGE> gedrückt zu werden,um alle der Taste zugeordneten Funktionen auszuführen.

Tastenoperationen können ebenfalls einem Adressencode zugeordnet werden. Wenn Sie dann den Adressencode mit <ARRANGE> eingeben, werden alle dem Adressencode zugeordneten Tastenfunktionen ausgeführt.

Beispiel 1

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Anordnung 1		
Posten 1	PLU 1	(\$8,00)
rosten 1	Menge	1
Posten 2	PLU 2	(\$5,00)
	Menge	1
Zahlungsart	Bargeld	\$13,00



1 PLU0001 1 PLU0002	·8.00 ·5.00
TL	- 13.00
CASH	·13.00

Beispiel 2

<u>TASTENBETÄTIGUNG</u>

KASSENBON

Anordnung 5		
Warengruppe 1	\$1,00	
Menge	1	
Warengruppe 2	\$2,00	
Menge	1	
Bargeld	\$3,00	
	Warengruppe 1 Menge Warengruppe 2 Menge	



1 DEPT001 1 DEPT002	· 1. 00 · 2. 00
TL	-3.00
CASH	.3.00

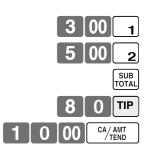
Wenn ARR nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordung ausführen.

Trinkgelder

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

	-	
Posten 1 -	Einheitspreis	\$3,00
l osten 1	Warengruppe	1
Posten 2	Einheitspreis	\$5,00
r osten 2 -	Warengruppe	2
Trinkgeld	Betrag	\$0,80
Zahlungsart	Bargeld	\$10,00



DEPT001 DEPT002 TIP TL CASH CG	·3.00 ·5.00 ·0.80 ·8.80 ·10.00 ·1.20
CG	·1.20

Wenn TIP nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

Postenberichtung mit VOID-Taste

Das folgenden Beispiel zeigt, wie Sie die Fir Stornierung von früher registrierten Postens verwenden können.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1 -	Warengruppe 1	\$2,35
I OSICII I -	Menge	1
Posten 2 -	Warengruppe 2	\$2,00
I OSICII 2 -	Menge	1
Posten 3 -	PLU 1	(\$1,20) voreingestellt
I OSICII 3	Menge	1
Stornieren	Warengruppe 1	\$2,35
Posten 1	Menge	1
Stornierer	PLU 1	(\$1,20) voreingestellt
Posten 3	Menge	1
Zahlungsart	Bargeld	\$2,00

2 3 5 1
2 00 2
1 PLU
MENU SHIFT
2 3 5 1
en Sie Ster vor dem Posten

1	DEPT001 DEPT002 PLU0001 V0ID DEPT001	·2.35 ·2.00 ·1.20 ·····
1	VOID PLU0001 TL CASH	-1.20 -2.00 -2.00

Drücken Sie IN vor dem Posten, den Sie zurückstellen wollen.

MENU SHIFT

PLU

SUB TOTAL

CA/AMT TEND Korrigierte Posten werden nicht auf dem Kassenbon ausgedruckt (bei Programmierung von "Ausdrucken für Pufferkassenbon").

• Wenn shift nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

Addition

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Posten 1	Warengruppe 1	\$1,00
	Menge	1
	Addition	\$0,10
	Warengruppe 1	\$2,00
Posten 2	Menge	3
	Addition	$3 \times (\$0,20)$
Zahlungsart	Bargeld	\$7,70



1 DEPT001 + 3 DEPT001	· 1. 00 · 0. 10 · 6. 00
3 0251001	
+	.0.60
TL	.7.70
CASH	.7.70

• Wenn 🛨 nicht auf der Tastatur zugeordnet ist, Tastenzuordnung ausführen.

Programmieren von Warengruppe/PLU-Beschreibungen und voreingestellter Meldungen in der Liste

In diesem Abschnitt werden die Verfahren für Wahl der Warengruppen/PLU-Beschreibungen sowie der voreingestellten Meldungen von der Voreinstellungsliste beschrieben. Lesen Sie bitte den Hilfe-Kassenbon für leichte Einstellung der Beschreibungen und Meldungen.

Wahl und Einstellung der Warengruppen/PLU-Beschreibungen in der Liste

- 1. Stellen Sie die PGM-Betriebsart ein.
- 2. Geben Sie 0 7 ein und drücken Sie die HELP Taste.
- 3. Wählen Sie den Postennamen und führen Sie diese Schritte in der Liste aus.

Wahl und Einstellung der voreingestellten Kassenbonmeldungen und des Grafiklogo in der Liste

- 1. Stellen Sie die PGM-Betriebsart ein.
- 2. Geben Sie 0 8 ein und drücken Sie die HELP Taste. (Dann wird das Programmierverfahren sowie die Abrufmeldungsliste ausgegeben.)
- 3. Führen Sie diese Schritte in der Liste aus.

Ausdruckbeispiel für Abrufmeldung und -grafik



Manuelle Zeicheneingabe

Dieser Abschnitt zeigt die Verfahren, die Sie für Programmieren der Warengruppen/PLU-

Beschreibungen, Werbemeldungen, Tastenbeschreibungen, Berichttitel, Gesamtsummenbeschreibungen (wie z.B. Bruttogesumme, Nettosumme...) und Verkäufername verwenden können.

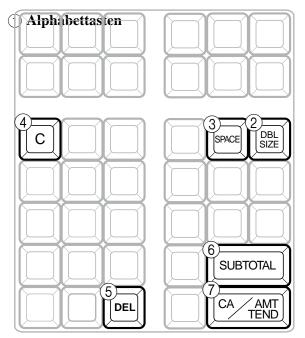
Die Zeichen, die Sie über die Zeichentastaur oder Mehrfachanschlag-Tastatur eingegeben haben, können programmiert werden. Der Abschnitt "Eingabe von Zeichen" zeigt die Eingabe von Zeichen und der Abschnitt "Programmieren der Beschreibungen und Meldumgen durch Zeicheneingabe" zeigt die Programmierung der eingegeben Zeichen für die einzelnen Speicher.

Eingabe von Zeichen

In diesem Abschnitt ist die Methode für Eingabe der Beschreibungen und Meldungen (Zeichen) während der Programmierung in die Registrierkasse beschrieben.

Die Zeichen werden durch die Zeichentastatur oder Mehrfachanschlag-Methode spezifiziert. In der ersten Hälfte dieses Abschnitts ist die Verwendung der Zeichentastatur beschrieben. Die zweite Hälfte beschreibt die Eingabemethode mittels Mehrfachanschlagung.

Verwendung der Zeichentastatur



Verwenden Sie diese Taste für Eingabe von Zeichen.

(2) Taste für Buchstaben doppelter Größe

Spezifiziert, das die nächsten Zeichen, die von Ihnen eingegebenen werden, die doppelter Größe aufweisen. Nach Eingabe der Zeichen mit doppelter Größe, drücken Sie diese Taste für Zeichen mit normaler Größe.

(3) Leerstellentaste

Drücken Sie diese Taste für Eingabe einer Leerstelle.

(4) Löschtaste

Drücken Sie diese Taste für Löschung aller bei Programmierung eingegebenen Zeichen.

(5) Löschtaste (Rücktaste)

die Tasten<DBL><A><DBL><Shift> <l> <e> <Space> <CAPS><J> <Shift><u> <i> <c> <e> betätigen.

I٢									
<u> </u>	A	B b	C	D d	E e	F f	G g	H h	I i
1 1 1 1 1 1	J j	K k	L I	M m	N n	0/0	P p	Qq	R r
	Ss	T t	Uu	V	Ww	Xx	Y	Z	
1 1 1 1 1 1	1	2	3	4	5	1/	./	*	./
1 1 1 1 1 1	6	7	8	9	0	-/	+	!	?
) /	@/	•/	#	-	%	:/	&
	8)——(CAPS	9) SHIFT							

Löscht das zuletzt eingegebene Zeichen, wie bei einer Rücktaste.

(6) Programmendetaste

Für Abschluss der Zeichenprogrammierung.

(7) **Zeicheneingabetaste**

Für Registrierung der eingegebenen Zeichen.

(8) CAPS-Taste

Durch Drücken dieser werden Kleinbuchstaben auf Großbuchstaben umgeschaltet.

(9) Umschalttaste

Durch Drücken dieser Taste werden Großbuchstaben auf Kleinbuchstaben umgeschaltet.

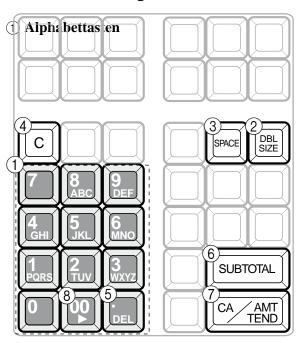
Beispiel:

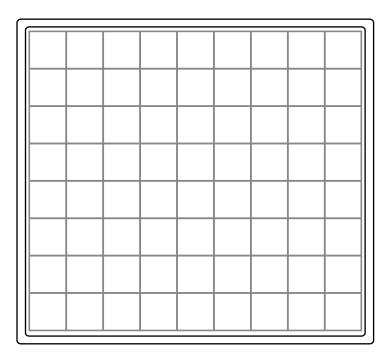
Für Eingabe von"

Eingabe von Zeichen durch Mehrfachanschlag

Wenn Sie Zeichen mit dieser Methode eingeben, müssen Sie jede Taste wiederholt betätigen, bis das gewünschte Zeichen erscheint.

Mehrfachanschlag-Tastatur





Verwenden Sie diese Taste für Eingabe von Zeichen.

(2) Taste für Buchstaben doppelter Größe

Taste				Т	ext													
													+				〈	=
	X	<u>ئ</u>	ŧ	% €	& §	(I	J Lee	erst	ell	i e)_	} 	•	"	•		_		ą.
8	_A Tå			a ã			8	Ä	Å	Æ	Á	Â	À	Ã	Ç	â	ä	à
9	D						9	Ð	É	Ê	Ë	È	ð	é	ê	ë	è	f
4	G	Н	Ι	g	h	i	4	Í	Î	Ϊ	Ì	ï	î	ì	Ĺ	1		
5		Κ		0	k													
6		N Ó		m	n	0	6	Ñ	Ö	Ø	Ó	Ô	Ò	Õ	ñ	Ô	ö	Ò
1	Ъ	Q	R	้ร	р	q	r	s	1	Þ	Þ	В						
2	_Ţ	U											û	ù	ú	μ		
3	W	Х	Υ	Z	W	X	У	Z	3	Ÿ	ý	ÿ						
0	_0		_															
•	,			er (en)		SO	r)											

Spezifiziert, dass die nächsten Zeichen, die von Ihnen eingegeben werden, die doppelte Größe aufweisen. Nach Eingabe der Zeichen mit doppelter Größe, diese Taste für Zeichen mit normaler Größe drücken.

(3) Leerstellentaste

Drücken Sie diese Taste für Eingabe einer Leerstelle.

(4) Löschtaste

Für Löschung aller bei Programmierung eingegebener Zeichen.

(5) Löschtaste (Rücktaste)

Löscht das zuletzt eingegebene Zeichen, wie bei einer Rücktaste.

(6) Programmendetaste

Für Abschluss der Zeichenprogrammierung.

(7) Zeicheneingabetaste

Für Registrierung der programmierten Zeichen.

(8) Taste für rechten Cursor

Bewegen Sie den Cursor um eine Stelle nach rechts, um ein Zeichen bei der gleichen Anschlagtaste einzugeben.

Beispiel:

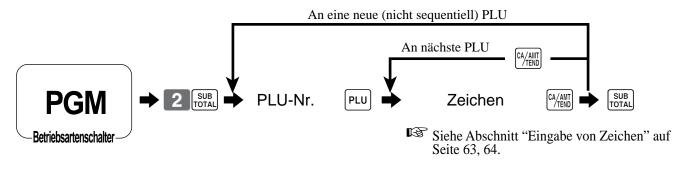
Programmieren von Beschreibungen und Meldungen durch Zeicheneingabe

Die folgenden Beschreibungen und Meldungen können programmiert werden:

- Berichtbeschreibung (wie z.B. Bruttogesumme, Nettosumme, Bargeld in der Schublade ...)
- Gesamtsumme
- Sonderzeichen (wie z.B. Betriebsartsymbol, Steuerpflichtsymbol...)
- Titel des Auslese-/Rückstellberichts
- Verkäufername
- PLU-Artikel-Beschreibung

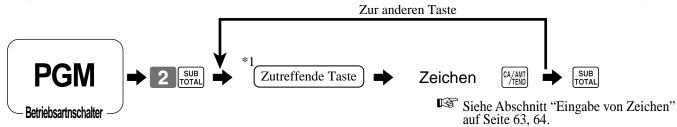
- Meldung (Firmenlogo, Werbemeldung und Abschlussmeldung)
- Beschreibung der Funktionstasten
- Beschreibung der Warengruppentasten

Programmieren der PLU-Beschreibung



Bericht-Nr.	Inhalt	Anfängliches Zeichen	Ihr Zeichen
0001	PLU0001	ARTIKELO001	
0002	PLU0002	ARTIKEL0002	
0003	PLU0003	ARTIKEL0003	
0004	PLU0004	ARTIKEL0004	
0005	PLU0005	ARTIKEL0005	
0006	PLU0006	ARTIKEL0006	
0007	PLU0007	ARTIKEL0007	
0008	PLU0008	ARTIKEL0008	
0009	PLU0009	ARTIKEL0009	
0010	PLU0010	ARTIKEL0010	

Programmieren der Warengruppe/Flat-PLU/Funktionstasten-Beschreibung



*1 Zutreffende Taste: Drücken Sie für Warengruppen-Umschaltung zuerst die <DEPT SHIFT> Taste. Drücken Sie für Flat-PLU zuerst die <MENU> Taste.

Funktionstaste

Inhalt	Anfängliches Zeichen	Ihr Zeichen	
Bargeld/Übergebener Betrag	BAR		
Scheck	SCHECK		
Neues Saldo	NEUER SALDO		
Neuer Scheck	NEUER TISCH		
Alter Scheck	ALTER TISCH		
Einzahlung	EINZAHLUNG		
Auszahlung	AUSZAHLUNG		
Nachlass	%-		
Prämie	%+		
Kassenbon-Ein/Aus	BELEG AN/AUS		
Gast/Kassenbon nach Abschluss	NACHTR. BON		
Rückzahlung	RETOURE		
Fehlerkorrektur/Stornierung	STORNO		
Abmeldung	ABMELDUNG		
Menü-Umschaltung	MENU		
Multiplikation/Datum Zeit	Х		
Mehrwertsteuer	NUMMER		
Nichtaddierung/Nichtverkauf	NUM/KEIN VK		

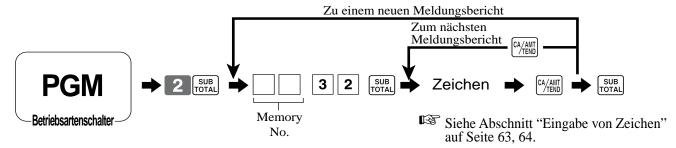
Warengruppentaste

Inhalt	Anfängliches Zeichen	Ihr Zeichen
Warengruppe 001	WARENGRUPPE001	
Warengruppe 002	WARENGRUPPE002	
Warengruppe 003	WARENGRUPPE003	
Warengruppe 004	WARENGRUPPE004	
Warengruppe 005	WARENGRUPPE005	
Warengruppe 006	WARENGRUPPE006	
Warengruppe 007	WARENGRUPPE007	

Flat-PLU-Taste

Inhalt	Anfängliches Zeichen	Ihr Zeichen
PLU0001	ARTIKEL0001	
PLU0002	ARTIKEL0002	
PLU0003	ARTIKEL0003	
PLU0004	ARTIKELO004	
PLU0005	ARTIKEL0005	
PLU0006	ARTIKEL0006	
PLU0007	ARTIKEL0007	

Programmieren von Meldungen

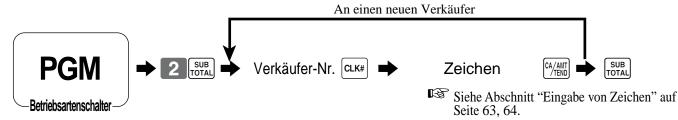


Kassenbon-Meldung

Siehe "(Meldungssteuerung)" auf Seite 75.

Speicher-	Inhalt	Anfängliches Zeichen	Ihr Zeichen
Nr.			
01	Erste Zeile des Firmenlogos	YOUR RECEIPT	
02	Zweite Zeile des Firmenlogos	THANK YOU	
03	Dritte Zeile des Firmenlogos	CALL AGAIN	
04	Vierte Zeile des Firmenlogos		
05	Erste Zeile der Werbemeldung		
06	Zweite Zeile des Werbemeldung		
07	Dritte Zeile der Werbemeldung		
08	Vierte Zeile der Werbemeldung		
09	Erste Zeile der Abschlussmeldung		
10	Zweite Zeile der Abschlussmeldung		
11	Dritte Zeile der Abschlussmeldung		
12	Vierte Zeile der Abschlussmeldung		
:	:		
25	(wird nicht verwendet)	DUPLICATE RECEIPT	
:	:		
40	Erste Zeile der GST-Meldung für Australien	TAX INVOICE	
41	Zweite Zeile der GST-Meldung für Australien	* INDICATES	
42	Dritte Zeile der GST-Meldung für Australien	TAXABLE SUPPLY	

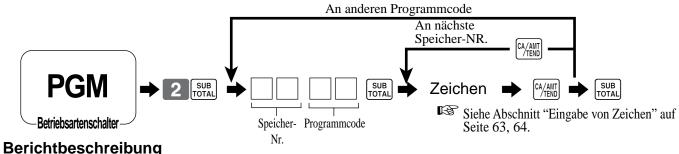
Programmieren des Verkäufernamen



Verkäufername

Verkäufer- Nr.	Inhalt	Anfängliches Zeichen	Ihr Zeichen		
01	Verkäufer 01	BEDIENER01			
02	Verkäufer 02	BEDIENER02			
03	Verkäufer 03	BEDIENER03			
04	Verkäufer 04	BEDIENERO4			
		PEDIENER05			

Programmierung anderer Beschreibungen



Speicher-	Programmcode	Inhalt	Anfängliches Zeichen	Ihr Zeichen
Nr.	code			
01		Bruttosumme	BRUTT0	
02		Nettosumme	NETTO	
03		Bargeld in Schublade	BAR/LADE	
04		Kreditbetrag in Sublade	KREDIT/LADE	
05		Scheck in Schublade	SCHECK/LADE	
06		Kredit 1 in Schublade	KRE/LADE(1)	
07		Kredit 2 in Schublade	KRE/LADE(2)	
08		Kredit 3 in Schublade	KRE/LADE(3)	
09		Kredit 4 in Schublade	KRE/LADE(4)	
10		Bargeld in Schublade für Unterwährung	FW/BAR 2	
11		Gebühr in Schublade für Unterwährung	FW/GEB 2	
12		Scheck in Schublade für Unterwährung	FW/SCH 2	
17		Summe für Rückzahlungsbetriebsart	RETOURE-SCHL	
18		Kundenzählung	KUNDEN	
19		Durchschnittsverkauf pro Kunde	KDURCHSCHNIT	
20		Verkäuferkommission 1 Summe	PROVISION 1	
21	01	Verkäuferkommission 2 Summe	PROVISION 2	
22		Fremdwährung-Bargeld in Schublade	FW/BAR 1	
23		Fremdwährungscheck in Schublade	FW/SCHECK 1	
26		Reduzierung	NACHLASS TL	
27		Gutschein	GUTSCHEIN	
28		Zurückgegebener Artikel	RETOUREN	
29		Rundung für Unterwährung	RUNDUNG	
30		Rundung	RUNDUNG	
31		Stornierung	BONSTORNO	
33		Steuerpflichtiger Betrag 1	TA1	
34		Steuer 1	TX1	
35		Steuerpflichtiger Betrag 2	TA2	
36		Steuer 2	TX2	
37		Steuerpflichtiger Betrag 3	EAT	
38		Steuer 3	TX3	
39		Steuerpflichtiger Betrag 4	TA4	
40		Steuer 4	TX4	
41		Nichtsteuerpflichtiger BEtrag	NON TAX	

Textabrufzeichen

Speicher-	Programmcode	Inhalt	Anfängliches Zeichen	Ihr Zeichen			
Nr.							
01		Textabrufzeichen 01					
02		Textabrufzeichen 02					
03	39	Textabrufzeichen 03					ШШ
04		Textabrufzeichen 04					
05		Textabrufzeichen 05					
					T		$\overline{1}$

Gesamtsumme, Sonderzeichen

Speicher-	Programmcode	Inhalt Anfängliches Zeichen	Ihr Zeichen
Nr. 01		Hauptwährungssymbol (2), @ (2), Nr. (2), Doppelte Preisauszeichnung (2), wird nicht verwendet (4), Unterwährungssymbol (2)	
02 03		Nr. des verkauften Postens (2), Kundennummer (2), wird nicht verwendet (6), Multiplikationsanzeige (2) Multiplikation (6) wird nicht verwendet (6)	X
04 06		Steuerpflichtsymbol 1 (jeweils 3) für Steuer 1, Steuer 2, Steuer 3, Steuer 4 Steuerplichtsymbol 3 (jeweils 3) für Steuer 1/3, wird nicht verwendet, wird nicht verwendet, Steuer 2/3	
08 09	23	Fremdwährung (jeweils 2), wird nicht verwendet (8) Betriebsartsymbol 1 (jeweils 4) REG 1/2, RF, wird nicht verwendet	REG RFR.
10		Betriebsartsymbol 2 (jeweils 4) PGM, Täglicher X, Täglicher Z, Periodisch Betriebsartsymbol 3 (jeweils 4) wird nicht verwendet, PGM Auslesung	i AM DM OT
12 13 16		Dezimal; Betrag/Menge, Trennsymbol (Haupt/Untersymbol) (jeweils 1), wird nicht verwendet (3), Quadrat (7 A.M., P.M. (jeweils 3), Anzeige von ST bei Punktanzeige (2) Anzeige für Zwischensummensymbol (ST-Taste) (16)	ST:
17 18		Zwischensummennachlass/Prämiensymbol (16) Symbol für Kassenbonsumme nach Abschluss (16)	TIL
19		Wechselgeldsymbol (16)	GT
91			
01	20	Gesamtsumme (16)	

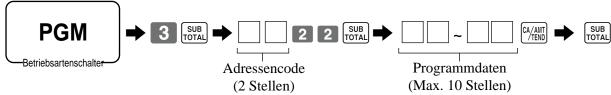
Berichttitel

Speicher-	Programmcode	Inhalt	Anfängliches Zeichen	Ihr Zeichen
Nr.				
01		Titel des Festsummenberichts	FINANZEN	
02		Titel des Transaktionstasten-Berichts	FUNKTIONEN	
03		Titel des PLU-Verkaufsberichts	ARTIKEL	
04		Titel des Warengruppen-Verkaufsberichts	WARENGRUPPEN	
05	24	Titel des Gruppenverkaufsberichts	HAUPTGRUPPEN	
06		Titel des Verkäuferumsatzberichts	BEDIENER	
08		Titel des stündlichen Verkaufsberichts	ZEITBERICHT	
09		Titel des monatlichen Verkaufberichts	MONATBERICHT	
10				
:		:		
27		Titel des Scan-Bestand Berichtes	SCAN BESTAND	
28		Titel des Elektronischen Journals	EJ	
29		Titel des Elektronischen Journals Löschen	EJ CLEAR	
30		Titel des Elektronischen Journals RAC	EJ-RAC	

Programm für Maschinenmerkmale

Allgemeines Steuerprogramm

Programmiervorgang



Programmdaten (durch Adressencode) Adressencode 02 (Maschinennummer)

Beschreibung	Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Maschinennummer	Bedeutsame Zahlen	D_4 D_3 D_2 D_1	$\begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 & 0 \\ D_4 & D_3 & D_2 & D_1 \end{bmatrix}$

Adressencode 03 (fortlaufende Nummer)

Beschreibung	Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Rückstellung der fortlaufenden Nummer nach Ausgabe des täglichen Berichts.	Nein = 1 Ja = 0	D_8	$\begin{array}{ c c } \hline \textbf{0} \\ D_8 \end{array}$
Immer "00000000"		$ \begin{array}{c c} 0 & 0 \\ \mathbf{D}_7 & \mathbf{D}_1 \end{array} $	$D_7 \sim D_1$

Adressencode 04 (Steuersystem, Rundung)

Beschreibung	Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Rundung für Registrierung anwenden. Keine Rundung =0, IFI=1, IF2=2, Dänisch=3, Norwegisch=4, Singapur=5 Finnisch=6, Australien=7, Südafrika=8, Andere Rundungen=9 (Siehe D1)	Bedeutsame Zahl (0-9)	D_{10}	0 D ₁₀
Steuersystem Einzelsteuersystem (1 -4) = 0, Singapur Steuersystem = 3	Bedeutsame Zahl	D_9	0 D ₉
Immer "0000000"		$ \begin{array}{c c} 0 & 0 \\ \mathbf{D}_8 & \mathbf{D}_2 \end{array} $	$\begin{bmatrix} 0 \\ \mathbf{D}_{\mathbf{y}} \sim \mathbf{D}_{\mathbf{y}} \end{bmatrix}$
Andere Rundungen: Neuseeland (A)=0, Neuseeland (B)=1 (D10 muss auf "9" eingestellt werden.)	Bedeutsame Zahl (0 – 1)	D_1	0 D ₁

Rundung

IF 1 Rundi	IF 1 Rundung		Dänische Rundung		Singapur Rundung		Australien Rundung	
Letzte 1 Stelle von ST	Ergebnis	Letzte 2 Stellen von ST/CA CG	Ergebnis	Letzte 1 Stelle des Postens, %+, %- REG	Ergebnis	Letzte 1 Stelle von ST/CA CG	Ergebnis	
0 ~ 2	0	00 ~ 12	00	0 ~ 2	0	0 ~ 2	0	
3 ~ 7	5	13 ~ 37	25	3 ~ 7	5	3 ~ 7	5	
8~9	10	38 ~ 62	50	8 ~ 9	10	8 ~ 9	10	
IF 2 Rundi		63 ~ 87	75	Finnische Rundung		Südafrika Rundung		
Letze 1 Stelle von ST 0 ~ 4	Ergebnis ()	88 ~ 99	100	Letzte 2 Stellen von ST/CA CG	Ergebnis	Letzte 1 Stelle von ST	Ergebnis	
5 ~ 9	10	Norwegische Ru	ndung	0 ~ 2	0	0 ~ 4	0	
		Letzte 1 Stelle von ST	Ergebnis	3 ~ 7	5	5 ~ 9	5	
			00	8~9	10	Neuseeland (A/B)	Rundung	
		25 ~ 74 75 ~ 99	50 100	1 1		Letzte 1 Stelle von ST/CA CG	Ergebnis	
						0 ~ 4/5	0	
						5/6 ~ 9	10	

Adressencode 05 (Druckersteuerung für Kassenbon)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Ausgangswert
Ausdrucken dwer Summenzeile während Abschluss.	a	Nein = 0 $Ja = 1$		0
Zeitsystem: ① = 24-Stunden-System / ② = 12-Stunden-System.	b	1 = 0 2 = 2	(a+b) D ₁₀	(a+b) D ₁₀
Gepuffertes Ausdrucken des Kassenbons. (Info: Bonausgabe erst nach Abschluss / auf JA setzen um das Wsserzeichen zu drucken)	b	Nein = 0 $Ja = 2$	D_9	0 D ₉
Nichtausdrucken der Postenzeile auf Journalstreifen (JOURNAL SKIP).	a	Nein = 0 Ja = 1	D_8	O D ₈
Immer ,,000".			0 0 0 D ₇ D ₆ D ₅	0 0 0 D ₇ D ₆ D ₅
Ausdruckn der verkauften Posten (Postenzähler).	a	Nein = 0 $Ja = 1$		(a+b) D ₄
Ausdrucken der Steuersymbole.	b	Nein = 0 $Ja = 2$	(a+b) D ₄	
Immer ,,0".			O D ₃	D_3
Einzel-/Einheitenpreis mit auf dem drucken.	c	Nein = 0 Ja = 4	$\overline{\mathbb{D}}_2$	0 D ₂
Ausdrucken der Kundennummer bei Kopfzeile.	b	Nein = 0 $Ja = 2$	D_1	O D ₁

Adressencode 06 (Berechnung- & Bedienkontrollfunktion)

Beschreibung		Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Bei +/- Operation den Steuertabellen- und Kommissionsstatus des vorherigen Postens einhalten.	a	Ja = 0 $Nein = 1$		0
Eingabepflicht einer Gelddeklaration vor Auslese/Rückstelloperation.	b	Nein = 0 Ja = 4	(a+b) D ₁₀	(a+b) D ₁₀
Eingabepflicht der TOTAL Taste vor Transaktionsabschluss.	a	Nein = 0 Ja = 1		
Kreditsaldo während Abschluss zulässig.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c) D ₉	$(a+b+c) \atop D_9$
Mehrere Rückzahlungsoperationen zulässig.	с	Ja = 0 Nein = 4		
Das Ergebnis von +/-,%+/%- für den Posten bestimmen (Nettosumme)	'	Nein = 0 Ja = 1	D_8	$egin{bmatrix} 0 \ D_8 \ \end{bmatrix}$
Kommission in Nettosumme einschließen.		Ja = 0 Nein = 2	D_{7}	\mathbf{O}
Löschen des Tastenpuffers bei Kassenbonausgabe (nur REG-Betriebsart).	a	Nein = 0 Ja = 1		
Tonerfassung für Tontaste.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c)	(a+b+c)
Nachträgliche Kassenbon-Ausgabe, nach Ausgabe des Original-Kassenbons.	с	Nein = 0 Ja = 4	D_6	D_6
Immer "00"			0 0 D ₅ D ₄	0 0 D ₅ D ₄
Handhabung der numerischen Eingaben für Flat-PLU-Taste: ① Als Betragübergehung handhaben ② Als Mengenerweiterungen handhaben		① = 0 ② = 2	D_3	D_3
Immer "00"			$\begin{bmatrix} 0 & 0 \\ D_2 & D_1 \end{bmatrix}$	$\begin{bmatrix} 0 & 0 \\ \mathbf{D}_2 & \mathbf{D}_1 \end{bmatrix}$

Adressencode 08 (Druckersteuerung für Festsummenbericht)

Beschreibung		Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Ausdrucken der Bruttoverkaufssumme auf Festsummenbericht (GROSS)	a	Ja = 0 Nein = 1		
Ausdrucken der Nettoverkaufssumme auf Festsummenbericht (NET)	b	$ Ja = 0 \\ Nein = 2 $	(a+b+c) D ₁₀	(a+b+c) D ₁₀
Ausdrucken des Bargeld in der Schublade auf Festsummenbericht (CAID)	С	Ja = 0 Nein = 4	D ₁₀	D_{10}
Ausdrucken der Kreditsumme in der Schublade auf Festsummenbericht (CHID)		Ja = 0 Nein = 2	D_{9}	$oxed{0}_{\mathbf{D}_{g}}$
Ausdrucken der Schecksumme in der Schublade auf Festsummenbericht (CK I D)	a	Ja = 0 Nein = 1		0
Ausdrucken der Kreditsumme in der Schublade auf dem Festsummenbericht (CRID(1)-(4))	b	Ja = 0 Nein = 4	(a+b) D ₈	(a+b) D ₈
Immer "0"			0 D ₂	$oxed{0}$
Ausdrucken der Summe für RF-Betriebsart auf Festsummenbericht (RF)		Ja = 0 Nein = 4	D_6	O D ₆
Ausdrucken der Kundennummer auf Festsummenbericht (CUST)	a	Ja = 0 $Nein = 1$		2
Ausdrucken des Durchschnittsverkaufs pro Kunde auf dem Festsummenbericht (AVER)	b	Ja = 0 $Nein = 2$	(a+b) D ₅	$(\overline{a+b})$ D_5
Immer "0"			D_4	4 D ₄
Ausdrucken der Kommission 1 auf Festsummenbericht (C-1)	a	Ja = 0 Nein = 1		
Ausdrucken der Kommission 2 auf Festsummenbericht (C-2)	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c) D ₃	$\begin{bmatrix} 7 \\ (a+b+c) \\ D_3 \end{bmatrix}$
Ausdrucken der Summen für Fremdwährungbargeld und –scheck in der Schublade auf Festsummenbericht (CECA1 - 2, CECK1 - 2)	c	Ja = 0 Nein = 4		
Ausdrucken von <minus>, <coupon> ,<%-> und Nettosumme für vermischte & Übereinstimmungsoperation auf dem Festsummenbericht (DC)</coupon></minus>	a	Ja = 0 Nein = 1	(a+b+c) D ₂	$(\overset{\boxed{3}}{\underset{D_2}{\text{(a+b+c)}}}$
Ausdrucken der Nettosumme von <refund> und <void> Operation auf Festsummenbereicht (REF)</void></refund>	b	Ja = 0 Nein = 2		
Ausdrucken der nichtsteuerpflichtigen Summen auf Festsummenbericht (NON TAX)	a	Ja = 0 Nein = 1		
Ausdrucken der Rundungssummen auf Festsummenbericht (ROUND)	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b+c)	(a+b+c)
Ausdrucken der Stornierungssumme auf Festsummenbericht (CANCEL)	c	Ja = 0 Nein = 4	D ₁	$D_{_1}$

Nach Aktivierung der GST für Australen, wird er voreingestellte Wert "0527327771".

Adressencode 10 (Druckersteuerung für steuerpflichtigen Betrag)

	Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Ausgangswert
	Ausdrucken des steuerpflichtigen Betrags 1 auf Kassenbon/Journalstreifen.	a	Nein = 0 $Ja = 1$		
	Ausdrucken des steuerpflichtigen Betrags 2 auf Kassenbon/Journalstreifen.	b	Nein = 0 $Ja = 2$	(a+b+c)	(a+b+c)
	Ausdrucken des steuerpflichtigen Betrags 3 auf Kassenbon/Journalstreifen.	c	Nein = 0 $Ja = 4$	D_{10}	D ₁₀
	Ausdrucken des steuerpflichtigen Betrags 4 auf Kassenbon/Journalstreifen.	a	Nein = 0 Ja = 1	D_9	0 D ₉
	Immer ,,000".			0 ~ 0 D ₈ ~ D ₆	$ \begin{array}{c c} \hline 0 \sim \boxed{0} \\ D_8 \sim D_6 \end{array} $
ab IPL 4514	Sensor für Schubladenzwang aktivieren.	b	Nein = 0 $Ja = 2$	D_5	0 D ₅
	Immer ,,0000".			$ \begin{array}{c c} 0 \sim 0 \\ D_4 \sim D_1 \end{array} $	$ \begin{array}{c c} \hline 0 \sim \boxed{0} \\ D_4 \sim D_1 \end{array} $

Adressencode 14 (Währungswechselsteuerung)

Beschreibung		Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Währungsbetriebsart für CECA1 und CECK1 bei Festsummenbericht:		Bedeutsame Zahl (0 - 9)	D_8	$oldsymbol{O}_{\mathbf{D}_8}$
Dezimalzeichen für CECA1 und CECK1 bei Festsummenbericht: ① Punkt = 0, ② Komma = 1	a	① = 0 ② = 1		0
Trennzeichen für CECA1 und CECK1 bei Festsummenbericht: ① Komma = 0, ② Punkt = 1	b	① = 0 ② = 4	(a+b) D ₇	(a+b) D ₇
Währungsbetriebsart für CECA2 und CECK2 bei Festsummenbericht:		Bedeutsame Zahl (0 – 9)	D_6	D_6
Dezimalzeichen für CECA2 und CECK2 für Festsummenbericht: ① Punkt = 0, ② Komma = 1	a	① = 0 ② = 1		0
Trennzeichen für CECA2 und CECK2 für Festsummenbericht: ① Komma = 0, ② Punkt = 1	b	① = 0 ② = 4	(a+b) D ₅	D_{5}
Immer "0000"			$\begin{array}{ c c c c }\hline \textbf{0} & \textbf{0} & \textbf{0} & \textbf{0} \\ \hline D_4 & D_3 & D_2 & D_1 \\ \end{array}$	$\begin{array}{c c} 0 & 0 & 0 & 0 \\ D_4 & D_3 & D_2 & D_1 \end{array}$

Adressencode 15 (Druckersteuerung für Berichte)

Beschreibung	,	Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Nullauslassung für Warengruppenbericht.	a	Ja = 0 Nein = 1		0
Nullauslassung für Verkäuferbericht.	b	Ja = 0 $Nein = 2$	(a+b) D ₁₀	(a+b) D ₁₀
Nullauslassung für Transaktionsbericht.	a	Ja = 0 $ Nein = 1$		
Nullauslassung für PLU-Bericht.	b	Ja = 0 $ Nein = 2$	(a+b+c)	(a+b+c)
Nullauslassung für stündlichen Bericht.	c	Ja = 0 $ Nein = 4$	D_9	D_{9}
Nullauslassung für Gruppenbereicht.	•	Ja = 0 $ Nein = 1$	D_8	$oxdot{oldsymbol{0}}{D_8}$
Immer "0"			0 D ₇	$oxed{0}_{\mathcal{D}_{\gamma}}$
Ausgabeverbot für "OPEN CHECK Z" Bericht.		Nein = 0 Ja = 1	D_6	0 D ₆
Ausdrucken der PLU-Nummer auf PLU-Bereicht.		Nein = 0 Ja = 4	D_5	0 D ₅
Ausdrucken des Verkaufsverhältnis.	a	Nein = 0 Ja = 1		0
Ausgabe des Doppel-Z-Berichts.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b) D ₄	(a+b) D ₄
Immer "000"			0 0 0 D ₃ D ₂ D ₁	$\begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 \\ D_3 & D_2 & D_1 \end{bmatrix}$

Adressencode 16 (Druckersteuerung für Gesamtsumme)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Ausgangswert
Ausdrucken des Bereichs der fortlaufenden Nummer des Tages auf dem täglichen Festsummenbericht.	a	Nein = 0 Ja = 1	$\overline{\mathrm{D}_{7}}$	\mathbf{O} \mathbf{D}_{7}
Immer ,,00"			0 ~ 0 D ₆ ~ D ₅	0 ~ 0 D ₆ ~ D ₅
Ausdrucken der letzten Gesamtsumme (Last GT) auf dem periodischen Z1 und Z2 Bericht.	a	Nein = 1 Ja = 0	D_4	$oxed{0}_{\mathbf{D}_4}$
Ausdrucken der letzten Gesamtsumme (Last GT) auf dem täglichen Z Bericht.	a	Nein = 1 Ja = 0	D_3	O D ₃
Ausdrucken der Gesamtsumme (GT) auf dem periodischen Z1 und Z2 Bericht.	a	Nein = 1 Ja = 0	$egin{array}{c} oldsymbol{\mathrm{D}}_2 \end{array}$	$egin{bmatrix} oldsymbol{0} \ D_2 \ \end{array}$
Ausdrucken der Gesamtsumme (GT) auf dem täglichen Z Bericht.	a	Nein = 1 Ja = 0	D_1	\mathbf{O} $\mathbf{D}_{_{1}}$

Adressencode 17 (Druckersteuerung)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Ausgangswert
Ausdrucken des Datums auf dem Journalstreifen.	b	Nein = 2 $Ja = 0$		0
Ausdrucken der fortlaufenden Nummer auf dem Kassenbon/Journalstreifen.	c	Nein = 4 Ja = 0	(b+c) D ₄	(b+c) D ₄
Ausdrucken der Zeit auf dem Kassenbon.	a	Nein = 1 $Ja = 0$		
Ausdrucken der Zeit auf dem Journalstreifen.	b	Nein = 2 $Ja = 0$	(a+b+c)	(a+b+c)
Geleiche Artikel/WG auf dem Bon kumulieren.	с	Nein = 0 $Ja = 4$	D_3	D_3
Immer ,,0".			$\begin{array}{c} \\ \\ D_2 \end{array}$	D_2
Speichern des EJ auf RAC-Karte mit dem täglichen Z Bericht (SE-C2000/S2000). (Achtung: D_i =4 muss auch gesetzt werden. Also eine 5 programmieren!)	a	Nein = 0 Ja = 1		0
Speichern des EJ auf RAC-Karte mit dem täglichen Z Bericht (SE-C300/S300).	c	Nein = 0 Ja = 4	(a+c) D ₁	(a+c) D ₁

ab IPL 4514

Adressencode 18 (Druckersteuerung für Gastkassenbon)

Beschreibung		Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Registrierte Posten nach Gruppe auf Gastkassenbon einteilen.		Nein = 0 Ja = 4	$\overline{\mathbb{D}_6}$	0
Immer "0"			0 D ₅	0 D ₅
Ausdrucken des Datums auf Gastkassenbon.	a	Ja = 0 Nein = 1		0
Ausdrucken der Zeit auf Gastkassenbon.	b	Ja = 0 Nein = 2	(a+b) D ₄	$\overset{(\overline{a}+\overline{b})}{D_4}$
Die gleiche Registrierung auf Gastkassenbon zusammenfassen. (Postenkonsolidier	ung)	Nein = 0 Ja = 4	D_3	0 D ₃
Immer "00"			$\begin{bmatrix} 0 & 0 \\ D_2 & D_1 \end{bmatrix}$	$\begin{bmatrix} 0 & 0 \\ \mathbf{D}_2 & \mathbf{D}_1 \end{bmatrix}$

Adressencode 19 (Kassenbonsteuerung)

Beschreibung	Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Ausdrucken mit doppelter Zeichenhöhe.	Nein = 0 Ja = 1	D_{7}	\mathbf{O} \mathbf{D}_{7}
Immer "000000"		$ \begin{array}{c c} 0 & 0 \\ \mathbf{D}_6 & \mathbf{D}_1 \end{array} $	$ \begin{array}{c c} 0 & 0 \\ \mathbf{D}_6 & \mathbf{D}_1 \end{array} $

Adressencode 21 (Meldungssteuerung)

Beschreibung		Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Ausdrucken des Grafiklogos. (Wenn "Nein" gewählt wird, wird das Zeichenlogo ausgedruckt.)	a	Nein = 0 Ja = 2		0
Ausdrucken des Wasserzeichens auf Kassenbon.	b	Nein = 0 Ja = 4	(a+b) D ₁₀	(a+b) D ₁₀
Ausdrucken der Werbemeldung auf Gastkassenbon.	a	Nein = 0 Ja = 1		0
Ausdrucken der Abschlussmeldung auf Gastkassenbon.	b	Nein = 0 Ja = 2	D_9	(a+b) D ₉
Immer "00"			0 0 D ₈ D ₇	0 0 D ₈ D ₇
Ausdrucken der Werbemeldung auf Kassenbons bei REG/RF-Betriebsart.	a	Nein = 0 Ja = 1		0
Ausdrucken der Abschlussmeldung auf Kassenbons bei REG/RF-Betriebsart.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b) D ₆	(a+b) D ₆
Immer "0000"			0 0 0 0 D ₅ D ₄ D ₃ D ₂	0 0 0 0 D ₅ D ₄ D ₃ D ₂
Ausdrucken der GST MOF Meldung für Australien.		Nein = 0 Ja = 4	D ₁	0 D ₁

Adressencode 25 (Eingabeeinschränkungen)

Beschreibung		Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Einschränkung (auf 0 oder 5) bei der letzten Stelle für übergebenen Betrag.	a	Nein = 0 Ja = 1		0
Einschränkung (auf oder 5) bei der letzten Stelle für <cash>, <rc>, <pd> des Gelddeklarationsbetrags.</pd></rc></cash>	b	Nein = 0 Ja = 4	$(\overline{a+b})$ D_1	(<u>ね</u> +お) D ₁

D₁ Nach Aktivierung der GST für Australien, wird D "4".

Adressencode 26 (Schecknachverfolgung)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Ausgangswert
Schecknummer Eingabezwang.	a	Nein = 0 Ja = 1		
Kundennummer Eingabezwang.	b	Nein = 0 $Ja = 2$	(a+b+c) D ₂	(a+b+c) D ₂
Rechnungsdruckzwang (bei Abschluss).	с	Nein = 0 Ja = 4	D_7	\mathcal{D}_7
Immer ,,0".			0 D ₆	$oxdot{oldsymbol{0}}{D_6}$
Steuerberechnung durch neuen Saldo. (Berechnungsergebnisse werden nicht im Summenregister gespeichert.)	a	Nein = 0 Ja = 1	D_5	0 D ₅
Automatische Bedienerabmeldung nach der Bonausgabe.	c	Nein = 0 Ja = 4	D_4	$oxed{0}_{\mathrm{D_4}}$
Immer ,,000".			$ \begin{array}{c c} \hline 0 \sim 0 \\ D_3 \sim D_1 \end{array} $	$ \begin{array}{c c} 0 \sim 0 \\ D_3 \sim D_1 \end{array} $

Adressencode 27 (Verkäufersteuerung)

Beschreibung		Auswahl	Programmcode	Ausgangswert
Bediener-Haltefunktion (Verkäufer-Unterbrechung) aktiviert.	a	Nein = 0 Ja = 1	$egin{array}{c} oldsymbol{egin{array}{c} D_{10} \end{array}}$	O D ₁₀
Verkäuferfunktion aktiviert.	с	Nein = 0 Ja = 4	$\overline{\mathbb{D}_9}$	0 D ₉
Immer ,,000000".			$ \begin{array}{c c} 0 \sim 0 \\ D_8 \sim D_1 \end{array} $	$ \begin{array}{c c} \hline 0 & \sim & \boxed{0} \\ D_8 & \sim & D_1 \end{array} $
Sekunden bis zur autom. Abmeldung des Bedieners (" 00 " = deaktiviert / max. " 99 ").		Gültige Zahlen	D_2 D_1	0 0 D, D,

Adressencode 28 (Euro 1)

Beschreibung	Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Euro als Hauptwährung definieren.	Ja = 0 Nein = 1	D_{10}	O D ₁₀
Rundungsoption einstellen: Aufrunden = 0, Abschneiden = 1, Abrunden = 2	Bedeutsame Zahl (0 - 2)	D_9	$egin{bmatrix} oldsymbol{0} \ D_9 \end{bmatrix}$
Wechselkurs (innerhalb 6 Stellen)	Bedeutsame Zahlen	D ₈ D ₇ D ₆ D ₅ D ₄ D ₃	0 0 0 0 0 0 D ₈ D ₇ D ₆ D ₅ D ₄ D ₃
Dezimalkommaposition für Wechselkurs: Nur Ganzzahl = 0 1. Dezimalstelle = 1, 2. Dezimalstelle = 2, 3. Dezimalstelle = 3, 4. Dezimalstelle = 4, 5, Dezimalstelle = 5, 6. Dezimalstelle = 6 Beispiel: (D8 . D2) 1 Euro = 1,977 DM; "0019773" einstellen 1 Euro = 1957,77319 Lit; "1957772" einstellen	Bedeutsame Zahl (0 – 6)	$\overline{\mathbb{D}_2}$	$\begin{bmatrix} 0 \\ D_2 \end{bmatrix}$
Immer "0"		0 D ₁	0 D ₁

Adressencode 29 (Euro 2)

Beschreibung	Wahl	Programmcode	Ausgangswert	
Währungsbetriebsart für Unterwährung: $[] = 0, [] [] = 1, [] [] [] [] = 2, [] [] [] [] = 3$		Bedeutsame Zahl (0 – 3)	\overline{D}_{10}	2 D ₁₀
Rundung für Unterwährung anwenden. * Keine Rundung = 0, IF1 = 1, IF2 = 2, Dänisch = 3, Norwegisch = 4, Finnisch Australien = 7, Südafrika = 8	n = 6	Bedeutsame Zahl (0 – 8)	D_9	$oxdot{oldsymbol{0}}{D_9}$
Immer "0"			0 D ₈	$oxdot{oldsymbol{0}}{D_8}$
Ausdrucken des übergebenden Betrags, der von der Unterwährung in die Hauptwährung umgewandelt wurde.	a	Nein = 0 Ja = 1		
Einstellung der Währung für Ausdrucken der Zwischensumme: ① Nur Hauptwährung, ② Haupt- und Unterwährung	b	$ \begin{array}{c} \boxed{1} = 0 \\ \boxed{2} = 2 \end{array} $	(a+b+c) D ₂	(a+b+c) D ₂
Ausdrucken der Unterwährung in doppelter Buchstabengröße.	с	Nein = 0 Ja = 4	27	27
Einstellung der Währung für Wechselung: ① Hauptwährung, ② Unterwährung	a	① = 0 ② = 1		
Ausdrucken des Bargelds der Unterwährung in der Schublade auf den Festsummenberichten. (Wenn das Bargeld der Hauptwährung in der Schublade ausgelassen wird, wird diese Zeile ebenfalls ausgelassen.)	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c)	(a+b+c)
Symbol für Unterwährung anzeigen: ① £ (Euro), ② L (Örtlich)	c	① = 0 ② = 4	D ₆	D_6
Währung für Einschränkung (auf 00, 25, 50, 75) bei den letzten zwei Stellen für den übergebener Betrag: ① Hauptwährung, ② Unterwährung (Diese Einschränkung muss für die <cash> Taste eingestellt werden.)</cash>	a	① = 0 ② = 1		
Ausdrucken der Rundungssumme der Unterwährung auf festgelegten Summenregisterbericht.	. b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c)	(a+b+c)
Letzte 1 Stelle für Geldbetrageingaben der Unterwährung auf 0 oder 5.	c	Nein = 0 Ja = 4	D ₅	D_5
Einstellung für Wechselbetragausdruck: ① Haupt- und Unterwährung, ② Abhängig von D_6 - a dieses Arbeitsblatts	a			
Berechnungsmethode für Wechselgeldbetrag in Unterwährung: (1) Umwandlung des Hauptwährung-Wechselgeldbetrags in Unterwährung. (2) Subtrahierung des äquivalenten Werts des Zwischensummenbetrags in Unterwährung, von dem äquivalenten Wert des in Unterwährung übergebenden Betrags.	b	① = 0 ② = 2	(a+b) D ₄	(a+b) D ₄
Immer "000"			$\begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 \\ \mathbf{D}_3 & \mathbf{D}_2 & \mathbf{D}_1 \end{bmatrix}$	$\begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 \\ \mathbf{D}_3 & \mathbf{D}_2 & \mathbf{D}_1 \end{bmatrix}$

^{*} Siehe Adressencode 04 für Programmierung.

Adressencode 30 (Thermodruckersteuerung)

Beschreibung		Wahl	Programmcode	Ausgangswert
Ausdrucken von voreingestellter Kassenbonmeldung und Grafik	a	Nein = 0 Ja = 1		0
Ausdrucken von voreingestellter Kassenbonmeldung und Grafik: ① unten auf dem Kassenbon / ② oben auf dem Kassenbon	b		(a+b) D ₅	(a+b) D ₅
Ausdruckkomprimierung für Journalstreifen (Ausdrucken der Zeichen mit halber Höhe)		Ja = 0 Nein = 1	D_4	0 D ₄
Immer "000"			$\begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 \\ \mathbf{D}_3 & \mathbf{D}_2 & \mathbf{D}_1 \end{bmatrix}$	$\begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 \\ D_3 & D_2 & D_1 \end{bmatrix}$

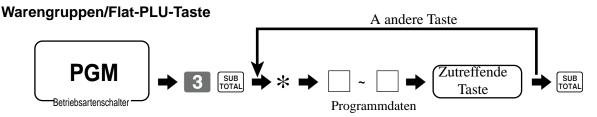
Adressencode 34 (Steuerung der Hintergrundbeleuchtung)

Beschreibung	Wahl	Programmcode	Ausgangswert	
Hintergrundbeleuchtung	Verfügbar = 0 Nicht verfügbar = 1	D_4	$egin{bmatrix} 0 \\ D_4 \end{bmatrix}$	
Immer "000"		$\begin{array}{c c} \hline \textbf{0} & \textbf{0} & \textbf{0} \\ D_3 & D_2 & D_1 \end{array}$	$\begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 \\ D_3 & D_2 & D_1 \end{bmatrix}$	

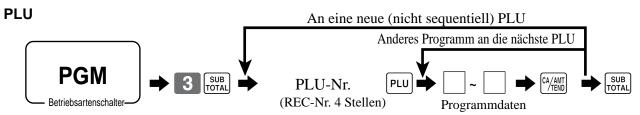
Programmieren der Tastenfunktion

Programmieren der Warengruppentaste/Flat-PLU-Taste/PLU (Programmierung für Stapelmerkmale)

Programmiervorgang



*: Bei Warengruppen-Umschaltung, zuerst die <DEPT SHIFT> Taste drücken. Bei Umschaltung für Flat-PLU, zuerst die <MENU SHIFT> Taste drücken.

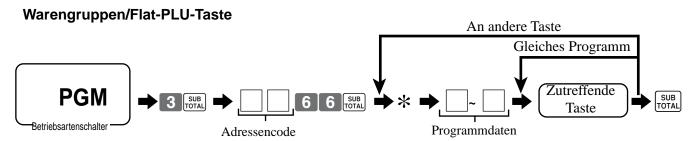


Programmdaten

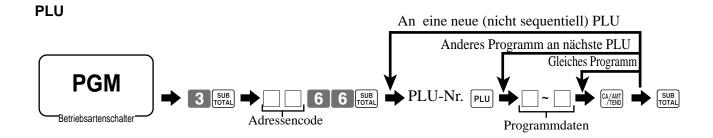
Beschreibung		Wahl	Programmcode	Ausgangswert	
Altersbegenzung ("00" bedeutet keine Begrenzung)		Bedeutsame Zahl (00 – 99)	D ₁₄ D ₁₃	$ \begin{array}{ c c } \hline 0 & 0 \\ \hline \mathbf{D}_{14} & \mathbf{D}_{13} \end{array} $	
Einzelpostensteuerung: Normaler Kassenbon = 0, Einzelpostenkassenbon = 3		Bedeutsame Zahl	D ₁₂	0 D ₁₂	
Immer "0"			O D ₁₁	O D ₁₁	
Normal/Zutat/Zubereitung/ (Nur für PLU,Flat-PLU) Normaler Posten = 0, Zutat = 1, Zubereitung = 2		Bedeutsame Zahl	\mathbf{D}_{10}	O D ₁₀	
Immer "0"			0 D ₉	\mathbf{O} \mathbf{D}_9	
Steuerpflichtiger Status: Siehe Seite 81.			D_8 D_7	D_8 D_7	
0 Einheitspreis wirksam.	a	Nein = 0 Ja = 1			
Negativer Preis wirksam.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D ₆	$\begin{bmatrix} 0 \\ (a+b+c) \\ D_6 \end{bmatrix}$	
Kontrollsumme	с	Nein = 0 Ja = 4	6	6	
Immer "0"			0 D ₅	O D ₅	
Begrenzung für unterste Stelle (LDL) für manuell eingegebenen Einheitspreis.		Bedeutsame Zahl	$\overline{\mathbb{D}_4}$	O D ₄	
PLU öffnen (nur für PLU)		Nein = 0 Ja = 4	D_3	D_3	
Kommission 1	a	Nein = 0 Ja = 1		0	
Kommission 2	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b) D ₂	(a+b) D ₂	
Immer "0"			0 D ₁	D_1	

Programmieren für Warengruppentaste/Flat-PLU-Taste/PLU (Programmierung individueller Merkmale)

Programmiervorgang



*: Bei Warengruppen-Umschaltung, zuerst die <DEPT SHIFT> Taste drücken. Bei Umschaltung für Falt-PLU, zuerst die <MENU SHIFT> Taste drücken.



Programmdaten (durch Adressencode)

Adressencode 11 (Verknüpfungen)

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Gruppenberichtnummer verknüpfen: (000 – 999)	Bedeutsame Zahlen	D_7 D_6 D_5
Immer "0"		0
Warengruppenberichtnummer verknüpfen: (000 – 999) (nur für PLU)	Bedeutsame Zahlen	D_3 D_2 D_1

Adressencode 13 (festes Menü)

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Berichtnummer für Tabelle des festen Menüs (nur für PLU)	Bedeutsame Zahlen	$\begin{array}{ c c c c c c c c c c c c c c c c c c c$

Adressencode 15 (Begrenzung für Höchstbetrag)

Beschreibung	Wahl	Programmcode	
Höchstbetragbegrenzung für manuelle Einheitspreiseingabe.	Bedeutsame Zahlen	D_6 D_5 D_4 D_3 D_2 D_1	

Andere Adressencode

Adressencode	Beschreibung		Wahl	Programmcode
18	Einzelpostensteuerung: Normaler Kassenbon = 0, Einzelposten-Kassenbon = 3		Bedeutsame Zahl	
01	Normal/Zutat/Zubereitung Normaler Posten =0, Zutat = 1, Zubereitung = 2		Bedeutsame Zahl	
03	Steuerpflichtiger Status: Siehe Seite 81.		Bedeutsame Zahl	D_2 D_1
	0 Einheitspreis wirksam.	a	Nein = 0 Ja = 1	
05	Negativer Einheitspreis wirksam. b		Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c)
	Kontrollsumme c		Nein = 0 Ja = 4	
07	Begrenzung für unterste Stelle (LDL) für manuelle Eingabe des Einheitspreises.		Bedeutsame Zahl	
04	PLU öffnen (Nur für PLU)		Nein = 0 Ja = 4	
09	Kommission 1	a	Nein = 0 Ja = 1	
	Kommission 2		Nein = 0 Ja = 2	(a+b)
26	Altersbegrenzung ("00" bedeutet keine Begrenzung)		Bedeutsame Zahl (00 – 99)	

Steuerpflichtiger Status

Für S	ingapui
-------	---------

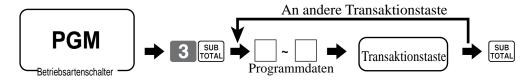
Immer "0"			$\overline{\mathbf{D}}_{8}$
Steuerpflichtiger Status 1	a	Nein = 0 Ja = 1	
Steuerpflichtiger Status 2	b	Nein = 0 Ja = 2	$(a+b+c)$ D_{7}
Steuerpflichtiger Status 3	c	Nein = 0 Ja = 4	,

Für andere Gebiete				
Keine Steuer = 00 Steuerpflichtig 3 = 03	Steuerpflichtig $1 = 01$ Steuerpflichtig $4 = 04$	Steuerpflichtig 2 = 02 Alle steuerpflichtig 99 *	Bedeutsame Zahlen	\mathbf{D}_{8} \mathbf{D}_{7}

^{*} Nur für Funktionstasten

Programmieren der Transaktionstaste

Programmiervorgang



Programmdaten

<BAR>, <KREDIT>, <SCHECK>

Beschreibung	Wahl	Programmcode	
Einschränkung (auf 00, 25, 50, 75) für die letzten zwei Stellen des übergebenen Betrags (Nur für <cash> bei Dänischer Rundung)</cash>	Nein = 0 Ja = 4	$\overline{\mathrm{D}_{_{10}}}$	
Immer "00"		0 0 D _o D _s	
Verbot für Eingabe zeilweiser Zahlung	a	Nein = 0 Ja = 1	
Eingabepflicht für übergebenen Betrag.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c)
Übergebener Betrag eingabepflichtig.	c	Nein = 0 Ja = 4	D_{7}
Mehrwertsteuer-Einzelheiten ausdrucken. *1	Nein = 0 Ja = 1	$\overline{\mathrm{D}_{6}}$	
Gutschein für Französisches Essen a		Nein = 0 Ja = 1	
Finnische Rundung ausführen. b		Nein = 0 Ja = 4	D_5
Spezifikation für Höchstbetragbegrenzung für Zwischensumme und übergebenen Bet	Höchstwert (0 – 9)		
		Anzahl der Nullen (0 – 9)	D_4 D_3
Spezifikation für Höchstbetragbegrenzung für fälligen Wechselgeldbetrag.		Höchstwert (0 – 9)	
		Anzahl der Nullen (0 – 9)	$D_2^{-1}D_1^{-1}$

^{*1} Diese ist ebefalls eine gültige Option für Auto Cash, Einzelposten oder Währungswechsel (einschließlich übergebener Betrag).

<EINZAHLUNG>, <AUSZAHLUNG>

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Spezifikation für Höchstbetragbegrenzung für Eingabe von Beträgen.	Höchstwert (0 – 9) Anzahl der Nullen (0 -9)	D_4 D_3
Immer "00"		$\begin{bmatrix} 0 & 0 \\ D_2 & D_1 \end{bmatrix}$

<AUFSCHLAG (PLUS)>, <NACHLASS (MINUS)>, <GUTSCHEIN>

Beschreibung		Wahl	Programmcode
Steuerpflichtiger Status: Siehe Seite 81.			D_8 D_7
Kreditsaldo zulässig. (nur -, CPN)	a	Nein = 0 Ja = 1	
Außerhalb Verkäufen zulässig (nur +)	b	Nein = 0 Ja = 2	$(\overline{a+b})$ D_6
Immer "00"			0 D ₅ D ₄
Bregen zu für hohe Stelle (HDL) für manuelle Eingabe von Einheitspreis ("9" bedeutet manuelle Eingabe NICHT zulässig.)		Bedeutsame Zahl	D_3
Kommission 1	a	Nein = 0 Ja = 1	
Kommission 2	b	Nein = 0 Ja = 2	D_2
Immer "0"			0 D ₁

<%-AUFSCHLAG, <%-NACHLASS>

Beschreibung		Wahl	Programmcode
Steuerpflichtiger Status: Siehe Seite 81.			D_8 D_7
Verbot der manuellen Prozentsatzkorrektur.		Nein = 0 Ja = 2	D_6
Rundung: Aufrunden = 0, Abschneiden = 1, Abrunden = 2		Bedeutsame Zahl	$\overline{\mathrm{D}_{s}}$
Immer "00"			$\begin{bmatrix} 0 & 0 \\ D_4 & D_3 \end{bmatrix}$
Kommission 1	a	Nein = 0 Ja = 1	
Kommission 2	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b) D ₂
Immer "0"			$\begin{bmatrix} 0 \\ \mathbf{D}_1 \end{bmatrix}$

<NUMMERNEINGABE (#)>,<NUMMER (#)/KEIN VERKAUF>

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Betriebsart- oder Verkäuferwechsel nach Nichtaddierung-Registration als erste Transaktion zulässig. (nur für Nichtaddierung-Funktion)	Ja = 0 $Nein = 1$	\mathbf{D}_{7}
Immer "0000"		0 0 0 0 D ₆ D ₅ D ₄ D ₃
Immer "00"		$\begin{bmatrix} 0 & 0 \\ D_2 D_1 \end{bmatrix}$

<WÄHRUNGSWECHSEL>

Beschreibung		Wahl	Programmcode
Betragsymbol definieren. (0, 1– 2) ("0" bedeutet Symbol für örtliche Währung.)		Bedeutsame Zahl	D_{7}
Fremdwährung-Summenregister definieren, (0, 1 -2) ("0" wird als "1" behandelt.)		Bedeutsame Zahl	D_6
Rundung: Aufrunden = 0, Abschneiden=1, Abrunden= 2		Bedeutsame Zahl	D_5
Immer "0"			0 D ₄
Währungsbetriebsart $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$: $(0-9)$:		Bedeutsame Zahl	D_3
Währungssymbol für Dezimalzeichen	a	Dezimal = 0 Komma = 1	
Währungssymbol für Trennzeichen	b	Komma = 0 Dezimal = 4	D_2
Immer "0"			0 D ₁

<MULTIPLIKATION>

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Multiplikationsverfagren: (nur <x>) ① Menge × Betrag, ② Betrag × Menge</x>		$\overline{\mathrm{D}_{_{6}}}$
Rundung: Aufrunden = 0, Abschneiden = 1, Abrunden = 2	Bedeutsame Zahl	$\overline{\mathbb{D}}_{5}$
Immer "0000"		$\begin{array}{ c c c c }\hline \textbf{0} & \textbf{0} & \textbf{0} & \textbf{0} \\ \hline D_4 & D_3 & D_2 & D_1 \\ \end{array}$

<ALTERS VERIFIKATION>

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Bei Registrierung dieser Taste ausdrucken.	Ja = 0 $Nein = 1$	D_{10}
Immer "000"		$\begin{array}{c c} 0 & 0 & 0 \\ \mathbf{D}_9 & \mathbf{D}_8 & \mathbf{D}_7 \end{array}$
Immer "000000"		$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$

<ZWS>, <WAREN-ZWS>

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Bei Registrierung dieser Taste ausdrucken.	Nein = 0 Ja = 4	$\overline{\mathrm{D}_{6}}$
Immer "00000"		$\begin{bmatrix} 0 & 0 & 0 & 0 & 0 \\ \mathbf{D}_5 & \mathbf{D}_4 & \mathbf{D}_3 & \mathbf{D}_2 & \mathbf{D}_1 \end{bmatrix}$

<STEUERUMSCHALTUNG>

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Steuerpflichtiger Status (00, 01 – 04) ("00" bedeutet steuerpflichtig 1.)	Bedeutsame Zahl	$oxdot D_8 oxdot D_7$
Immer "000000"		$ \begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$

<KREDIT>

Beschreibung		Wahl	Programmcode
Verbot für Eingabe einer teilweisen Zahlung	a	Nein = 0 Ja = 1	
Verbot für Eingabe des übergebenen Betrags.	b	Nein = 0 Ja = 2	(a+b+c) D ₇
Eingabepflicht für übergebenen Betrag.	с	Nein = 0 Ja = 4	,
Mehrwertsteuer-Einzelheiten ausdrucken.		Nein = 0 Ja = 1	D_6
Gutschein für Französisches Essen	a	Nein = 0 Ja = 1	
Finnische Rundung ausführen.	b	Nein = 0 Ja = 4	(a+b) D ₅
Spezifikation für Höchstbetragbegrenzung für Zwischensumme und übergebenen Betr	ag.	Höchstwert (0 – 9) Anzahl der Nullen (0 – 9)	D_4 D_3
Immer "0"			0 D ₂
Beim festgelegten Summenregister Kredit bei der Summe in der Schublade spezifizier	en.	Bedeutsame Zahl (0 – 4)	D_1

<NEUER SALDO>

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Transaktion stornieren, wenn kein Posten registriert ist.	Nein = 0 Ja = 4	$\overline{\mathrm{D}_{10}}$
Immer "00"		0 0 D ₉ D ₈
Funktion nach normaler (nicht bei Schecknachverfolgung) Registrierung: Betriebsfehler =0, Auto Cash = 1	Bedeutsame Zahl	$\overline{\mathbf{D}_7}$
Mehrwertsteuer-Einzelheiten ausdrucken.	Nein = 0 Ja = 1	$\overline{\mathbb{D}}_{6}$
Immer "00000"		$\begin{bmatrix} {\bf 0} & {\bf 0} & {\bf 0} & {\bf 0} & {\bf 0} \\ D_5 & D_4 & D_3 & D_2 & D_1 \end{bmatrix}$

<VERKNÜPFUNG>

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Numerisches Eingabe als Anordnungstabellen-Nummer behandeln	Nein = 0 Ja = 1	D_{7}
Anordnungstabelle-Verknüpfungsnummer	Bedeutsame Zahlen	$\begin{array}{c ccccccccccccccccccccccccccccccccccc$

<TEXTABRUF>

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Reihenfolgezeichendatei-Berichtnummer	Bedeutsame Zahlen	D_6
Immer "0000"		$\begin{bmatrix} {\bf 0} & {\bf 0} & {\bf 0} & {\bf 0} \\ D_4 & D_3 & D_2 & D_1 \end{bmatrix}$

Programmieren für Verkäufer

Programmierung für Verkäufernummer, Schecknummer

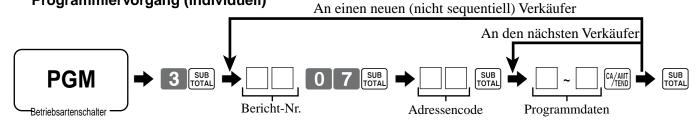
Programiervorgang An einen neuen (nicht sequentiell) Verkäufer An den nächsten Verkäufer An den nächsten Verkäufer D_{10} D_{9} D_{10} D_{9} D_{10} D_{10}

Programmdaten

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Schecknummer für Verkäufer-Unterbrechung	Bedeutsame Zahlen	D_{10} D_9 D_8 D_7 D_6 D_5
Verkäufer-Geheimnummer	Bedeutsame Zahlen	D_4 D_3 D_2 D_1

Andere Programmierungen für Verkäufer





Programmdaten

Adressencode 67 (Verkäufer-Steuerung)

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Verkäufer in Ausbildung	Nein = 0 Ja = 1	D_6
Immer "00000"		0 ~ 0 D ₅ ~ D ₁

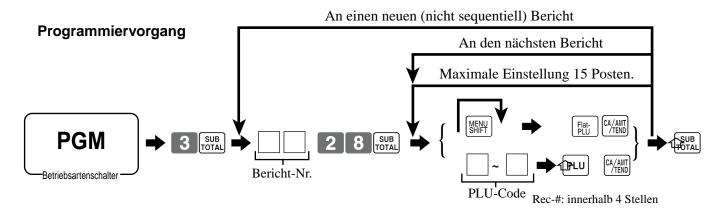
Adressencode 68 (Kommissionsrate)

Beschreibung	Wahl	Programmcode
Kommissionsrate 1 (Ganzzahl: 00 – 99) Bedeutsame Zahlen	Bedeutsame Zahlen	D_8 D_7
Kommissionsrate 1 (Dezimal: 00 – 99) Bedeutsame Zahlen	Bedeutsame Zahlen	D_6 D_5
Kommissionsrate 2 (Ganzzahl: 00 -99) Bedeutsame Zahlen	Bedeutsame Zahlen	D_4 D_3
Kommissionsrate 2 (Dezimal: 00 – 99) Bedeutsame Zahlen	Bedeutsame Zahlen	D_2 D_1

Programmierung für festes Menü

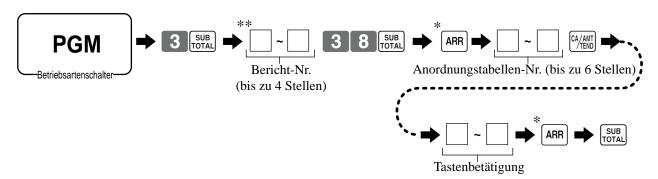
Die Programmierung für festes Menü umfasst zwei Schritte;

- ① Zuordnung von PLUs und Flat-PLUs zu den Tabellen für festes Menü. Diese Posten werden als "untergeordnete" PLU behandelt.)
- ② Zuordnung der Tabellen für festes Menü zu den "übergeordneten" PLU (Wenn eine "übergeordnete" PLU registriert wird, werden alle "untergeordneten" PLUs in den bestimmten Tabellen für festes Menü registriert.)



Programmierung für Anordnung

Programmiervorgang



- * Es sollte die gleiche ARR gedrückt werden.
- ** Suche für freien Bericht: Wenn Sie ein Anordnungsprogramm für einen neuen Bericht einstellen wollen, dann ist "Suche für freien Bericht" ausführbar. (Geben Sie anstatt einer Bericht-Nr. 0 0 0 0 ein.)

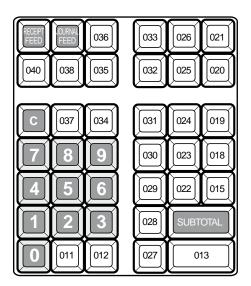
G

Änderung der Tastaturanordnung

Sie können die Anordnung der Tastatur ändern oder bei der Tastatur neue Funktionen zuordnen. Hinweis: Vow Änderung der Tastaturanordnung, müssen Sie die täglichen und periodischen Rückstellberichte ausgeben.

Aufbau der geometrischen Tastenanordnung

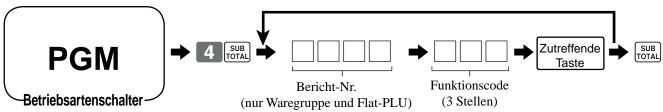
Die schattierten Taste haben Festfunktionen. Sie können die Funktion dieser Tasten nicht ändern.



049	057	065	073	081	089	097	105	113
048	056	064	072	080	088	096	104	112
047	055	063	071	079	087	095	103	111
046	054	062	070	078	086	094	102	110
045	053	061	069	077	085	093	101	109
044	052	060	068	076	084	092	100	108
043	051	059	067	075	083	091	099	107
042	050	058	066	074	082	090	098	106

Hinweis: Die [2/40] Taste des Programmiervorgangs entspricht der #-013 Taste auf der Tastatur.

Programmieren der Funktion der einzelnen Tasten



Inhalt	Funktionscode	Inhalt	Funktionscode	Inhalt	Funktionscode
Bargeld/übergebener Betrag	001	Nichtaddition	040	Multiplikation	082
Kredit	002	Nichtaddition/Nichtverkauf	041	Menge/Für	083
Übergebener Scheck	003	Nichtverkauf	042	Mehrwertsteuer	089
Kredit	004	Kundennummer	043	Neuer Scheck	091
Neues Saldo	006	Anordnung	044	Alter Scheck	092
Textabruf	010	Währungswechsel	045	Neuer/Alter Scheck	093
Trinkgeld	015	Mehrwertsteuer	046	Scheck addieren	094
Einzahlung	020	PLU	048	Altersverifikation	106
Auszahlung	021	Preis	049	Scheck öffnen	117
Reduzierung (Minus)	027	Warengruppe	051	Hilfe	141
Nachlass	028	Steuerumschaltung	057	Abmelden	150
Addition (Plus)	029	Flat-PLU	063	Steuerprogramm	151
Prämie	030	Menü-Umschaltung	064	Warengruppe-Nr./Warengruppe-Umschaltung	152
Manuelle Steuer	032	Öffnen	067	Löschen	236
Rückzahlung	033	Verkäufernummer	072	"00" Doppelnull *1	096
Fehlerkorrektur/Löschung		Zwischensumme	075	"000" Dreifach-Null *1	097
Stornieren	035	Kassenbon Ein/Aus	076	".2 Dezimalstelle *1	098
Kassenbon	038	Warenzwischensumme	080		

^{*1} Die Tasten für Doppelnull, Dreifachnull sowie Dezimalstelle können nur bei der #-011 und #-012 Position zugeordnet werden.

Ausdrucken der Auslese/Rückstellberichte

Täglicher Verkaufauslesebericht ("X" Betriebsart)

Sie können Ausleseberichte jederzeit während der Geschäftsstunden ausdrucken, ohne dass die im Speicher der Registrierkasse gespeicherten Daten beeinflusst werden.

Täglicher Verkaufrückstellbericht ("Z" Betriebsart)

Sie sollten die Rückstellberichte nach Geschäftsschluß ausdrucken.

Wichtig!

- Durch die Rückstelloperation wird ein Bericht ausgegeben und ebenfalls werden alle Verkaufdaten aus dem Speicher der Registrierkasse gelöscht.
- Sie sollten die Rückstelloperationen nach Geschäftsschluß ausführen. Sonst kann keine Unterscheidung bei den Verkaufsdaten für jeweils bestimmtes Datum vorgenommen werden.

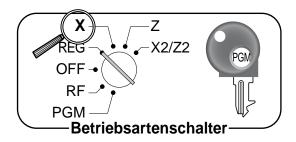
Ausdrucken der individuellen Warengruppen, des PLU-Ausleseberichts

Dieser Bericht zeigt die Verkaufseinzelheiten für bestimmte Warengruppen oder PLUs.

TASTENBETÄTIGUNG

KASSENBON

Auf X-Betriebsart einstelle.



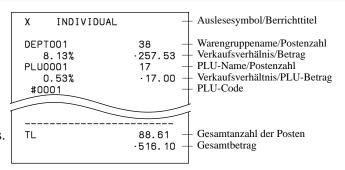


- 2. Spezifieren Sie eine Warengruppe/PLU/Flat-PLU
 - Spezifierung einer Warengruppe

 1, 2, 3...
 Spezifierung einer PLU

 1 PLU, 1 0 PLU...
 Spezifierung einer Flat-PLU

 001, 002, SFFF 003...
- 3. Drücken Sie <ST> für Beendigung dieses Berichts.



BERICHT

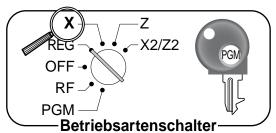
Ausdrucken der täglichen Ausleseberichte (außer Bargeldscheck)

Sie können den entsprechenden Bericht wählen, der in der Anzeige gezeigt wird.

TASTENBETÄTIGUNG

ANZEIGE

1. Auf X-Betriebsart einstellen.





2. Stellen Sie den gewünschten Bericht mit der <RC> Taste ein.



- 3. Drücken Sie < CASH> Taste für Ausdrucken des Berichts. *
- *1 Wenn eine Gelddeklaration erforderlich, zählen Sie das Bargeld in der Schublade und geben dann diesen Betrag ein (bis zu 10 Stellen) and drücken die <#/NS> Taste.

Die Registrierkasse vergleicht automatisch im Speicher die Eingabe mit dem Bargeld in der Schublade und druckt die Differenz zwischen diesen beiden Beträgen aus.

Beachten Sie, wenn die Gelddeklaration durch die Programmierung erforderlich ist, das dieses Verfahren nicht übergangen werden kann.

Ausdrucken des Ausleseberichts für Bargeldscheck

TASTENBETÄTIGUNG

- 1. Stellen Sie die X-Betriebsart ein.
- 2. Wählen Sie den Barscheckbericht mit der <RC> Taste.
- 3. Drucken SIe <CASH> Taste.
- 4-a. Für Ausgabe aller Bargeldschecks, die <CASH> Taste drücken.
- 4-b. Geben Sie die Scheck.Nr. ein und drücken Sie die <NEW>/<OLD> Taste für die Ausgabe individueller Scheckberichte.
- 4-c. Geben Sie die Verkäufer.Nr. ein und drücken Sie die <CASH> Taste für Ausgabe des Schecks durch den Verkäufer.

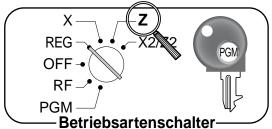
Ausdrucken der täglichen Rückstellberichte (außer Bargeldscheck)

Sie können jeweils den in der Anzeige angezeigten Bericht wählen.

TASTENBETÄTIGUNG

ANZEIGE

Die Z-Betriebsart einstellen. 1.





Stellen Sie den gewünschten Bericht mit der <RC> Taste ein.



- Drücken Sie < CASH > für Ausdrucken des Berichts. *1
- Wenn Gelddeklaration erforderlich ist, zählen Sie das Bargeld in der Schublade und geben Sie diesen Betrag ein (bis zu 10 Stellen) und drücken Sie die <#/NS> Taste.

Die Registrierkasse vergleicht automatisch im Speicher die Eingabe mit dem Bargeld in der Schublade und druckt die Differenz zwischen diesen beiden Beträgen aus.

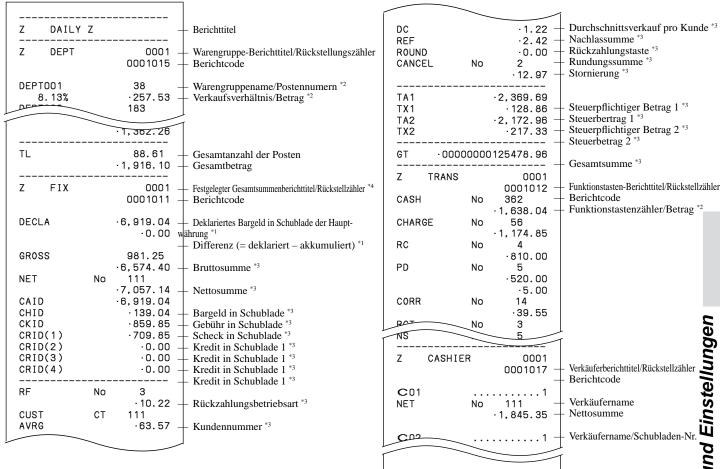
Beachten Sie, wenn die Gelddeklaration durch Programmierung erforderlich ist, das dieses Verfahren nicht übergangen werden kann.

Ausdrucken des Rückstellberichts für Bargeldscheck **TASTENBETÄTIGUNG**

- 1. Die Z-Betriebsart einstellen.
- Den Barscheckbericht mit der <RC> Taste wählen. 2.
- Die <CASH> Taste drucken.
- 4-a. Geben Sie die Scheck-Nr. ein und drücken Sie die <NEW>/<OLD> Taste für Ausgabe individueller Scheckberichte.
- 4-b. Geben Sie die Verkäufer.Nr. ein und drücken Sie die <CASH> Taste für Ausgabe des Schecks durch den Verkäufer.

Beispiel für Auslese/Rückstellbericht

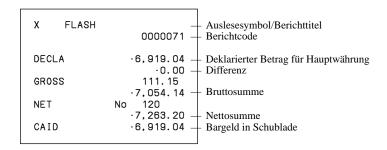
Täglicher Bericht



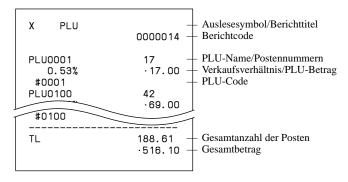
^{*1} Nullsummen für Warengruppen/Funktionen (Betrag sowie Postennummern betragen Null) werden nicht ausgedruckt.

^{*2} Diese Posten können durch Programmierung ausgelassen werden.

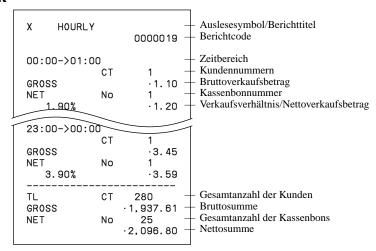
Flash-Bericht



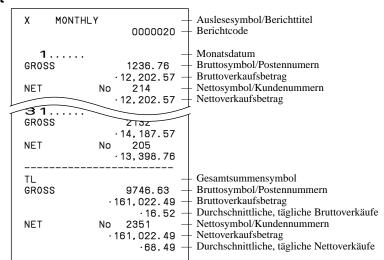
PLU-Bericht



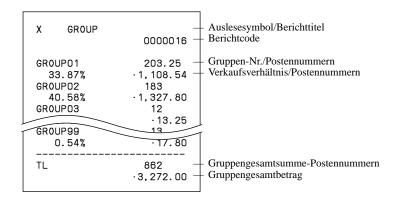
Stündlicher Bericht



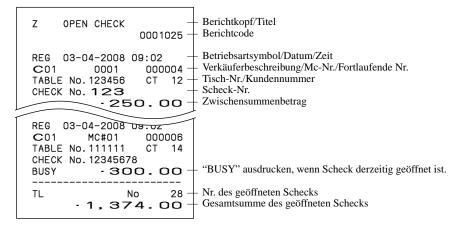
Monatlicher Bericht



Gruppenbericht



Bargeldscheck-Bericht



Periodischer Verkaufauslesebericht ("X2"-Betriebsart)

Sie können Berichte jederzeit während der Geschäftsstunden ausdrucken, ohne dass die im Speicher der Registrierkasse gespeicherten Daten beinflusst werden.

• Periodischer Verkaufrückstellbericht ("Z2"-Betriebsart)

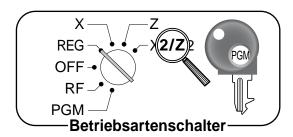
Sie sollten die Rückstellberichte nach Geschäftsschluß ausdrucken.

Ausdrucken des Auslese/Rückstellberichts der periodischen Verkäufe 1/2

Diese Berichte zeigen die Verkaufseinzelheiten über zwei gewünschte Perioden.

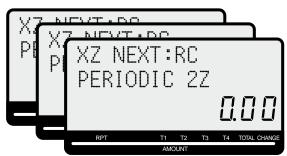
TASTENBETÄTIGUNG

Die X2/Z2-Betriebsart einstellen

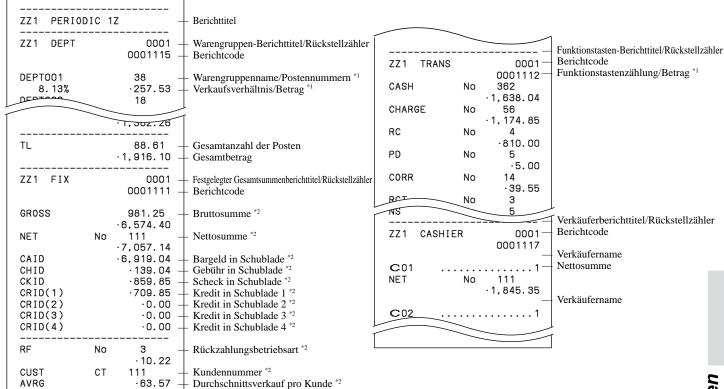




2. Stellen Sie den gewünschten Bericht mit der <RC> Taste ein.



Für Ausdrucken des Berichts < CASH > drücken. 3.



Nachlasssumme *2

Rückzahlungstaste *2

Steuerpflichtiger Betrag 1*2

Steuerpflichtiger Betrag 2 *2

Rundungssumme *2

Stornierung *2

Steuerbetrag 1 *2

Steuerbetrag 2

.1.22

.2.42

.0.00

·12.97 -----·2,369.69

128.86

217.33

.2,172.96

2

No

DC

REF

TA1

TX1

TA2

TX2

ROUND

CANCEL

^{*1} Nullsummen für Warengruppe/Funktionen (Betrag und Postennummern betragen Null) werden nicht ausgedruckt.

^{*2} Diese Posten können durch Programmierung ausgelassen werden.

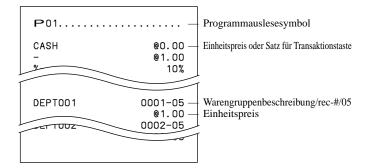
Auslesen des Programms der Registrierkasse

Ausdrucken des Einheitspreis/Satzprogramms (außer PLU)

TASTENBETÄTIGUNG

BERICHT

- 1. Die PGM-Betriebsart einstellen.
- <1> eingeben und die <ST> Taste drücken. 2.
- Die <ST> Taste drücken.

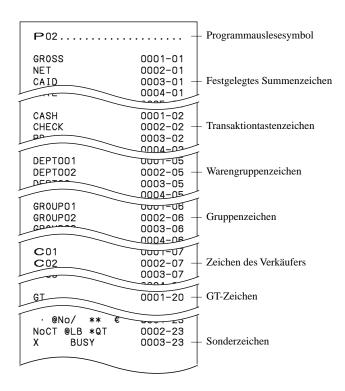


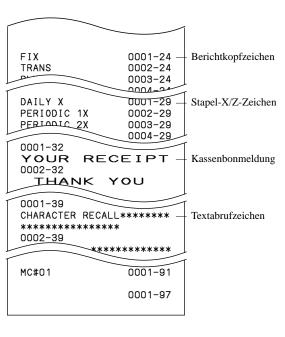
Ausdrucken des Maschinenprogramms (außer PLU)

TASTENBETÄTIGUNG

BERICHT

- 1. Die PGM-Betriebsart einstellen.
- 2. <2> eingeben und die <ST> Taste drücken.
- Die <ST> Taste drücken.



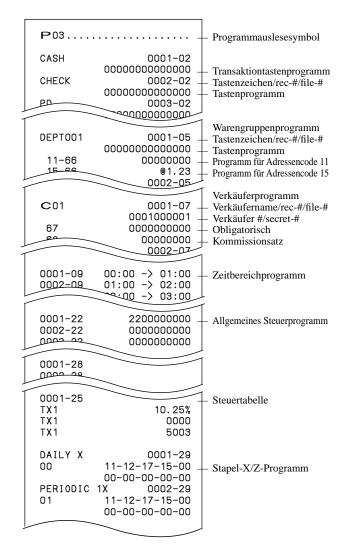


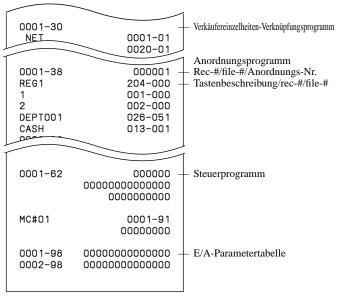
Ausdrucken der Tastenbeschreibungs-, Namens- und Meldungsprogramms (außer PLU)

TASTENBETÄTIGUNG

BERICHT

- 1. Die PGM-Betriebsart einstellen.
- 2. <3> eingeben und die <ST> Taste drücken.
- 3. Die <ST> Taste drücken.

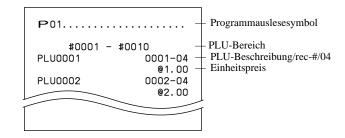




Ausdrucken des PLU-Einheitspreises

TASTEBETÄTIGUNG

- 1. Stellen Sie die PGM-Betriebsart ein.
- 2. Geben Sie <6> ein und drücken Sie die <ST> Taste.
- 3. Geben Sie <104> ein und drücken Sie die <ST> Taste.
- 4. Geben Sie <start rec-#> ein und drücken Sie die <CA> Taste.
- 5. Geben Sie <end rec-#> ein und drücken Sie die <CA> Taste.



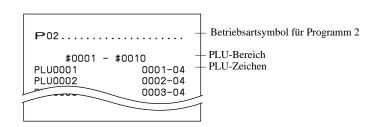
BERICHT

BERICHT

Ausdrucken der PLU-Beschreibung

TASTENBETÄTIGUNG

- 1. Stellen Sie die PGM-Betriebsart ein.
- 2. Geben Sie <6> ein und drücken Sie die <ST> Taste.
- 3. Geben Sie <204> ein und drücken Sie die <ST> Taste.
- 4. Geben Sie <start rec-#> ein und drücken Sie die <CA> Taste.
- 5. Geben Sie <end rec-#> ein und drücken Sie die <CA> Taste.



Ausdrucken des PLU-Programms

TASTENBETÄTIGUNG

- 1. Die PGM-Betriebsart einstellen.
- 2. <6> eingeben und die <ST> Taste drücken.
- 3. <304> eingeben und die <ST> Taste drücken.
- 4. <start rec-#> eingeben und die <CA> Taste drücken.
- 5. <end rec-#> eingeben und die <CA> Taste drücken.

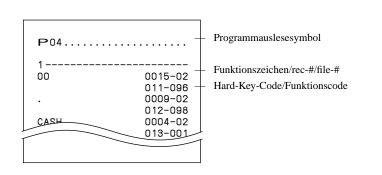
Betriebsartsymbol für Programm 3 #0001 - #0010 PLU-Bereich 0001-04 PLU0001 PLU-Beschreibung/rec-#/file-# 0000000000000 Programm für Adressencode 01 – 10, 18 11-66 000000 Programm für Adressencode 11 13-66 0001-28 Programm für Adressencode 13 14-66 @1234.56 15-66 Programm für Adressencode 15 PL-110002 0002-04

BERICHT

Ausdrucken des Zuordnungsprogramms

TASTENBETÄTIGUNG

- 1. Die PGM-Betriebsart eingeben.
- 2. <4> eingeben und die <ST> Taste drücken.
- 3. Die <ST> Taste drücken.



REPORT

Durchführung eines Flag- oder Data-Clear's

Flag Clear

Entsperren der Registrierkasse ohne Datenverlust!

Schlüssel PGM in die Position "OFF"



Drücken und halten Sie die Taste FEED und stellen Sie den Schlüssel in die Position "PGM".



Lassen Sie die Taste los, sobald die Anzeige so aussieht.



(Sollte die Anzeige nicht so aussehen, beginnen Sie bitte von vorne)

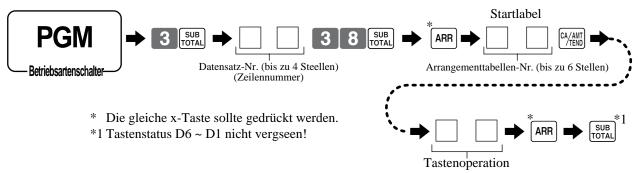
Drücken Sie die Taste SUB TOTAL.

Der "Flag Clear" wurde korrekt ausgeführt, wenn der Bondruck beendet ist.

Funktionstastenverknüpfung SE-Serie

Anlegen einer Funktionstastenverknüpfung bei der SE-Serie

Gehen Sie wie folgt vor:



Erklärende Hinweise:

• Datensatz-Nr.

Die Anzahl der Datensätze der Datei-38 beträgt 10 Speicherstellen und kann auch nicht erhöht werden. Die "Datensatz-Nr." entspricht der Speicher- bzw. Zeilennummer.

Bitte beachten Sie, dass für eine Funktionstastenverknüpfung mindestens zwei Datensatz-Nr. benötigt werden.

Die erste Datensatz-Nr. beinhaltet die Arrangementtabellen-Nr. (Startlabel) und die zweite Datensatz-Nr. beinhaltet die dazugehörigen Tastenoperationen. Ab der 11. Tastenoperation, wird eine weitere Datensatz-Nr. verwendet.

Hieraus ergibt sich, dass eine zweite Funktionstastenverknüpfung mit mindestens Datensatz-Nr. drei beginnen muss. Es können daher nur max. fünf Funktionstastenverknüpfungen angelegt werden.

• Arrangementtabellen-Nr. (Startlabel)

Das Startlabel gibt die Nummer der Verknüpfung an. Die erste Verknüpfung bekommt die Arrangementtabellen-Nr. 1, die zweite Verknüpfung die Arrangementtabellen-Nr. 2 u.s.w.

Diese Arrangementtabellen-Nr. (Startlabel) wird für die Programmierung des Tastenstatus benötigt.

Tastenstatus

Die Taste #44 (Arrangemnt-/Verknüpfungstaste) muss mit der Arrangementtabellen-Nr. (Startlabel) verknüpft werden.

Beispiel für die Arrangementtabellen-Nr. (Startlabel) 1:

Schlüssel PGM in die Position "PGM"



Dieser Abschnitt beschreibt die Maßnahmen, die durchzuführen sind, wenn Sie Probleme mit dem Betrieb haben.

Wenn es zu einem Fehler kommt

Fehler werden durch Fehlercode angezeigt. Wenn diese auftritt, können Sie gemäß nachfolgender Tabelle normalerweise das Problem feststellen.

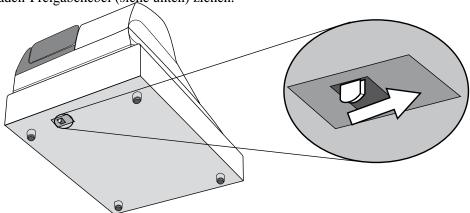
Drücken Sie C und lesen Sie den entsprechenden Abschnitt dieser Anleitung für den Betrieb, den Sie ausführen möchten.

Fehlercode	Meldung	Bedeutung	Maßnahme
E001	Wrong mode	Position des Betriebsartenschalters wurde vor Abschluss	Den Betriebsartenschalter auf seine ursprüngliche Ein-
E003	Wrong operator	geändert. Der angemeldete Verkäufer stimmt nicht mit dem Verkäufer der Prüfung durch die Schecknachverfolgung-	stellung zurückstellen und die Operation abschließen. Geben Sie die korrekte Schecknummer ein oder ordenen Sie die korrekte Verkäufernummer zu.
E004	Error INIT/FC	sregistrierung überein. Es wird Initialisierung oder Aufhebung der Registri-	Die Operation abschließen.
E008	Please sign on Close the drawer	erkassen-Verriegelung ausgeführt. Registrierung ohne eine Verkäufernummer einzugeben.	Fina Varkäufarnumar aingahan
E010		Schublade ist länger als programmierte Zeit geöffnet.	Eine Verkäufernumer eingeben. Die Schublade schließen
E011	Close the drawer	Registrierung erfolgt bei geöffneter Schublade.	Die Schublade schließen.
E016	Change back to REG mode	Bei der Betriebsart für Rückzahlung wurden zwei au-	Auf eine andere Betriebsart umschalten und dann für die
E017	Enter CHK/TBL number	feinanderfolgende Transaktionen ausgeführt. Registrierung eines Postens ohne Eingabe einer Scheck-	nächste Transaktion wieder die RF-Betriebsart einstellen Eine Schecknummer eingeben.
E018	Enter Table number	nummer. Registrierung eines Postens ohne Eingabe einer Tabel-	Eine Tabellennummer eingeben.
E019	Enter number of customers	lennummer. Abschluss einer Operation ohne Eingabe der Kunden-	Die Kundennummer eingeben.
E021	No DEPT Link	nummer.	
E026	Enter condiment/ preparation PLU	Keine mit einer Warengruppe verknüpfte PLU ist registriert. Keine PLU für Zutat/Zubereitung registriert.	Das Programm korrigieren. Zutat/Zubereitung registrieren.
E029	In the tender opera- tion	Postenregistrierung ist während teilweise Zahlung	Die Transaktion abschließen.
E031	Press ST key	verboten. Abschluss einer Transaktion ohne Bestätigung der	<subtotal> drücken.</subtotal>
E033	Enter tendered amount	Zwischensumme. Abschluss einer Transaktion ohne Eingabe eines überge-	Den übergebenen Betrag eingeben.
E035	Change amount exceeds limit	benen Betrags. Wechselgeldbetrag übersteigt voreingestellte Begren-	Übergebenen Betrag erneut eingeben.
E036	Remove money from the drawer	zung. Inhalt der Schublade übersteigt programmierte Begrenzung.	Auszahlungsbetriebsart ausführen.
E037	Digit or amount limi- tation over	Fehler bei Sperrung für Höchstbetrag/unterste Stelle.	Korrekten Betrag eingeben.
E038	Perform money decla- ration	Auslese/Rückstelloperation ohne Deklaration für	Gelddeklaration ausführen.
E040	Issue guest receipt	Bargeld in der Schublade. Registrierung einer neuen Transaktion ohne Ausgabe	Einen Gastkassenbon ausdrucken.
E046	REG buffer full	eines Gastkassenbons. Registrierungspuffer voll.	Die Transaktion abschließen.
E049	CHECK memory full	Speicher für Index Schecknachverfolgung voll.	Die Schecknummer abschließen und schließen.
E050	DETAIL memory full	Speicher für Schecknachverfolgungs-Einzelheiten voll.	Schecknummer abschließen und schließen.
E051	CHK/TBL No. is oc-		
	cupied	Es wurde versucht mit <new check=""> einen neuen Scheck mit einer Nummer zu öffnen, die schon für einen</new>	Den Scheck mit der Nummer, die Sie verwenden wollen, abschließen und schließen, oder eine andere Schecknum-
	CHY/TRI No is not	vorhandenen Scheck im Speicher der Schecknachverfolgung verwendet wird.	mer verwenden.
E053	CHK/TBL No. is not opened	Es wurde versucht, <old check=""> mit einer Nummer für erneute Öffnung eines neuen Schecks zu verwenden, die</old>	Die korrekte Schecknummer verwenden (wenn ein Scheck erneut geöffnet werdne soll, der schon im Speich-
		nicht für einen im Speicher der Schecknachverfolgung vorhandenen Scheck verwendet wird.	er der Schecknachverfolgung vorhanden ist) oder <new< td=""></new<>
	Negative balance can-	Abschluss einer Transaktion bei einem Saldo von weni-	Check> für Öffnung eines neuen Schecks verwenden. Posten registrieren, bis der Saldo einen positiven Betrag
E075	not be finalized	ger als oder gleich Null ist.	aufweist.

Fehlercode	Meldung	Bedeutung	Maßnahme
E101	PLU maintenance file full. Press <#2> to exit	Die Datei für Wartung/Stapelwartung für diekte PLU-Abtastung ist voll.	Die Wartung abschließen.
E103	PLU Code is not exist. Input the PLU Code	PLU-Code ist nicht in der Datei vorhanden.	Korrekten PLU-Code eingeben.
E105	PLU file full	Datei für PLU-Abtastung voll.	Den bestimmten Posten ändern.
E106	Item exists in the PLU FILE	Der bestimmte Posten ist schon in der Datei für PLU- Abstastung vorhanden.	
E112	Close the journal platen arm	Der Walzenarm für Journalstreifen ist geöffnet.	Den Walzenarm für Journalstreifen schließen.
E114	Close the receipt platen arm	Der Walzenarm für Kassenbon ist geöffnet.	Den Walzenarm für Kassenbon schließen.
E139	Negative balance is not allowed	Es versucht <-> oder <cpn> zu registrien, als der Saldonegativ wird.</cpn>	Korrekten Minus/Gutscheinwert eingeben.
E146	Arrangement file full	Anordnungsdatei voll.	Die Anordnung korrekt einstellen.
E200	Insert RAC	RAC ist eingestellt.	RAC einstellen.
E201	Illegal Format	RAC unzulässig formatiert	RAC formatieren.
E202	File not found	Die bestimmte Datei wurde nicht im RAC gefunden.	Korrekten Dateinamen eingeben.
E205	File already exist.	Schreibung nicht möglich, da die bestimmte Datei schon im RAC vorhanden ist.	Operation überprüfen und erneut versuchen.

Wenn sich die Schublade nicht öffnet!

Bei Stromausfall oder Störung der Maschine öffnet sich die Schublade nicht automatisch. Auch in diesen Fällen können Sie die Schublade öffnen, indem Sie an dem Schubladen-Freigabehebel (siehe unten) ziehen.

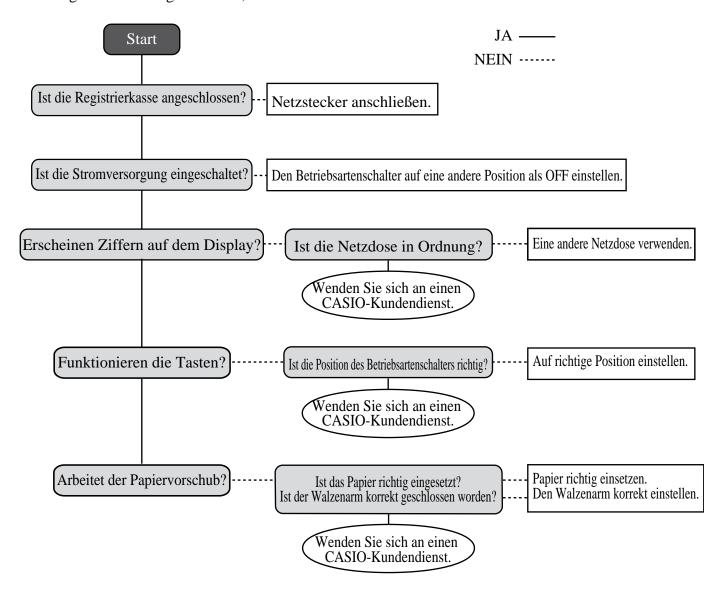


Wichtig!

Die Schublade öffnet sich nicht, wenn sie mit dem Schubladenschlüssel abgesperrt ist.

Wenn die Registrierkasse nicht arbeitet

Führen Sie folgende Prüfung durch, wenn die Registrierkasse eine Fehlerbedingung aufweist, sobald Sie diese einschalten Die Ergebnisse dieser Prüfung werden von dem Kundendienstpersonal benötigt; daher unbedingt diese Prüfung ausführen, bevor Sie sich an einen CASIO-Kundendienst wenden.



Aufhebung einer Maschinenverriegelung

Sollten Sie einen Bedienfehler gemacht haben, verriegelt sich die Maschine. um die Programme und voreingestellten Daten nicht zu beschädigen. Sollte dies vorkommen, folgendes Verfahren für Aufhebung der Verriegelung anwenden, ohne dass jegliche Daten verlorengehen.

- 1 Die Registrierkasse abschalten.
- Den PGM-Schlüssel beim Betriebsarteschalten einstecken.
- 3 gedrückt halten und den Betriebsartenschalter auf PGM einstellen.
- 4 Dann wird bei der Anzeige 0.00 angezeigt. Danach FEED freigeben.
- | sub | drücken und einen Kassenbon ausdrucken.

Bei Stromausfall

Falls die Stromversorgung der Registrierkasse durch einen Stromausfall oder einem anderen Grund unterbrochen wird, einfach warten, bis die Stromversorgung wieder hergestellt wird. Die Einzelheiten einer unterbrochenenen Transaktion sowie alle Verkaufsdaten werden von den Speicherschutzbatterien geschützt. (Deshalb müssen diese eingelegt werden.)

- Stromausfall während einer Regiestrierung
 - Die Zwischensumme der bis zum Stromausfall registrierten Posten bleibt im Speicher erhalten. Sie können mit der REgistrierung frtsetzen, sobald die Stromversorgung wieder hergestellt ist.
 - Stromausfall während des Ausdruckens eines Auslese/Rückstellberichts Die vor dem Stromausfall bereits ausgedruckten Daten verbleiben im Speicher. Wenn die Stromversorgung wieder hergestellt wird, können Sie den Bericht ausgeben.
 - Stromausfall während des Druckens eines Kassenbons oder des Journalstreifens Das Drucken wird fortgesetzt, sobald die Stromversorgung wieder hergestellt ist. Eine Zeile, die ausgedruckt wurde, während es zum Stromausfall kam, wird nochmals vollständig ausgedruckt.
 - Das Stromausfallsymbol wird ausgedruckt und jeder Posten, der bei Eintritt des Stromausfalls ausgedruckt wurde, wird nochmals vollständig ausgedruckt.

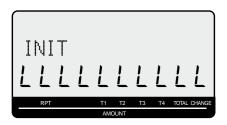
Wichtig!

Sobald mit dem Ausdrucken des Kassenbons/Journalstreifens oder eines Berichts begonnen wurde, kann dieser Druckvorhgang nur durch Unterbrechung der Stromversorgung der Registrierkasse gestoppt werden.

Wenn das L-Symbol auf der Anzeige erscheint

Über die Anzeige für niedrige Batteriespannung...

Unten wird die Anzeige für niedrige Batteriespannung gezeigt:



Falls diese Anzeige erscheint, wenn Sie die Registrierkasse einschalten, dann kann dies eine von drei Dingen bedeuten:

- Keine Speichersschutzbatterien sind in der Registrierkasse eingesetzt.
- Die Spannung der in der Registrierkasse eingesetzten Batterien ist unter einen bestimmten Pegel abgefallen.
- Die eingesetzten Batterien sind verbraucht.

Wichtig!

Wenn die Anzeige für niedrige Batteriespannung auf der Anzeige erscheint, setzen Sie möglichst sofort einen Satz von zwei neuen Batterien ein. Falls es zu einem Stromausfall kommt oder Sie den Netzstecker herausziehen, wenn diese Anzeige erscheint, dann gehen alle Verkaufsdaten und Einstellungen verloren.

UNBEDINGT DAS NETZKABEL DER REGISTRIERKASSE AN DER NETZDOSE ANGE-SCHLOSSEN LASSEN, WENN SIE DIE BATTERIEN AUSWECHSELN.

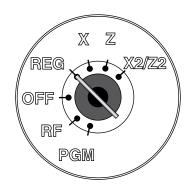
Wartung durch den Anwender und Optionen

Austauschen des Journalstreifens



Schritt 1

Stellen Sie den Betriebsartenschalter auf die Position REG und entfernen Sie den Druckerdeckel.





Schritt 2

Drücken Sie FEED, um den Papierstreifen etwa 20 cm vorzuschieben.



Schritt 6

Schiebe Sie die Journalstreifen-Papierrolle von der Aufwickelspule.



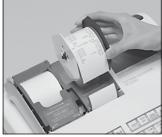
Schritt 3

Schneiden Sie den Journalstreifen an einer Stelle durch, auf der nicht aufgedruckt ist.



Schritt 7

Öffnen Sie den Walzenarm.



Schritt 4

Nehmen Sie die Journalstreifen-Aufwickelspul aus ihrem Halter.



Schritt 8

Entfernen Sie die alte Papierrole aus der Registrierkasse.



Schritt 5

Entfernen Sie die Papierführung der Aufwickelspule.

Schritt 9

Setzen Sie eine neue Papierrole ein.

Setzen Sie mit Schritt 3 den auf Seite 12 dieser Anleitung beschriebenen Vorgang fort.

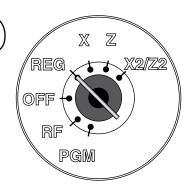
Wartung durch den Anwender und Optionen

Austauschen der Kassenbon-Papierrolle



Schritt 1

Stellen Sie den Betriebsartenwahlschalter auf die Position REG, und nehmen Sie den Druckerdeckel ab.





Schritt 2

Öffnen Sie den Walzenarm.



Schritt 3

Entfernen Sie die alte Papierrolle aus der Registrierkasse.

Schritt 4

Setzen Sie eine neue Papierrolle ein.

Setzen Sie mit Schritt 3 den auf Seite 11 dieser Anleitung beschriebenen Vorgang fort-.

Optionen

P-5880T Papierrolle

WT-90, 91 Regenschutzabdeckung

Die optionale Regenschutzabdeckung schützt die Tastatur vor Feuchtigkeitsschäden.

Für Einzelheiten wenden Sie sich bitte an Ihren CASIO-Fachhändler.

Technische Daten

Eingabemethode

Eingabe: 10-Tasten-System, Pufferspeicher für 8 Tasten (2-Tasten-Überrollfunktion)

Warengruppe: Volltastensystem

Display

Hauptanzeige: Betrag 10 Stellen (Nullunterdrpckung); Anzahl der Wiederholungen, Wechselgeld, Transaktionanzeige, Beschreibung 16

Stellen × 2 Zeilen; Postenbechreibung, Posten-Nr., Betriebsart, Verkäufername

Kundenanzeige: Betrag 8 Stellen (Nullunterdrückung)

Drucker

Kassenbon: Thermo-alphanumerisches System mit 24 Stellen, Kassenbon-Ein/Aus-Taste

> Ladenname oder Slogan wird automatisch Gedruckt Thermo-alpahnumerisches System mit 24 Stellen

Autmatisches aufspulen

Papierrolle: 58 mm (Breite) × 80 mm (Durchmesser)

0.06 - 0.085 mmPapierdicke:

Getrennt für Kassenbon und Journalstreifen Papiervorschub:

Druckgeschwindigkeit: Ca. 14 Zeilen/sek.

Listenkapazität

Journalstreifen:

9999999 Betrag: 9999,999 Menge: Übergebener Betrag: 999999999 Prozent: 99.99 9999.9999 Steuersatz:

99999999999999 Zahlen:

Chronologische Daten

Datumsdruck: Automatischer Ausdruck des Datums auf Kassenbon oder Journalstreifen, Automatischer Kalender Uhrzeitdruck: Automatischer Ausdruck der Uhrzeit auf Kassenbon oder Journalstreifen, 24-Stunden-System/12-Stunden-System

Alarm

Tasteneingabesignal, Fehleralarm, Wächter

Speicherschutzbatterie

Die wirksame Lebensdauer der Speicherschutzbatterien (zwei neue alkalische AA Batterien)

beträgt etwa ein Jahr nach dem Einsetzen in die Maschine.

Stromversorgung/Leistungsaufnahme

Wie auf dem Typenschild angegeben.

Betriebstemperatur

0°C - 40°C

Feuchtigkeit

10 - 90%

Abmessungen und Gewicht

213 mm (X) \times 400 mm (B) \times 450 mm (T)/10 kg $(8.4" (X) \times 15.7" (B) \times 17.7" (T) / 22lbs.)$

...mit mittlerer Schublade

			Inhalt			
Kategorie	Nr. der Summenregister	Betrag (10 Stellen)	Postennummern (4 Stellen)	Zählung (4 Stellen) (4 Stellen)	Kundennumern	Periodisches Summenregister
Warengruppe	200	✓ *1	✓ *3			v
PLU	2000	✓ *1	✓ *3			
Stündlicher Verkauf	24	✓ *1			✓ *4	
Monatlich	31	✓ *1			✓ *4	
Verkäufer	30	✓ *1			✓ *4	
Transaktionstaste & feste Summe	✓ *1	oder 🗸	' ^{*4} oder ✓	*4 oder •	/ *4 /	
Nichtrückstellbare Gesamtverkaufssumme	✓ *2					
Rückstellzähler	8			✓ *4		>
Fortlaufende Nr.	1			✓ *4		

^{*1: -9,999,999.99 ~ 99,999,999.99 *2: -999,999,999.99 ~ 9,999,999,99 *3: -999.99 ~ 9999.99 *4: 1 ~ 9999}

^{*}Änderungen der technischen Daten und der Konstruktion sind vorbehalten.

Α		F	
	Abmelden 24, 27, 48 Abrufanzeige 20, 21 Abrufgrafik 28, 62, 76 Abrufmeldung 28, 62, 76 Abschlussmeldung 28 Addition 26, 61, 82 Allgemeines Steuerprogramm 70 Alphabetische Taste 63, 64 Alter Scheck 25, 26, 54 Altersbegrenzung 78, 81 Altersverifikation 26, 53, 83 Anmelden 48		Fehlerkorrektur 25, 26 Festes Menü 59, 80, 86 Festgelegter Gesamtsummenbericht 47 Flag Clear 101 Flash-Bericht 92 Flat-PLU 26, 57, 66, 78, 79 Fortlaufende Nummer 28, 70 Funktionscode 86 Funktionstaste 66 Funktionstastenverknüpfung 102 Funktionstastenbericht 47
В	Anordnung 26, 60, 84, 86 Anzeige 22 Aufwickelspule 12, 20 AUS-Betriebsart 20 Auszahlung 24, 26, 43, 82	G	Gastkassenbon 25, 27, 55 Gemischter übergebener Betrag 40 Gesamtsumme 47, 69 Gruppenbericht 93 GST für Australien 16 Gutschein 26, 52, 82
	Bargeld 24, 26, 81 Bargeld in Schublade 47 Bedienertaste 20 Begrenzung für unterste Stelle 78, 81 Bereitschaft 20 Bericht 88 Berichtbeispiel 91 Berichtbeschreibung 68 Berichttitel 47, 69 Beschreibung 62 Beschreibungen nach Liste 62 Besondere Rundung 15 Betriebsartenschalter 20, 21 Bruttosume 47	I	Hauptanzeige 20, 22 Hilfe 24, 26 Hintergrundbeleuchtung 77 Höchstbetragbegrenze 33, 80 Höchstbetragbegrenzung 34 Individueller Tastenbericht 88 Journal Skip 71 Journalstreifen 12, 28
С		K	
D	Datum 30 Datum einstellen 13 Doppel-Z-Bericht 73 Drucker 20 Druckerdeckel 20 Druckersteuerung 71, 72, 73, 74 Eingabe 26 Eingabeeinschränkung 75 Eingabepflichtige Zwischensumme 71 Einheitspreis 31, 33, 35	L	Kassenbon 11, 28 Kassenbon nach Abschluss 25, 27 Kassenbon-Ein/Aus 24, 27 Kassenbon-Steuerung 74 Kommission 78, 81, 85 Komprimierter Ausdruck 76 Kontrollsumme 78, 81 Korrektur 40, 45 Kredit 26, 40, 81 Kredit 26, 40, 84 Kreditsaldo 71 Kundenanzeige 20, 22 Kundennummer 26, 57
	Einzahlung 24, 27, 43, 82 Einzelposten 31, 36, 49, 78, 81 Euro 24, 41, 76		Leerstellentaste 64 Logomeldung 28 Löschen 24 Löschtaste 63, 64

Index

Löschtaste 63, 64	R
Magnetplatte 20 Manuelle Steuer 26 Manuelle Zeicheneingabe 63 Maschinenmerkmalprogramm 70 Maschinennummer 28, 70 Mehrfachanschlag 64 Mehrwertsteuer 25, 27, 53	Rechte Cursor-Taste 64 Reduzierung 24, 26, 39, 82 REG-Betriebsart 20 Registrierungsbetriebsart 20 RF-Betriebsart 20, 42 Rückzahlung 24, 27, 42 Rückzahlungsbetriebsart 20 Rundung 70
Meldung 67 Meldungssteuerung 75 Menü-Überzug 21 Menü-Umschaltung 25, 26, 57 Monatlicher Bericht 92 Multiplikation 24, 26, 32, 36, 83 Multiplikation/für 27	Scheck 24, 26, 40, 81 Scheck hinzufügen 26, 56 Scheck öffnen 54 Scheck schließen 55 Scheckaddierung 54 Scheckbericht öffnen 89, 93
Nachlass 24, 26, 38, 82 Negativer Preis 78, 81 Nettosumme 47 Neuer Saldo 25, 26, 84 Neuer Scheck 25, 26, 54 Neuer/Alter Scheck 26, 54, 55 Nichtaddierung 26, 82 Nichtaddierung/Nichtverkauf 25, 26, 82 Nichtverkauf 26, 43 Nullauslassung 73 Nulleinheitspreis 78, 81	Schecknachverfolgung 54, 75 Schublade 20 Schubladenschlüssel 20 Schubladenverriegelung 20 Sonderzeichen 69 Speicherschutz 10 Statusanzeige 23 Steuerpflichtiger Status 81 Steuerstatus 33, 35, 38, 39 Steuersystem 70 Steuertabelle 14 Steuerumschaltung 27, 83 Stornieren 25, 26, 46 Stornieren 27, 61 Stündlicher Bericht 92
Papier einsetzen 11 Papierrolle 20 Periodischer Verkauf X/Z 20 Periodischer Verkaufsbericht X 94 Periodischer Verkaufsbericht Z 94 PGM-Betriebsart 20 PLU 24, 27, 35, 78, 79, 88 PLU öffnen 37, 78, 81 PLU-Bericht 92 Postenzähler 28, 71 Prämie 25, 27, 52, 82 Preis 24, 27 Programm für Steuern 24, 27 Programm-Backup 17 Programmbericht 96 Programmbetriebsart 20 Programmtaste 20 Prozentsatz 38	Täglicher Verkauf X 20 Täglicher Verkauf Z 20 Täglicher Verkaufsbericht X 88 Täglicher Verkaufsbericht Z 47, 88 Täglicher X-Bericht 89 Täglicher Z-Bericht 17, 90 Tastatur 20 Tastaturanordnung 87 Taste für doppelte Buchstabengröße 63, 64 Tastenfunktionsprogramm 78 Tastensignalton 71 Textabruf 27, 57, 69, 84 Thermo-Papier 11 Tringeld 27, 60 U Übungsverkäufer 84 Umschalttaste 63 Unterwarengruppe 27

٧

Verkäufer 48 Verkäuferfunktion 74 Verkäufername 67 Verkäufernummer 24, 26, 48, 85 Verkäuferunterbrechung 58, 74 Verknüpfung 80 Verknüpfungstaste 102 Voreingestellter Preis 34 Voreingestellter Steuerstatus 34 Vorschub 24

W

Währungswechsel 26, 50, 73, 83 Walze 11 Warengruppe 25, 26, 31, 66, 78, 79, 88 Warengruppebericht 47 Warengruppenummer 26, 32 Warengruppen-Umschaltung 26, 32 Warenzwischensumme 26, 83 Wasserzeichen 16 Wechselgeld 31 Werbemeldung 28 Wiederholung 23, 31, 36

X

X2/Z2-Betriebsart 20, 94 X-Betriebsart 20, 88

Z

Z-Betriebsart 20, 88 Zeicheneingabetaste 63, 64 Zeichentastatur 63 Zeit 30 Zeiteinstellung 13 Zuordbare Funktion 26 Zutat/Zubereitung 59, 78 Zwischensumme 24, 27, 31, 83



D-22848 Norderstedt, Casio-Platz 1 Internet: www.kassen.casio.de Internet: www.casio-b2b.com E-Mail: kassen@casio.de